

## SAISONRÜCKBLICK 1988/89

Am Ball bleibt in der Fußball-Landesliga nach sieben Jahren Klassenzugehörigkeit der TSV Wolfskehlen. Auch in dieser Saison überraschte und schockte die fast ausschließlich aus Eigengewächsen aufgestellte Mannschaft ihre Fans mit Wechselbädern. Mit dem neuen Trainer Dieter Wacker gingen die Riedstädter die Runde recht forsch an, mit dem Ergebnis, einige Spieltage Höhenluft schnuppern zu dürfen. Großes Verletzungspech - unter anderem fielen die Leistungsträger Joachim Hammann und Artur Bopp aus - sowie eine Sperre von Libero Ralf Schaffner ließen den nun nach dem Aufstieg der SG Egelsbach dienstältesten Club der Landesliga Süd wieder in die Mittelmäßigkeit zurückfallen. Gegen Ende der Hinrunde sah es dann beim TSV Wolfskehlen keineswegs rosig aus, die Elf von der Sandkaute war auf den vorletzten Platz zurückgefallen. Gerade die Punktabgaben gegen Kellerkinder wie Olympia Lampertheim und Spielvereinigung Oberrad wirkten besonders deprimierend. Da kam die Winterpause als Regenerationsphase sehr gelegen. Aber auch im neuen Jahr klappte es nicht auf Anhieb bei den Hammann & Co.. Die beiden ersten Bewährungsproben endeten keineswegs nach Wunsch. Die Heimniederlage gegen SG Nieder-Roden und das 2:4 bei den Sportfreunden Seligenstadt belasteten das Konto des TSV weiterhin. Da musste zum Weg nach neuen Ufern ein Favorit her. Dazu war der Tabellenführer SG Egelsbach gerade gut genug. Das 3:0 vor heimischer Kulisse richtete die Mannschaft wieder auf. Sie blieb in sieben Matches ungeschlagen und legte damit den Grundstein für den Klassenerhalt. "Die Abwehr war der Garant für die Erfolge, da leisteten Torwart Ralf Beißer, Horst Hammann und seine Nebenleute ganze Arbeit. Unsere Probleme liegen nach wie vor im Angriff", analysiert TSV-Vorsitzender Manfred Gollenbeck, der auch über die Spiele des TSV in dieser Zeitung berichtet., die Leistungen seiner Mannschaft. Und wie geht es weiter beim TSV in Wolfskehlen? Gollenbeck: "Eine große Spielfluktuation wird es auch diesmal bei uns nicht geben. Unser erstes Anliegen ist es, die Mannschaft zusammen zu halten. Talente aus der Nachbarschaft sind bei uns nach wie vor willkommen. Spieler, die schon vorher die Hand aufhalten, sind beim TSV Wolfskehlen an der falschen Adresse." Bleibt die Mannschaft zusammen? "Ralf Schaffner beendet, wie bereits berichtet, seine Spielerlaufbahn, Volker Hofmann möchte Spielertrainer beim B-Ligisten SV Klein-Gerau werden. Das wäre ein herber Verlust für uns. Dieser Entschluß ist für uns unverständlich, ich hoffe, daß wir den Volker noch umstimmen können. Grundprinzipien werden bei uns nicht aufgegeben, wir bleiben beim alten Konzept, auch wenn es schwer ist, sich im Landesliga-Milieu zu behaupten. Dieter Wacker wird auch in der nächsten Saison den TSV Wolfskehlen trainieren."

## **DAS HIGHLIGHT DER SAISON**

### **Wolfskehlen übersteht im Derby den Sturm auf der Griesheimer**

Auch im kampfbetonten, jederzeit aber fairen Derby setzten die Fußballer des TSV Wolfskehlen am gestrigen Mittwochabend ihren Höhenflug der ersten beiden Spieltage fort. Mit enormem Kampfgeist brachten die fast neunzig Minuten in die Defensive gedrängten Wolfskehlener die durch Joachim Hammann in der 28. Minute per Kontertor erzielte Führung beim Oberliga-Absteiger SC Viktoria Griesheim über die Zeit. Torhüter Ralf Beißer avancierte zum Spieler des Tages, mit einer Serie von Glanzparaden entnervte er die vehement angreifenden Griesheimer. Der 1:0 (1:0) Erfolg bedeutet für das Team des neuen Trainers Hans-Dieter Wacker den dritten Sieg im dritten Spiel. 550 Zuschauer sahen von Beginn an ein Spiel auf ein Tor. Griesheim drückte aufs Tempo, wollte sich nach den Auftaktniederlagen, bei denen die Viktoria ohne Treffer blieb, rehabilitieren. Flotte Kombinationen im Mittelfeld und hohes Tempo lohnten sich aber erneut nicht. Die konzentrierte, aufopferungsvoll kämpfende Deckung mit Abwehrchef Horst Hammann als Fels in der Brandung hielt dem Druck stand. Wußten sich die Angreifer des Gastgebers doch durchzusetzen, war auf Schlußmann Ralf Beißer Verlaß. Und der hatte über Beschäftigung an diesem warmen Sommerabend wahrlich nicht zu klagen. Bereits in der vierten und zehnten Minute musste der Keeper gegen die durchgebrochenen Arnold und Schecker Kopf und Kragen riskieren. Auch einen platzierten Fernschuss von Claus holte Beißer reaktionsschnell von der Linie. Erst Mitte der ersten Halbzeit konnte sich Wolfskehlen etwas aus der Umklammerung lösen, startete aus der weiterhin massierten Abwehr die ersten Konterversuche. Der erste druckvolle Gegenzug führte dann auch gleich zum Tor des Tages. Manfred Schäfer hatte sich in der 28. Minute geschickt auf der rechten Seite durchgesetzt. Bei seiner genauen Flanke brauchte Joachim Hammann nur noch den Fuß hinzuhalten und das Leder schlug knapp unter der Latte ein. Der Treffer steigerte das eh schon durch die beiden Auftakterfolge genährte Selbstbewußtsein. Die Aktionen der Wacker-Elf wurden sicherer, der TSV gestaltete die Partie bis zur Pause ausgeglichen. Nach Wiederanpfiff setzte Griesheim alles auf eine Karte. Müßig, alle Chancen des Oberliga-Absteigers aufzuzählen. Weit über ein Dutzend mal lag der Ausgleichstreffer in der Luft, doch das TSV-Tor schien wie vernagelt. Immer wieder rettete TSV-Keeper Ralf Beißer in höchster Not. Zu Beißers Glanzparaden und dem aufopferungsvollen Kampf seiner Vorderleute gesellte sich dann auch mehrmals das nötige Quäntchen Glück. So auch in der 71. Minute, als bei einem Kopfball der Griesheimer die Latte rettete. Der Viktoria rann die Zeit davon. Immer vehementer rannten die Gastgeber an, entblößten dabei gezwungenermaßen ihre Abwehr. Bei einer der im zweiten Durchgang nur noch vereinzelt Konterattacken hätte diesen Umstand Manfred Schäfer in der 88. Minute fast noch zum 2:0 genutzt, scheiterte jedoch am Pfosten. Ein 2:0 wäre wohl auch des Guten etwas zuviel. Beim letztlich etwas schmeichelhaften Wolfskehlener Erfolg überzeugten alle Akteure durch Einsatzwillen und taktische Disziplin.

TSV Wolfskehlen: Beißer, R. Schäfer, H. Hammann, R. Schaffner, Gunkel, Hofmann (60. Ewald), Schuchmann, Hahn (46. Kissel), Bopp, M. Schäfer, J. Hammann.

## TABELLE SAISON 1988 / 1989 LANDESLIGA HESSEN-SÜD

nach dem 3. Spieltag

1.	TSV 03 Wolfskehlen	9	:	2	6	:	0
2.	Spvgg. Langenselbold	9	:	3	6	:	0
3.	Spvgg. Dietesheim	5	:	0	5	:	1
4.	Kickers Offenbach Amateure	6	:	2	5	:	1
5.	Spvgg. Weiskirchen	5	:	2	5	:	1
6.	SF Seligenstadt	9	:	2	4	:	2
7.	SG Egelsbach	9	:	6	4	:	2
8.	SKV Mörfelden	7	:	5	4	:	2
9.	SG Nieder-Roden	4	:	2	4	:	2
10.	Spvgg. Neu-Isenburg	8	:	7	4	:	2
11.	FCA 04 Darmstadt	6	:	7	3	:	3
12.	FV Bad Vilbel	6	:	6	2	:	4
13.	Spvgg. Oberrad	3	:	9	1	:	5
14.	SV Steinheim	1	:	8	1	:	5
15.	SC Viktoria Griesheim	0	:	4	0	:	6
16.	KSV Klein-Karben	1	:	6	0	:	6
17.	Olympia Lampertheim	3	:	9	0	:	6
18.	Germania Pfungstadt	2	:	13	0	:	6

## KAMPF, TAKTIK, KONSEQUENTE TORAUSBEUTE

Der personell stark geschwächte Fußball-Ladesligist TSV Wolfskehlen wuchs im Heimspiel gegen Tabellenführer SG Egelsbach über sich hinaus und landete einen klaren 3:0 (1:0) Sieg, der im Kampf um den Klassenerhalt wieder hoffen läßt. Mit kämpferischem Einsatz, glänzender taktischer Einstellung und konsequenter Torausbeute bei nur ganz wenigen Gelegenheiten, sorgten die Wacker-Schützlinge für die kaum erwartete Überraschung. Die spielstarken Gäste verzeichneten zwar während der gesamten neunzig Minuten eine optische Überlegenheit, scheiterten aber immer wieder an einer besessen kämpfenden, kompakten TSV-Abwehr mit einem überagenden Libero Horst Hammann und einem in bestechender Form auftrumpfenden Schlußmann Ralf Beißer. Bereits in der 3. Minute klärte Wolfgang Gunkel mit akrobatischer Kopfballabwehr in höchster Not und in der 17. Minute verhinderte der glänzend reagierende Ralf Beißer nach einem Kopfball von Göbel einen frühen Rückstand. Der erste Eckball für den TSV, genau getimt vom neu in die Mannschaft gekommenen Frank Schaffner, führte durch einen Kopfball von Manfred Schäfer in der 20. Minute zum 1:0. Danach musste die TSV-Abwehr Schwerstarbeit leisten gegen einen energisch stürmenden Spitzenreiter, aber Ralf Beißer bremste in der 24. Minute einen Alleingang von Erk und reagierte wenig später glänzend nach einem schnell ausgeführten Freistoß. Der TSV-Angriff hatte nur noch eine Gelegenheit in der 36. Minute, als der ebenfalls aus der Reserve in die erste Mannschaft gestoßene Heinz Hammann aus kurzer Distanz vergab. Das Glück des Tüchtigen hatte Ralf Beißer in der 45. Minute bei einem Lattenheber von Göbel. Nach der Pause wurde das Geschehen von den Wacker-Schützlingen zunächst ausgeglichen gestaltet. Nach einer klugen Fußabwehr vom TSV-Keeper verpasste der für den frühzeitig durch eine Zeitstrafe gefährdeten Ralf Mertens ins Spiel gekommene Robert Schäfer eine Flanke des überzeugenden Manfred Schäfer nur knapp und Frank Schaffner scheiterte mit einem Freistoß am Egelsbacher Schlußmann. Nach Zeitstrafen für Wolfgang Gunkel und Rainer Schäfer schien es gegen eine stürmisch angreifende Egelsbacher Mannschaft kritisch zu werden, aber die TSV-Mannschaft behielt klaren Kopf und konterte geschickt. Als sich Manfred Schäfer in der 76. Minute kraftvoll gegen drei Gegenspieler durchsetzte, nutzte Volker Hofmann seine flache Hereingabe zum vorentscheidenden 2:0. Schlußmann Ralf Beißer hatte vorher bei Gewaltschüssen von Appel glänzend reagiert und einen möglichen Ausgleich verhindert. Als nach einer weiteren Zeitstrafe für Manfred Schäfer zeitweise nur neun TSV-Spieler auf dem Feld waren, schaffte Volker Ewald mit einem Direktschuss aus 20 Metern in der 83. Minute gar das 3:0 zugunsten des TSV, in dessen Mannschaft sich alle Akteure ein Gesamtlob verdienten.

TSV Wolfskehlen: Beißer, Mertens (37.Schäffer), Horst Hammann, Hahn, Gunkel, Hofmann, Ewald, R. Schäfer, F. Schaffner, M. Schäfer, Heinz Hammann (81. D. Jung).

## TSV 03 Wolfskehlen Abteilung Fußball

### Vorbereitungsphase

Mit einer offiziellen Aufstiegsfeier für die Reserve-Mannschaft am vergangenen Samstag im großen Bürgerhaussaal wurde eine zum Schluß in allen Bereichen dramatische Saison 1987/88 endgültig abgeschlossen und die Augen aller Beteiligten sich bereits wieder in die Zukunft gerichtet.

Abteilungsleiter Dieter Kaniak konnte zur Aufstiegsfeier der Reserve neben dem geschäftsführenden Vorstand, einer Abordnung des Ältestenstammes und den aktiven Spielern den Ersten Kreisbeigeordneten Baldur Schmitt als Sportdezernenten des Kreises, Herrn Bürgermeister Andreas Hoffmann, Gemeindevertretervorsitzer Heinz Dörr, Gemeindevorstandsmitglied Heinz Büßer, den stellvertretenden Kreisfußballwart Arnold Müller, sowie den Aufsichtsratsvorsitzenden der Wolfskeher Raiffeisenbank, Herrn Heini Ewald, begrüßen.

Vorsitzender Manfred Gollenbeck würdigte anschließend den sportlichen Erfolg der Reserve-Mannschaft, die als Tabellenzweiter in der C-Liga und Sieger in einem Relegationsspiel gegen den SSV Raunheim den Aufstieg in die attraktivere B-Liga schaffte. Er beleuchtete nochmals den Ablauf der gesamten Saison mit der konstant guten Leistung, stellte den Trainer Horst Arndt und seine Spieler einzeln vor, die vom Abteilungsvorstand Fußball mit einem kleinen Geschenk belohnt wurden.

Im sportlichen Bereich rollen die Vorbereitungen auf die kommende Saison nach relativ kurzer Pause bereits wieder auf vollen Touren. Der neue Trainer, Hans-Dieter Wacker und sein Co-Trainer Horst Arndt haben bereits am 27.6. (vor zwei Wochen) mit einem intensiven Training begonnen, um dann letztlich die Spieler nach Abschluß der Vorbereitungen entweder dem Landesligakader oder den beiden Mannschaften der B-Liga zuzuordnen. Die Abteilung Fußball hat beschlossen, die bisherige Sondermannschaft als Reserve in der B-Liga zu melden, so daß in der B-Liga ein normaler Spielbetrieb mit jeweiligem Vorspiel abläuft.

Mit vier Trainingstagen in der Woche und einigen Vorbereitungs-spielen haben alle Spieler ein zeit- und kraftaufwendiges Programm bis zum Saisonstart, der in der Landesliga am 7. August und in der B-Liga wahrscheinlich am 14. August eingeläutet wird, zu absolvieren.

Am kommenden Samstag (9.7.) treffen beide Mannschaften im ersten Vorbereitungsspiel vor heimischem Publikum auf den A-Ligisten TSG Messel. Anstoßzeiten Reserve 15.00 Uhr, I. Mannschaft 17.00 Uhr.

Ab Montag, dem 11.7., bis zum Donnerstag, dem 14.7., nimmt eine gemischte Mannschaft parallel zum Training an den Riedstadt-Meisterschaften teil, die diesmal vom TV-Crumstadt ausgerichtet werden. Von Freitag, dem 15.7., bis Sonntag, dem 17.7., reisen dann alle drei Mannschaften zu einem Trainingslager ins Sporthotel "Westerland-Treff" in Oberlahr. In der darauffolgenden Woche (18.7. - 24.7.) veranstaltet die Abteilung Fußball in Wolfskehlen eine Fußball-Werbewoche, die in erster Linie von einem Soma-Turnier montags, dienstags, donnerstags und samstags getragen wird. Teilnehmer sind der SVS Griesheim, TuS Griesheim, FC-Leeheim, TSG 46 Darmstadt, SKG Stockstadt und eine Wolfskeher Mannschaft. Am Mittwoch dieser Woche (20.7.) treffen sowohl die erste als auch die zweite Mannschaft zur gleichen Zeit (19.00 Uhr) auf den Bezirksligisten des Bezirkes Wiesbaden, den SV Kostheim.

Freitags (22.7.) spielt dann die Reserve um 18.30 Uhr gegen Grün-Weiß Darmstadt, während die Landesliga-Mannschaft am Samstag (23.7.) um 17.15 Uhr den Vertreter der Oberliga Hessen die Spvgg Bad Homburg erwartet. Montags (25.7.) spielt dann die erste Mannschaft um 18.30 Uhr beim A-Ligisten TSV Trebur, um dann am Samstag (30.7.) im Heimspiel um 17.00 Uhr auf den Bezirksligisten SV Geinsheim zu treffen. Vorher um 15.00 Uhr spielt auch die Reserve gegen den SV Geinsheim. Danach werden die Vorbereitungen mit dem Grillfest der Abteilung Fußball abgeschlossen.

Der diesjährige Gönnerfrühschoppen findet zum Abschluß der Fußball-Werbewoche am Sonntag, dem 24.7., um 10.00 Uhr auf dem Sportgelände statt und hierbei beginnt auch wie gewohnt der Dauerkartenverkauf.

Die Spielerwechsel haben sich wie immer beim TSV Wolfskehlen in bescheidenem Rahmen bewegt.

Den Verein verlassen hat lediglich Robert Harnischfeger, der sich dem VfR Groß-Gerau angeschlossen hat. Den TSV-Spielerkader verstärkt haben Jochen Dörr (SC Griesheim), Manfred Sobotta (SKG Bickenbach), Jürgen Maier (zurückgekehrt vom FC Alsbach), Udo Wilfer (zurückgekehrt vom TuS Griesheim) und die aus der A-Jugend zum aktiven Lager gestossenen Ralf Schmidt, Jürgen Günther, Andreas König, Heiko Büßer, Udo und Olaf Feyh sowie Ahmet El-Haddadi.

Um erste Punkte geht es in der Landesliga-Süd am 7. August im Auswärtsspiel bei der Spogg Oberrad.

## Öffnungszeiten bei der Ortsverwaltung Wolfskehlen

in der 30. Kalenderwoche

Montag, den 25.7.1988 von 08.00 bis 12.00 Uhr

von 14.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch, den 27.7.1988 von 08.00 bis 12.00 Uhr

## Veranstaltungen nach dem Terminkalender

- 23.7.1988 Grillfest der CDU  
24.7.1988 Sommerfest der AsF Wolfskehlen  
24.7.1988 Freundschaftsangeln der Riedvereine  
27.7.1988 Abendsportfest des TSV

## Landjugend Wolfskehlen

Am Donnerstag, dem 28.7.1988, lädt die Landjugend zum Waffeln backen ein. Das ganze findet bei Siegbert Ochsenschläger, Rheinstraße 15, in Wolfskehlen statt. Treffpunkt ist um 20.00 Uhr am Bürgerhaus in Wolfskehlen.

## Gemeindebücherei Wolfskehlen

Während der Sommerferien, vom 25.7. bis 4.9.1988, ist die Bücherei geschlossen. Die nächste Ausleihe ist am Dienstag, dem 6.9.1988, von 16.00 bis 18.00 Uhr und am Donnerstag, dem 8.9.1988, von 10.00 bis 12.00 Uhr.

## Hundert Jahre Kindergartenarbeit eine gesegnete Zeit für Wolfskehlen

**Ein schöner Feiertag, auch wenn die Sonne fehlte / Unter Gottes Hut eine fröhliche Familie**

Wolfskehlen (lhg) - Hundert Jahre Kindergartenarbeit rechtfertigt zweifellos die Organisation eines großen Festes. Unter Gottes Hut eine fröhliche Familie nannte Pfarrer Karl-Heinz Hund die Jubiläumsveranstaltung, an der am vergangenen Wochenende ganz Wolfskehlen teilnahm und sich mit dem Kindergarten verbunden fühlte. Genau wie am Tag der Einweihung vor 100 Jahren versammelte sich eine große Gemeinde zunächst im Gottesdienst in der Kirche, um dann im Kindergarten selbst das Jubiläum würdig zu begehen. Trotz ständigem Regen am Samstagnachmittag war es ein schöner Feiertag. Es war eine gesegnete Zeit für Wolfskehlen, die viele aus diesem Riedstadt-Ortsteil miterleben durften. 100 Jahre Kindergarten, dieses Jubiläum können nicht alle Gemeinden begehen. Damit wird der Beweis erbracht, daß man in Wolfskehlen schon frühzeitig den Vorteil einer kindgerechten Kinderbetreuung in kirchliche Obhut erkannte.

Viele Blicke richteten sich schließlich auch auf die Kinder selbst, die mit ihren Erzieherinnen unter Vorantritt von Pfarrer Hund mit geschmückten Reifen und teilweise in weißen Roben in das Gotteshaus einzogen und den Gottesdienst in Gedicht- und Gesangsvorträgen mitgestalteten. Selbst ein Jubiläumslied fehlte nicht zu diesem Jubiläum, bei dem die Gemeinde zusammen mit den Kindern fleißig mitsang.

Pfarrer Karl-Heinz Hund vermittelte im Gottesdienst nochmals einen geschichtlichen Rückblick auf die verflossenen 100 Jahre und sagte hierzu, in dieser Zeit habe die Kirche Kinderhänden die Hand entgegengestreckt und es ermöglicht, daß alle eine vorbildliche Kinderstube hätten genießen können. Er erinnerte dabei an die Zeit um das Jahr 1939, wo die Kindergartenarbeit in andere Hände gelegt werden mußte und die Wiederaufnahme der Arbeit im Jahre 1946 in Regie der evangelischen Kirchengemeinde.

Mit der Inbetriebnahme des neuen Kindergartens am 29.8.1965 in der Ringstraße habe eine neue Aera eingesetzt, sagte der Geistliche weiter und der kirchliche Kindergarten erstrahle nun in neuem Glanz. Man begehe somit nach 100 Jahren einen schönen Tag, bei dem leider die Sonne fehle.

Nach dem Familiengottesdienst versammelten sich alle im Bereich des Kindergartens, wo schnell die mit kleinen Zelten überdachten Tische und Bänke besetzt waren. Über 100 Kuchen und Torten warteten auf ihre Käufer. Nochmals war es hier Pfarrer Karl-Heinz Hund, der die zu Hunderten zählenden Besucher begrüßte, darunter als Vertreter des Propstes für Starkenburg, Pfarrer Weißgerber, Dekan Rolf Schulten und Rentamtsleiter Sauer (Gernsheim) von kirchlicher Seite. Von der kommunalen Ebene konnte er Landrat Willi Blodt, Bürgermeister Andreas Hoffmann und seinen Stellvertreter, Wolfgang Stork, sowie Vertreter von Banken und Sparkassen, sowie Abordnungen der Vereine begrüßen.

Erika Wittmann, Leiterin des Kindergartens, bedankte sich ebenfalls für das Kommen der zahlreichen Gäste und kündigte Tänze und Spiele der Kindergartenkinder unter Regie ihrer Erzieherinnen an. Sie bedankte sich nicht nur bei den vielen Helfern und Kuchen Spendern, sondern würdigt vor allem die Kleiderspenden von Rudolf Leißler, wonach es möglich war, ein Großteil von Kindern in dieser weißen Robe auftreten zu lassen.

In die große Gratulationscour reichten sich an diesem Nachmittag vor allem Dekan Schulten (Gernsheim), Landrat Willi Blodt, Bürgermeister Andreas Hoffmann, Vertreter aus dem Sparkassen- und Bankenkreis, sowie für die örtlichen Vereine aus Wolfskehlen, FFV-Vorsitzender Berthold Böhm, ein. Alle überreichten der Kirchengemeinde als Kindergartenträger Geld- oder Sachgeschenke. Insbesondere war es Bürgermeister Andreas Hoffmann, der das gute Einvernehmen zwischen Kirchen- und bürgerlicher Gemeinde unterstrich und dies auch für die Zukunft wünschte.

Der Heimat- und Geschichtsverein Wolfskehlen hatte sich zum Kindergarten-Jubiläum vieler Mühewaltungen unterzogen und Bilder aus der Zeit der Jahrhundertwende bis zur Jetztzeit aufgeboten. Natürlich wurden Bilder, Urkunden oder im Zusammenhang mit dem Bau des Kindergartens im Jahre 1888 verfaßte Schreiben in ihrer Vielfalt von allen Besuchern begutachtet. Die Arbeit fand breite Anerkennung und fand auch ihren Niederschlag in einer neuen Mitgliedschaft in diesem Verein.

So gehörte der Rest des Tages und der darauffolgende Sonntag überwiegend dem vergnüglichen Teil. Aufgeboten war hier neben einer musikalischen Umrahmung vor allem vieles auf dem kulinarischen Sektor. Noch einmal bekundeten die "Wolfskeher" ihre Solidarität mit dem kirchlichen Kindergarten und füllten schnell Tische und Bänke. Da sich das Wetter am Sonntag von einer besseren Seite zeigte, war der Kindergarten für fast alle Einwohner erneutes Ansteuerungsziel. Die 100-Jahrfeier des Kindergartens der Evangelischen Kirchengemeinde Wolfskehlen wurde damit zu einem Fest, das sicherlich vielen in bester Erinnerung bleiben wird. Sicherlich werden sich viele zu einem späteren Zeitpunkt in einem Film oder in Dia-Aufnahmen wiederfinden. Für die Kirchengemeinde unter Regie von Pfarrer Karl-Heinz Hund und die Erzieherinnen aus dem Kindergarten mit Erika Wittmann an der Spitze, wurde durch den guten Besuch eine Fleißarbeit belohnt, bei der auch dem Kindergartenbeirat und den vielen Helfern- und Helferinnen der Dank nach Abschluß des Festes nicht versagt bleiben soll.

## CDU-Grillfest in der Maschinenhalle

Wolfskehlen (lhg) - Der CDU-Ortsverband Wolfskehlen lädt zum Samstag (23.7.), ab 19.00 Uhr zum traditionellen Grillfest in die Maschinenhalle am Erlenwiesenweg ein. So wie in den vergangenen Jahren bleiben Speisen und Getränke preisgünstig unverändert. Freunde und Mitglieder der CDU, sowie alle Ortsbürger sind zu dieser Veranstaltung herzlichst eingeladen.

## TSV 03 Wolfskehlen Abteilung Fußball

### Erneut Riedstadtmeister

Zum insgesamt achten Mal und zum fünften Mal in Folge stellt der TSV Wolfskehlen den Riedstadtmeister im Bereich Fußball. Obwohl in den insgesamt vier Begegnungen nur zweimal die erste Garnitur antrat und die diesjährigen vom TV Crumstadt ausgerichteten Ortsmeisterschaften auf einem ungeliebten Hartplatz ausgetragen wurden, konnten die TSV-Akteure den Titel erneut verteidigen. Die zweite Mannschaft spielte zwar gegen die SKG Erfelden und den TV Crumstadt jeweils nur unentschieden, aber der FC Leeheim nutzte seine Chance nicht und vergab die Meisterschaft durch eine Niederlage gegen Crumstadt.

In den ersten beiden Begegnungen trat der TSV 03 mit seinem Landesligakader an. Gegen den FC Leeheim hatten die Schützlinge des neuen Trainers Hans-Dieter Wacker allerdings wie auch in vorhergehenden Begegnungen erhebliche Mühen, um nach einem 0:1 Rückstand in der Schlußphase durch zwei Treffer von Horst Hammann doch noch einen 2:1 Sieg zu landen.

Im zweiten Spiel gegen den TSV Goddelau gab es dann einen ungefährdeten 4:0-Erfolg, den Joachim Hammann mit zwei Treffern, Volker Hofmann und Ralf Schaffner sicherstellten. Im Spiel gegen den SKG Erfelden mußte sich die TSV-Reserve mit einem 1:1 Unentschieden begnügen. Den einzigen Treffer erzielte Thomas Bork. Im letzten Treffen reichte es dann gegen den Gastgeber TV Crumstadt lediglich zu einem 0:0 Remis. Trotzdem wurde der TSV 03 Wolfskehlen mit 4:2 Punkten und 7:2 Toren ein weiteres mal Riedstadtmeister.

Folgende Spieler kamen zum Einsatz:

Gegen den FC Leeheim und den TSV Goddelau: Beißer Ralf, Gunkel Wolfgang, Hammann Horst, Schaffner Ralf, Schuchmann Rolf, Bopp Arthur, Hofmann Volker, Hahn Stefan, Knorr Rüdiger, Hammann Clemens, Kissel Thomas, Schäfer Reiner, Mertens Ralf, Schaffner Frank, Hammann Joachim.

Gegen die SKG Erfelden und den TV Crumstadt: Grimm Alexander, Kroh Markus, Thuleweit Werner, Dörr Jochen, Dietz Andreas, Hammann Ralf, Turnsek Jens, Leiß Christoph, Maier Jürgen, Hammann Heinz, Bork Thomas, Schäfer Klaus, Schmidt Ralf, Schäfer Robert, Ewald Volker, Hammann Heinz, Pehr Markus.

Am kommenden Wochenende geht es vor heimischem Publikum bereits in die Endphase der kräfteaufwendenden Vorbereitung. Am heutigen Freitagabend trifft die Reserve um 18.30 Uhr auf die erste

neu eingeteilt. Euch allen, liebe Kinder, Eltern sowie Übungsleitern schöne und erholsame Ferien.

## Abteilung Fußball

### Umfangreiche Fußballwerbeweche

Mit großer arbeitsaufwendiger Mühe hat der Vorstand der Abteilung Fußball eine attraktive Fußballwerbeweche durchgeführt, die in allen Belangen als gelungen gewertet werden kann.

Sowohl in sportlicher Hinsicht als Eckpfeiler im Vorbereitungsprogramm auf die kommende Saison erfüllten alle Spiele ihren Zweck, im wirtschaftlichen Bereich lief unter der erfahrenen Regie von Dietmar Mann alles in glänzend organisierten Bahnen, so daß auch die finanzielle Seite in gutem Verhältnis zu dem Aufwand stand, wobei die treuen TSV-Fans durch ihren ansehnlichen Besuch ihren Anteil lieferten, zumal auch der Wettergott der Abteilung Fußball mit sonnigem Herzen entgegen kam.

Am sportlichen Programm waren alle vier aktiven Mannschaften beteiligt. Den Rahmen bildete ein Turnier für Sondermannschaften, welches das Team des TSV 03, das in der kommenden Saison als 3. Mannschaft in der B-Liga auftreten wird, für sich entscheiden konnte.

Insgesamt nahmen sechs Mannschaften an diesem Turnier teil, die in zwei Gruppen eingeteilt waren. In der Gruppe 1 spielten der SVS Griesheim, der FC Leeheim sowie der Gastgeber TSV Wolfskehlen. Die zweite Gruppe bildeten TuS Griesheim, TSG 46 Darmstadt und die SKG Stockstadt.

Im ersten Spiel tat sich die Wolfskehlener Mannschaft schwer und mußte sich durch ein Tor von Martin Ewald mit einem 1:1-Unentschieden begnügen. Gegen die starke Mannschaft vom Nachbarn SV St. Stephan glückte nach einem 1:2-Rückstand in den Schlußminuten noch ein 3:2-Sieg, durch den die Position des Gruppenersten gesichert wurde und die Endspielteilnahme feststand. Die Tore erzielten Klaus Schäfer (2) und Jürgen Günther.

Im Endspiel gegen TuS Griesheim, die sich durch Losentscheid gegen die tor- und punktgleiche SKG-Stockstadt qualifizierte, landete dann das TSV-Team durch zwei Tore von Mathias Pehr einen 2:1-Sieg und gewann damit das eigene Turnier.

Die Reserve war in dieser Fußballwoche zweimal im Einsatz, mußte sich trotz zeitweise guter Leistungen aber zweimal geschlagen geben.

Zunächst war am Mittwochabend eine kombinierte Mannschaft des VfR Groß-Gerau der Gegner, in der auch einige Akteure der ersten Garnitur eingesetzt waren.

So mußten die Arndt-Schützlinge dann auch nach Unstimmigkeiten in der Abwehr bis zur Pause drei Gegentreffer zum 0:3-Rückstand hinnehmen. Durch Tore von Martin Ewald und Ewald Schäfer kam das TSV-Team auf 2:3 heran, war dem Ausgleich nahe, mußte dann aber in der Schlußminute einen weiteren Gegentreffer zum 2:4-Endstand quittieren.

Am Freitag hatte die Reserve dann die erste Mannschaft des B-Ligisten Grün-Weiß Darmstadt zu Gast und mußte sich erneut mit 2:3 Toren geschlagen geben. Nach der 1:0-Führung durch Werner Thuleweit wurden die Darmstädter Gäste, in deren Reihen einige Landesligaroutiniers vom FC Arheilgen spielen, immer stärker. Zunächst konnte Heiko Büßer, der in der zweiten Halbzeit für Alexander Grimm das Tor hütete, einen Strafstoß meistern, mußte dann aber innerhalb kürzester Zeit drei Gegentreffer hinnehmen. Kurz vor Schluß sorgte Dieter Jung für eine nochmalige Resultatsverbesserung.

Folgende Spieler waren in den beiden Begegnungen eingesetzt: Grimm Alexander, Büßer Heiko, Dietz Andreas, Schäfer Ewald, Leib Christoph, Kroh Markus, Thuleweit Werner, Hammann Ralf, Turnsek Jens, Schaffner Frank, Ewald Martin, Maier Jürgen, Jung Dieter, Bork Thomas, Schäfer Klaus, Sobotta Manfred.

Auch die Alte-Herren waren am Freitag einmal im Einsatz und mußte sich einmal mehr gegen den Nachbarschaftsryivalen SKG Erfelden mit 1:2 Toren geschlagen geben. Schütze des einzigen Tores war Paul Bahl durch Verwandlung eines Elfmeters.

Im Programm eingebunden waren natürlich auch zwei Vorbereitungsspiele der Landesligamannschaft einmal am Mittwoch gegen den Bezirksligisten SV Kostheim und am Samstag als echter Härtetest gegen den Oberligisten Spvgg. Bad Homburg.

In beiden Begegnungen stellten sich die Schützlinge des neuen Trainers Hans-Dieter Wacker trotz kräfteaubenden eisenharten Trainingseinheiten in körperlich erstaunlich guter Verfassung vor und lieferten zwei überzeugende Spiele, obwohl mit Urlaubern Stefan Hahn und den angeschlagenen Rolf Schuchmann, Volker Ewald und im zweiten Spiel Clemens Hammann vier Stammspieler nicht einsatzfähig waren.

Im Spiel gegen den zum Schluß konditionsschwachen Wiesbadener Bezirksligisten überzeugte die TSV-Mannschaft mit druckvollem Angriffsspiel und schönen Toren, die in der Regel von den spielfreudigen Arthur Bopp und Thomas Kissel vorbereitet wurden. Den Torreigen zum 6:0 (2:0)-Sieg eröffnete „Kapitän“ Joachim Hammann bereits in der 8. Minute, als er ein feines Solo von Arthur Bopp erfolgreich abschloß. Vorstopper Horst Hammann erzielte bereits in der 14. Minute per Direktschuß auf Flanke von Reiner Schäfer das

2:0. Bis zur Pause wurden dann einige Gelegenheiten vergeben. Es dauerte bis zur 64. Minute, ehe dem eingewechselten Frank Schaffner mit überlegtem Schuß ins lange Eck das 3:0 gelang. In der 78. Minute parierte Ralf Beißer einen Foulelfmeter. Joachim Hammann machte es vier Minuten später besser, als er seinerseits einen Strafstoß zum 4:0 verwandelte. Gegen die nun gewaltig abbauenden Gäste gelangen Thomas Kissel und Manfred Schäfer in den Schlußminuten noch zwei weitere Treffer zum 6:0-Endergebnis.

Folgende Mannschaft war im Einsatz:

Beißer Ralf, Gunkel Wolfgang, Ralf Schaffner (Volker Hofmann), Hammann Horst, Mertens Ralf (Manfred Schäfer), Reiner Schäfer, Knorr Rüdiger, Bopp Arthur, Kissel Thomas, Hammann Clemens (Frank Schaffner), Hammann Joachim.

Krönender Abschluß der Werbeweche war dann am Samstagmorgen die Begegnung der TSV-Landesligamannschaft mit der Spitzenmannschaft der Oberliga Hessen der Spvgg. Bad Homburg. Die Kurstädter waren direkt aus einem wöchentlichen Trainingslager aus der Sportschule angereist und traten in der derzeit stärksten Formation an. Trotz brütender Hitze und sichtlichen Strapazen einer harten Vorbereitungsphase lieferten sich beide Mannschaften eine ansprechende Partie, die der Oberligist, der zum Favoritenkreis für die Meisterschaft der kommenden Oberligasaison gehört, erst in der Schlußphase knapp mit 2:1 (0:1) Toren für sich entscheiden konnte. Die Wacker-Schützlinge hielten die Partie über weite Strecken offen, Horst Hammann und Wolfgang Gunkel hatten die zur Spitze Hessens gehörenden Torjäger Krätzer und Jessl gut im Griff, so daß die lange 1:0-Führung der TSV-Mannschaft nicht unverdient war.

In der 28. Minute ließ Volker Hofmann nach einem schönen Paß von Thomas Kissel seinen Gegenspieler aussteigen und sorgte mit ansatzlosem Schuß für die Führung. Die Gäste verzeichneten im ersten Spielabschnitt kaum Torgelegenheiten. Nach der Pause wurde das Spiel des Oberligisten phasenweise druckvoller, aber der vielgelobte Angriff vergab einige Chancen kläglich oder scheiterte an Schlußmann Ralf Beißer. Erst als sich Libero Ralf Schaffner in der 75. Minute nach überhartem Einsatz eine Zeitstrafe einhandelte, nutzte der Bad Homburger Angriff eine kurze Verwirrung in der TSV-Abwehr. Zunächst hatte der TSV-Schlußmann bei einem abgefälschten Distanzschuß in der 78. Minute keine Chance beim 1:1.

In der 86. Minute konnte sich dann Torjäger Krätzer ein einziges mal der Bewachung von Horst Hammann entziehen und jagte den Ball aus kurzer Entfernung zum 1:2 unter die Latte.

Mannschaftsaufstellung:

Beißer Ralf, Mertens Ralf (46. Schäfer Reiner), Schaffner Ralf, Hammann Horst, Gunkel Wolfgang, Knorr Rüdiger, Kissel Thomas (70. Schaffner Frank), Hofmann Volker, Bopp Arthur, Schäfer Manfred, Hammann Joachim.

Abgerundet wurde das Programm mit dem gemütlich bereits traditionellen Gönnerfrühstücken am Sonntagmorgen.

Vorschau:

Zum letzten Test vor Beginn der Saison 1988/89 - bekanntlich muß die Landesligamannschaft zum Auftakt am 7. August bei der Spvgg. Oberrad antreten - erwarten beide Mannschaften am Samstagmorgen den Bezirksligisten SV Geinsheim. Anstoß für die Reserve 15.00 Uhr. I. Mannschaft 17.00 Uhr.

## Fußballer-Grillfest

Im Anschluß an die Heimbegegnungen mit dem SV Geinsheim findet zum Abschluß der sehr zeitraubenden Vorbereitungsphase am Samstagabend (30.7.) auf dem Sportgelände das Fußballer-Grillfest statt.

Der Vorstand der Abteilung Fußball lädt alle aktiven Spieler einschl. Alte-Herren, alle Vorstandsmitglieder und alle Freunde, Gönner und die, die es noch werden wollen, zu dieser gemütlichen Veranstaltung recht herzlich ein.

## Abteilung Karate

**Achtung! Frauen aufgepaßt!**

Die Karateabteilung des TSV startet am 5. August 1988 einen Selbstverteidigungslehrgang für Frauen. Der Lehrgang wird ca. 6-8 Wochen dauern und findet jeweils freitags von 18.00-19.00 Uhr in der Sporthalle Wolfskehlen statt. Während des Lehrgangs werden Sie viele Tricks lernen, die es Ihnen ermöglichen, sich auch gegen hartnäckige Angreifer durchzusetzen. Für das Training benötigen Sie lediglich normale Sport- oder Freizeitbekleidung.

Denken Sie also daran: Am 5. August um 18.00 Uhr! Kommen Sie einfach an die Sporthalle, dort wird dann alles weitere geklärt. Für die anderen Karatekas weise ich an dieser Stelle darauf hin, daß in der obengenannten Zeit jeweils freies Training stattfindet.

## Abteilung Leichtathletik

**Bezirksmeisterschaften in Kelsterbach am 16./17.7.1988**

3 Kugelstoßer und 3 Läufer vertraten die Wolfskehlener Leichtathleten in Kelsterbach mit sehr guten Leistungen.

## Bund der Vertriebenen

### Schülerwettbewerb "Deutsche, Tschechen und Slowaken"

Zu Beginn des neuen Schuljahres läuft der o.a. hessische Schülerwettbewerb an. Die letzten ostkundlichen Schülerwettbewerbe waren seitens des BdV und der Landsmannschaften mit Recht mehrfach der Kritik ausgesetzt: sie wurden nicht so gut angenommen wie die ersten beiden Wettbewerbe 81/82/83. Der nunmehr ausgeschriebene Wettbewerb steht unter guten Vorzeichen. Er zeichnet sich durch folgende neue Merkmale aus:

1. Nach dem im vorigen Jahr erfolgten Wechsel in der Leitung der Hessischen Landeszentrale für Politische Bildung (HLZ) haben sich die Voraussetzungen wesentlich verbessert.
2. Das Thema ist sehr aktuell; es befaßt sich u.a. mit der sogenannten 8er-Reihe der Geschichte der Sudetendeutschen.
3. Der Wettbewerb wird in drei Stufen ausgeschrieben:
  7. und 8. Jahrgangsstufe,
  9. und 10. Jahrgangsstufe,
  11. und 12. Jahrgangsstufe.
 Die Einbeziehung der Oberstufe ist in Hessen erstmalig.
4. Für die 7. und 8. Jahrgangsstufe besteht der Wettbewerb aus einem Fragenteil; für die 9. und 10. Jahrgangsstufe wahlweise aus einem Fragen- bzw. Aufgabenteil; für die 11. und 12. Jahrgangsstufe nur aus einem Aufgabenteil. Damit wurde den seit Jahren von der Arbeitsgruppe Schülerwettbewerb erhobenen Forderungen Rechnung getragen.
5. Der Wettbewerb steht nicht wie früher so stark in Konkurrenz mit den anderen Wettbewerben. Die HLZ hat für das kommende Schuljahr nur diesen Wettbewerb ausgeschrieben.
6. Die Fragen und Aufgaben werden jeweils durch eine Information eingeleitet.

Als erste Preise winken folgende Reisen:

7. und 8. Jahrgangsstufe: Nürnberg und Fichtelgebirge
  9. und 10. Jahrgangsstufe: Fragenteil: Berlin; Aufgabenteil: Prag und Nordwestböhmen
  11. und 12. Jahrgangsstufe: Wien und CSSR
- Die Ausschreibungshäfte werden von der HLZ an die BdV-Kreisverbände und Landesgruppen der Landsmannschaften verteilt. Weitere Exemplare können bei der HLZ angefordert werden. Informationsmaterial kann bei dem Landesverband, Kulturreferat, angefordert werden.

## TSV WOLFSKEHLEN Abteilung Fußball

### Derby-Sieg

In einem vor allem in der Schlußphase sehr hektischen und von den Gästen äußerst hart geführten Heimspiel am Kerbe-Samstag gegen den Tabellenvorletzten Germania Pfungstadt landete die erste TSV-Mannschaft einen hart umkämpften, aber verdienten, wenn auch knappen 2:1 (1:1)-Sieg und konnte die gesicherte Tabellenposition zunächst einmal sichern. Die Pfungstädter Gäste, die die Wacker-Schützlinge vor allem im ersten Spielabschnitt vor manche Probleme stellten und ihre letzten Erfolge unter Beweis stellten, brachten sich letztlich selbst um einen möglichen Erfolg, weil sie eine oftmals übertriebene Härte ins Spiel brachten, die nach rüden Attacken in der 41. und 81. Minute mit zwei roten Karten für Pfungstädter Akteure geahndet wurden. Dabei hatten sie diese harte Gangart gar nicht nötig. In den ersten 45 Minuten zeigten sich die Gäste als gleichwertiger Gegner, der die TSV-Abwehr durch sicheres Kombinationspiel oftmals in große Schwierigkeiten brachte, zumal Schlußmann Rolf Beißer gegen seine sonstige Gewohnheit etwas unentschlossen in seinen Aktionen wirkte. Besonders Wolfgang Gunkel hatte seine liebe Not mit seinem Gegenspieler, der allerdings von Beginn an mit unsauberem Mitteln kämpfte. Nach einem erfolglosen Alleingang von Horst Hammann und einem verzogenen Schuß von Manfred Schäfer in den Anfangsminuten, nutzte der quirlige Pfungstädter Linksaußen bereits in der 11. Minute eine Unachtsamkeit in der TSV-Abwehr, aber Manfred Schäfer und Volker Hofmann zögerten in der 18. Minute in aussichtsreicher Position im Abschluß. Mitte des ersten Spielabschnittes sorgte der Pfungstädter Angriff für einige Unruhe im TSV-Strafraum und in der 32. Minute mußte Horst Hammann für seinen Schlußmann auf der Linie retten.

Nachdem Rainer Schäfer und Stefan Hahn am guten Gäste-Keeper scheiterten, ließ sich der gegnerische Linksaußen in der 41. Minute zu einem groben Foulspiel an seinem Gegenspieler Wolfgang Gunkel hinreißen und sah zurecht die rote Karte. Mit dem eingewechselten Thomas Kissel als zusätzlichem Angreifer kam gegen die dezimierte Pfungstädter gewaltiger Schwung in die TSV-Aktionen. Bereits den ersten Angriff nutzte Arthur Bopp mit einem unhaltbaren Schuß in den Winkel zum Ausgleichstreffer in der 47. Minute. Nun beherrschte das TSV-Team seinen Gegner eindeutig, der sich nur noch mit überharten Attacken in der Defensive helfen konnte. Die Gäste kamen nur noch zu einer erfolgversprechenden Szene, als der gegnerische Mittelstürmer mit einem Gewaltschuß in der 59. Minute die Querlatte streifte. Als sich Manfred Schäfer in der 66.

Minute in der Außenlinie den Ball erkämpfte, nutzte Volker Hofmann dessen präzise Flanke mit einem Kopfballaufsetzer zum 2:1-Führungstreffer. Trotz weiterer Groß-Chancen auf seiten des TSV-Angriffs blieb es bei diesem knappen Ergebnis. Thomas Kissel traf in der 72. Minute nur das Außennetz, Manfred Schäfer scheiterte nach Vorarbeit von Joachim Hammann am gegnerischen Schlußmann und Rainer Schäfer traf in der Schlußphase die Latte. Als sich ein Pfungstädter Abwehrspieler in der 81. Minute außerhalb des Spielfeldes eine Tätlichkeit an Libero Ralf Schaffner leistete, mußte auch er mit einem Platzverweis vorzeitig in die Kabine. Da in der hektischen Schlußphase ein weiterer Pfungstädter Spieler und auch Ralf Schaffner und Stefan Hahn mit Zeitstrafen belegt wurden, war das Spielfeld bei 8 gegen 9 ziemlich leer gefegt. Mannschaftsaufstellung: Beißer Ralf, Schäfer Rainer, Schaffner Ralf, Hammann Horst, Gunkel Wolfgang (46. Minute Kissel Thomas), Hahn Stefan, Ewald Volker (78. Minute Knorr Rüdiger), Hofmann Volker, Bopp Arthur, Schäfer Manfred, Hammann Joachim.

### II. Mannschaft

In dem bereits am Donnerstagabend stattgefundenen Auswärtsspiel in der B-Liga kam die II. Mannschaft des TSV beim SV Kleingerau zu einem leistungsgerechten 1:1 (1:1) Unentschieden. Bei schlechten Lichtverhältnissen und auf kleinem Hartplatz entwickelte sich eine schwache Begegnung, da beide Mannschaften in der äußerst fairen Partie kaum Tormöglichkeiten erspielten. Beide Tore fielen bereits zu Beginn des Spiels. In der 2. Minute verwandelte Dieter Jung einen Handelfmeter zum 0:1. Aber bereits im Gegenzug entschied der Unparteiische wiederum auf Strafstoß, der postwendend zum Ausgleich führte. In der Schlußphase rettete Schlußmann Alexander Grimm durch gute Reflexe auf der Linie das Unentschieden.

Mannschaftsaufstellung: Grimm Alexander, Mertens Ralf, Dörr Jochen, Thuleweit Werner, Leib Christoph, Turnsek Jens (35. Minute Schäfer Klaus), Hammann Clemens (70. Minute Maier Jürgen), Knorr Rüdiger, Schaffner Frank, Kissel Thomas, Jung Dieter.

### III. Mannschaft

Die Punkte zwischen der III. Mannschaft des TSV und der Kleingerauer wurden kampfflos geteilt.

### Vorschau

Am kommenden Sonntag muß die Landesligamannschaft um 15.00 Uhr im Auswärtsspiel bei den Amateuren der Offenbacher Kickers antreten. Die Nachwuchself des Zweitbundesligisten erscheint im Moment nicht so stark, so daß ein Punktgewinn durchaus im Bereich des Möglichen liegt. Die Spiele der II. und III. Mannschaft in der B-Liga gegen den Nachbarn SG Dornheim wurden auf Samstagnachmittag vorverlegt. Beide Mannschaften spielten auf verschiedenen Plätzen fast zeitgleich. Anstoßzeiten für die III. Mannschaft - 15.00 Uhr; für die II. Mannschaft - 15.30 Uhr. Die Alte-Herren tritt ebenfalls am Samstag um 16.00 Uhr in Dornheim an.

## Abteilung Karate

Wir freuen uns ganz besonders über das große Interesse an unserem neuen Anfängerlehrgang, der am 23.9. begonnen hat. Mit großem Eifer trainierten die ca. 15 Karateinteressierte zusammen mit den „alten Hasen“. Nach dem gemeinsamen Aufwärmtraining und der ausgiebigen Gymnastik wurden die Neulinge von Ute Bork in die Grundtechniken des Karate eingeführt.

Das zweistündige Training fand bei den Anfängern großen Anklang, auch wenn sich der eine oder andere noch etwas schwertat. Ganz besonders freuten wir uns auch über die große Anzahl von Damen, die sich für diesen Sport entschieden haben. Damit schient das Vorurteil, Karate sei nur etwas für Männer, endlich aufgehoben. Sollte sich der/die eine oder andere jetzt erst entschließen, an diesem Kurs teilzunehmen, so kann er/sie zu den normalen Trainingszeiten erscheinen (Bedingung: Mindestalter von 14 Jahren):

Mittwoch 20.30 bis 22.00 Uhr  
Freitag 17.00 bis 19.00 Uhr

Am 17. und 18.9.1988 fand in Dreieich/Götzenhain ein Lehrgang mit Harald Bendig statt. Dieser wurde natürlich auch von einigen Karatekas aus unserem Verein besucht. Im Anschluß an die Trainingseinheiten meldeten sich zwei Wolfskehlener Karatekas für die Prüfung am Sonntag an. Auf Grund der gezeigten Leistung erhielten: Jochen Paulus den 8. Kyu (gelb), Markus Heiss den 6. Kyu (grün). Die Neugraduierungen wurden anschließend gebührend gefeiert. Wir freuen uns, daß das Gürtelniveau wieder einmal angehoben wurde. Am Sonntag, dem 2. Oktober nehmen einige von uns an dem Kyu-Turnier in Darmstadt teil. Also, Daumen drücken. Bericht folgt!

## Knappe Niederlage auf heimischem Hartplatz

Am Mittwoch, dem 28.9.88 konnte die C-Jugend des TSV 03 Wolfskehlen beim 3. Qualifikationsspiel Rot-Weiß Walldorf als Gastmannschaft begrüßen. Da der nominierte Schiedsrichter bei Spielbeginn nicht erschien, übernahm Herr Verwagner von der gegnerischen Betreuung sein Amt.

# HESSISCHER FUSSBALL-VERBAND



LANDESLIGA SÜD

Heinz NOACK ,  
Klassenleiter  
Im Goldberg 11  
6460 Gelnhausen 3

3. Nov. 1988

TSV o3 Wolfskehlen  
Herrn  
Dieter KANIAK  
Mainzer Landstr. 56  
6080 Groß-Gerau 2

**Meisterschaftsspiel am 30.10.88 gegen KSV Klein-Karben  
hier: Anhang zum Schiedsrichter-Bericht "Vorkommnisse..."**

Liebe Sportfreunde ,

in der Anlage übersende ich Ihnen eine Kopie des Anhangs zum Schiedsrichter-bericht des obigen Meisterschaftsspieles.

Ich biete Ihnen die Abhandlung der Sache im Einzelrichterverfahren an, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

1. Der geschilderte Sachverhalt muß unstreitig sein.
2. Ermittlung des Zuschauers, der die Äußerung gemacht haben soll, daß er den Schiedsrichter schon vor 20 Jahren als Jungbullen mit Nasenring in Mosbach gesehen habe.  
(Bestrafung würde nach § 75/II StO erfolgen).
3. Ermittlung des Platzordners mit Armbinde, der gesagt haben soll: "Du bist der größte Zigeuner".  
(Bestrafung: siehe 2.)
4. Ermittlung des Zuschauers, der den SR heftig ins linke Auge gespuckt haben soll.  
(Bestrafung: siehe 2. mit Platzverbpt).
5. Zustimmung auf globale Haftung Ihres Vereins für geschilderte sonstige Zuschauerausschreitungen.  
(Bestrafung würde nach § 46 StO mit Geldstrafe erfolgen;  
im Wiederholungsfalle müßte eine Platzsperre als Mindeststrafe eingesetzt werden).
6. Ihre ausführliche schriftliche Stellungnahme zu den einzelnen Punkten sowie eine Erklärung, ob Sie einem Einzelrichter-Urteil zustimmen, erwarte ich bis spätestens 10.11.1988 eingehend.

Wenn die vorgehenden Voraussetzungen nicht erfüllt werden (können), muß ich die Angelegenheit zur Klärung an den zuständigen Rechtsausschuß übergeben.

Mit freundlichen Grüßen

*Noack*

(Noack). Klassenleiter

1 Anlage  
wie oben erwähnt

*Strafe für den TSV 80, DM*

*war das die Sache hier?*

Bargen, den 30. Okt. 88

Vorkommnisse vom Spiel Wolfskehlen gegen Klein - Karben

In der 82. Min. zeigte mir LR Schleid an der Toraußenlinie zwischen Strafraum und Eckfahne ein Foulspiel an, daß der Spieler mit der Nr. 6 von Wolfskehlen an seinem Gegenspieler begang. Für dieses Foulspiel hätte er die gelbe Karte bekommen, aber weil er schon verwarnt war, mußte ich ihn für 10 Min. des Feldes verweisen. Aus diesem Anlaß sprangen ca. 20 Zuschauer von Wolfskehlen auf die Aschenbahn und bis an die Toraußenlinie. Sie beschimpften mich und LR Schleid mit den Worten: "Zigeuner, schwarze Sau, wir schlagen euch Tod"; ein Zuschauer von Wolfskehlen rief er hätte mich vor 20 Jahren als Jungbulle mit Nasenring in Mosbach gesehen. usw. Auch ein Platzordner mit einer Armbinde sagte: "Du bist der größte Zigeuner".

Ich beauftragte den Spielführer von Wolfskehlen dafür zu sorgen, daß die Platzordner die Zuschauer hinter die Abgrenzung verweisen.

Ich gab ihm 2 Min. Zeit, sonst hätte ich das Spiel abgebrochen.

Auf dem Weg zur Kabine wurden wir wieder mit den unschönen Worten wie schon erwähnt beschimpft. Einige Zuschauer von Wolfskehlen drohten uns mit gehobenen Fäusten. LR Schleid wurde am Hemd gezogen und gestoßen. ein Zuschauer von Wolfskehlen spuckte mir heftig eine Ladung ins linke Auge. (eine große Schweinerei)

Es wurden Gegenstände wie Steine und abgebrochene Holzstücke gegen uns geworfen, die uns Glücklicherweise nicht trefen.

Platzordnerobmann auf dem Spielbericht fehlte.

Verw. Wolfskehlen Nr. 3, 6, 9,

Zeitstr. " Nr. 6, 9, 14

Verw. Kl.-Karben Nr. 3, 11

Zeitstr. " Nr. 5, 7

Mit Sportgruß

Walter Ulrich

Fritz Hahn, Willi Bürger, Philipp Heß, Heinrich Becker, Walter Knorr, Philipp Bockard, Wilhelm Lochmann, Ernst Schaffner, Adam Hirsch, Karl Hanke und Arno Flach.

Eine besondere Ehrung wurde Kamerad Philipp Bockard zuteil, er wurde zum Ehren-Kreisvorsitzenden ernannt.

Die Kameraden Willi Schäfer und Willi Bürger wurden für ihr ununterbrochenes 35-jähriges Wirken im Vorstand zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Die anschließenden Grußworte sprachen: Kreisvorsitzender Adam Hirsch, Kamerad Heck vom Ortsverband Rüsselsheim und unser Bürgermeister und Kamerad Andreas Hoffmann.

Nach kurzer Pause begann die vorweihnachtliche Feier mit dem Verteilen der Geschenke. Eine reichhaltige Tombola und einige Ratespiele trugen dazu bei, daß der weitere Ablauf des Abends ein voller Erfolg wurde.



Von links: Lore Ewald, Ella Hammann, Marie Letsch, Hilde Lang, Gertrud Dobner, Else Fuchs, Landesvorsitzender August Muth.



Ernst Schaffner, Karl Hanke, Walter Knorr, Heinrich Becker, Philipp Heß, Willi Schäfer, Wilhelm Lochmann, Adam Hirsch, Willi Bürger, Heinrich Schupp, Ludwig Biebel, Fritz Hahn, Arno Flach und Landesvorsitzender August Muth.

## Vogelschutz in Wolfskehlen

Der Kleintier- und Vogelschutzverein H 118 Wolfskehlen hat sich, wie erfreulicherweise viele andere Verbände und Vereine zur Aufgabe gemacht, Vögel zu schützen und mitzuhelfen, daß die bedrohten Vogelarten erhalten werden.

Dazu bedarf es großer Anstrengungen, die auch von vielen verantwortlichen Politikern und Umweltschützern untersucht werden.

So wurden in den vergangenen Jahren gerade auch in der Wolfskehlener Gemarkung, durch die Schaffung von Naturschutzgebieten wie Torfkaute-Bannholz und Rallbruch, sowie der Ausweisung von Schutzgehölzen, Feldholzinseln und Feuchtbiosphären große Anstrengungen unternommen die Natur und damit auch die bedrohten Vögel zu schützen.

Die Wolfskehlener Vogelschützer haben auch mit großer unbürokratischer Unterstützung der Gemeinde Riedstadt ca. 200 Nistkästen in den heimischen Wäldern, dem Forst, den Fuchslöchern (Gritzfelder Tanne), dem Erholungsgelände um die Sportstätten, die Angelseen und den Rodelberg, sowie einer Reihe von kleineren Gehölzen und dem Friedhof, aufgestellt um den heimischen Vögeln, die so eminent wichtig bei der umweltfreundlichen Schädlingsbekämpfung sind, zusätzlich geeignete Nistgelegenheiten zu schaffen.

Weitere Nistkästen und auch Bruthöhlen für Eulen sollen in den nächsten Jahren aufgestellt, überprüft und betreut werden.

Hierbei wird die Mithilfe aller Vogelfreunde von Wolfskehlen erwartet, auch solche die nicht dem Verein angehören sind herzlich willkommen. Zu einer gemeinsamen Aussprache wird in den nächsten Wochen eingeladen werden.

Weiterhin wurden vorwiegend von den Behinderten-Werkstätten hergestellte Futterhäuser für die Winterfütterung an geeigneten Plätzen angebracht, um den notleidenden Vögel bei Eis und Schnee zu helfen.

Diese Fütterungsanlagen sind massiv gebaut und durch eine starke Rundverglasung wettergeschützt, damit das angebotene Futter nicht durchnäßt wird und die futtersuchenden Singvögel von angreifenden Raubvögeln geschützt sind.

Mit großem Bedauern und Unverständnis mußten die Vogelschützer feststellen, daß ein solches solides Futterhaus (Standort Fuchslöcher/Gritzfeld) mutwillig durch Steinwürfe völlig zerstört wurde.

Der Vogelschutz Wolfskehlen bittet alle Bürger, die sich im Frühjahr am Gesang der gefiederten Freunde erfreuen wollen mit wachen Augen spazierenzugehen, daß solchen Unholden, die diese unsinnige Zerstörung verursachen, das Handwerk gelegt wird.

Sachdienliche Hinweise werden vertraulich behandelt. Wir bitten alle Naturfreunde um Mithilfe.

Vogelschutz ist aktiver Natur- und Umweltschutz!

## Dekorationsarbeiten im Bürgerhaus

Wegen Dekorationsarbeiten im Bürgerhaus kann der große Saal in der Zeit vom 8. bis 14. Januar 1989 nicht genutzt werden. Wir bitten hierfür um Verständnis.

## TSV 03 WOLFSKEHLEN

### Abteilung Karate

Die Weihnachtsfeier der Karateabteilung, die am 9. Dezember 1988 im alten Kindergarten von Wolfskehlen stattfand, war für alle Anwesenden zu einem vergnüglichen Abend geworden.

Die Feier war wie immer hervorragend organisiert, so daß es an nichts mangelte. Nachdem der Vergnügungsausschuß an der letzten Weihnachtsfeier selbst gekocht hatte, bestellte man dieses Jahr das Essen. Der Raum war bis auf den letzten Platz gefüllt, denn es waren über 50 aktive und passive Mitglieder der Abteilung anwesend. Nach dem Essen führten die Mitglieder des Vergnügungsausschusses ein Spiel durch, das aus einer Mischung von Quiz und Geschicklichkeitsspielen bestand und das erheblich zu Steigerung der Stimmung beitrug, denn mancher Kandidat trug unfreiwillig zur Erheiterung der anderen bei. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank für diesen Spaß, den sich Markus Heiss - der auch den Quizmaster spielte - , Jörg Spanner und Tanja Waldherr ausgedacht haben.

Die Karateabteilung wünscht allen ihren Mitgliedern und Freunden ein gesundes und glückliches 1989.

### Abteilung Leichtathletik

**Bernd Achtzehnter glücklich in Bordeaux!**

Zum Eisenbahner Cross-Ländervergleich zwischen Frankreich, England, Belgien, Spanien und Deutschland, am 18. Dezember 1988 in Bordeaux, war auch Bernd Achtzehnter vom TSV Wolfskehlen eingeladen. Eine Woche vor dem Wettkampf hatte sich Achtzehnter im Training eine Fußverletzung zugezogen, die seinen Einsatz bis auf den letzten Tag in Frage stellte. Den Fuß gut bandagiert, stand der TSV'ler unter 350 Teilnehmern am 18. Dezember 1988, um 16.30 Uhr in Bordeaux an dem Start. Fünf Runden über Wiesen und Parkwege (9.700 m) waren zurückzulegen. Im dicht gedrängten Starterfeld der internationalen Klasse kam nach erneutem Umtreten auf dem unebenen Wiesengelände für Bernd Achtzehnter das Aus. Nach einer Zwangsgehpause lief Achtzehnter das Rennen zwar zu Ende, hatte aber keine Chancen wie in den Jahren zuvor unter die ersten 30 zu kommen.

### Fußballjugendabteilung

**Christbaumsammelaktion!**

Wie in den letzten Jahren üblich hat sich die A-Jugend des TSV auch in diesem Jahr vorgenommen, die ausgedienten Christbäume einzusammeln. Gegen eine freiwillige Spende werden die Bäume am Samstag, dem 7. Januar 1989, abgeholt.

### Abteilung Fußball

**Einmal mehr Riedstädter Hallenturniersieger**

Ohne jeglichen Punktverlust in fünf Spielen und einem Mammut-Torverhältnis von 48:17 Treffern gewann die Landesligamannschaft des TSV Wolfskehlen das traditionelle, diesmal vom TSV Goddellau durchgeführte Hallenfußballturnier zum wiederholten Male.

Mit den beiden souveränen Routiniers Horst und Joachim Hammann, zwei überzeugenden Schlußmännern Heiko Büßer und Alexander Grimm und einem torhungrigen Thomas Kissel (mit 13 Treffern Torschützenkönig) gelang zum Jahresabschluß ein ungefährdeter Turniersieg, der eigentlich nur im attraktiven und dramatischen Endspiel gegen eine sehr starke Mannschaft des TSV...

am seidenen Faden hing. Im ersten Gruppenspiel gegen eine erschreckend schwache zweite Mannschaft des TSV Goddelau feierte die TSV-Mannschaft das reinste Schützenfest und siegte mit nicht weniger als 22:2 Toren, die sich Thomas Kissel (8), Horst Hammann (6), Volker Ewald (3), Clemens Hammann (2), Joachim Hammann, Ralf Hammann und Wolfgang Gunkel teilten.

Erhebliche Mühe hatte das TSV-Team gegen eine vor allem im disziplinierten Abwehrbereich sehr clever auftretende SG Dornheim, ehe letztlich nach langem 1:2 Rückstand doch noch ein knapper 5:4 Sieg herausrang. Torschützen waren Thomas Kissel, Manfred Schäfer, Volker Ewald, Stefan Hahn und Horst Hammann. Im dritten Gruppenspiel gegen eine nicht in Bestbesetzung angetretene Mannschaft des TSV Trebur landete die TSV-Mannschaft einen ungefährdeten 9:5 Sieg zum Gruppensieg. Kurz vor der Halbzeit verletzte sich Schlußmann Heiko Büßer ohne Fremdeinwirkung erheblich und mußte nach der Pause durch Volker Ewald ersetzt werden. Kuriosum dieses Spiels, daß das TSV-Team nach Zeitstrafen über zwei Minuten mit Horst und Joachim Hammann sowie Ersatztormann Volker Ewald nur drei Spieler auf dem Feld hatte, ohne daß die vollzähligen Treburer ein Tor erzielen könnten. In die Torschützenliste trugen sich Clemens Hammann (2), Joachim Hammann (2), Stefan Hahn (2), Horst Hammann, Wolfgang Gunkel und Thomas Kissel ein.

Im Überkreuzspiel gegen die erste Garnitur des TSV Goddelau als Zweiter der zweiten Gruppe gelang dann ein müheloser 6:1 Sieg und die endgültige Qualifikation für das Endspiel. Diesmal waren mit Thomas Kissel, Joachim Hammann, Stefan Hahn, Manfred Schäfer, Horst Hammann und Volker Ewald sechs verschiedene Spieler je einmal erfolgreich. Das Endspiel gegen eine glanzvoll auftrumpfende Mannschaft des TSV Trebur, die einen Tag vorher das Hallenturnier beim VfR Groß-Gerau gewonnen hatte und im zweiten Überkreuzspiel dem FC Leeheim mit 11:2 Toren nicht die geringste Chance ließ, entwickelte sich zur besten Begegnung des gesamten Turniers. Die TSV-Mannschaft hatte erhebliche Mühe mit den spielerisch starken gegnerischen Angreifern Kraus und Traupel und mußte ihre ganze Routine und Cleverneß einsetzen, um das Spiel knapp mit 6:5 Toren zu gewinnen. Von den beiden gleichwertigen Gegnern konnte keiner einen deutlichen Vorsprung herauschießen, so daß bei stets unentschiedenem Spielstand für Spannung gesorgt war. Zum "Match-Winner" wurde Thomas Kissel, der zunächst mit einem sehenswerten Treffer ins Tordreieck für das 1:0 sorgte und drei Minuten vor Schluß nach glänzender Vorarbeit von Joachim Hammann mit Blitzreaktion den Siegtreffer zum 6:5 markierte. Dazwischen geriet die TSV-Mannschaft mit 1:2, 3:4 und 4:5 gleich dreimal in Rückstand, wobei Schlußmann Alexander Grimm durch einige Glanztaten einen möglichen höheren Rückstand verhinderte. In den verbleibenden drei Minuten brachten die routinierter TSV-Akteure den knappen Vorsprung über die Zeit.

Folgende Spieler waren während des Turniers eingesetzt: Büßer Heiko, Grimm Alexander, Hammann Joachim, Hammann Horst, Hammann Clemens, Hammann Ralf, Kissel Thomas, Ewald Volker, Gunkel Wolfgang, Schäfer Manfred, Hahn Stefan, Turnsek Jens.

Die zweite Mannschaft nahm zur gleichen Zeit an einem Hallenturnier in Gernsheim teil und erwischte mit den ersten Mannschaften von SV Olympia Biebesheim, Concordia Gernsheim und KSV Biebesheim eine schwere Gruppe.

Während sie gegen den KSV Biebesheim durch Tore von Ewald Schäfer und Norbert Jung einen 2:1 Sieg landen konnte, mußte sie sich gegen Conc. Gernsheim mit 0:2 Toren und gegen den SV Olympia Biebesheim mit 1:5 Treffern (Torschütze Martin Ewald) geschlagen geben. Da nur die beiden Erstplatzierten jeder Gruppe weiterkamen, konnte sich das TSV-Team nicht für die Finalrunde qualifizieren.

Folgende Spieler waren eingesetzt:

Grimm Alexander, Schäfer Ewald, Kroh Markus, Ewald Martin, Turnsek Jens, Jung Norbert, Jung Dieter, Maier Jürgen, Leiß Andreas, Leiß Christoph, Dietz Andreas, Hammann Heinz, Schäfer Klaus.

## Informationen

### Leben heißt - seine Chancen nutzen!

Unter diesem Titel veranstaltet die Stadtmission Gernsheim/Biebesheim eine sechstägige Vortragsreihe. Diese Offenen Abende beginnen am Montag, dem 9.1.1989, und enden am Samstag, dem 14.1.1989; Beginn ist jeweils um 20.00 Uhr.

In chronologischer Abfolge werden folgende Themen angeboten: „Lohnt es sich wirklich, über Gott nachzudenken?“ - „Ist die Bibel glaubwürdig?“ - „Was ist mein Leben wert?“ - „Tue recht und scheue niemand!“ - „Warum läßt Gott das zu?“ - „Was habe ich vom Glauben?“

Diese Vortragsreihe wendet sich an Menschen aller Altersstufen, die aus dem täglichen Einerlei des Denkens und Handelns herauswollen! Wäre das nicht auch etwas für Sie?

alle, die ehrliche Antworten auf solche Fragen suchen, wie sie oben genannt werden!

Aus Neugier beschäftigte er sich mit Sekten und Religionen, sah in ihnen Hoffnung und Zukunft für sein Leben, bevor er von der Wahrheit der Bibel überzeugt wurde.

Es lohnt sich zu hören, was er zu sagen hat!

Alle Veranstaltungen finden im Gemeindehaus der Stadtmission in Biebesheim, Bahnhofstr. 23 statt.

Eingeleitet wird diese Vortragsreihe durch zwei Abende in der Biebesheimer Sport- und Kulturhalle. Am Samstag, dem 7.1.1989 heißt es: „It's Gospel Time - Liedermacherlivemusik mit Daniel und Anke; in ihren selbstgeschriebenen Folk- und Popsongs geht es den beiden um Gott und die Welt: selbstkritisch - humorvoll - unterhaltend - provokativ!

Am Sonntagabend, den 8.1.1989 startet dann der bekannte Spielfilm „Two a Penny“ („Zwei für einen Pfennig“) mit Cliff Richard in der Hauptrolle!

Der Film ist mitreißend von Anfang bis Ende, weil sich jeder Zuschauer mit seinen eigenen Problemen konfrontiert sieht!

Beide Veranstaltungen in der Sport- und Kulturhalle beginnen jeweils um 19.30 Uhr!

## Goller Frauentreff

### Heraus aus der Isolation - hinein ins Mütterzentrum

Unter dieser Schlagzeile starteten Salzgitterer Frauen vor 10 Jahren das erste Mütterzentrum. Heute gibt es über 100 Zentren im ganzen Bundesgebiet. Eines davon im Zentrum von Langen, wo aktive Mütter hartnäckig die Idee vom eigenen Mütterzentrum verwirklicht haben.

Jede Frau, inzwischen sind es etwa 70, die sich dort treffen, hat die Möglichkeit, ihre eigenen Fähigkeiten auf Honorarbasis in Kursen oder Dienstleistungen an andere Frauen weiterzugeben. Durch Kinderbetreuung, Café - Betrieb und Kursangebote können die Mütterzentrumsfrauen eigenes Geld dazuverdienen und die Kinder mitbringen. Wo gibt es das sonst?

Außerdem organisieren sie ein umfangreiches Bildungsprogramm, das vom Land Hessen großzügig unterstützt wird.

Eigene Räume zum Treffen und Arbeiten mit anderen Müttern mit Kindern und die Möglichkeit, selbst Geld dazu verdienen, ist ein Wunsch vieler Frauen. Wie Mütter mit Kindern dies schon verwirklichen, erfahren wir am Mittwoch, dem 18.1.1989, 20.00 Uhr, im Goddelauer Bürgertreff, von zwei Langener Mütterzentrumsfrauen. Dazu lädt der Goller Frauentreff alle Riedstädter Mütter recht herzlich ein und möchte gerne viele zu unserem Start ins neue Jahr mit ein Gläschen Sekt begrüßen.

## AV-Wallerstädten

Den Auftakt der diesjährigen Veranstaltungsreihe des Wallerstädter Angelvereins bildet traditionsgemäß das „Skattturnier“.

Am Sonntag, dem 15.1.1989 darf ab 14.00 Uhr im Mehrzweckraum der Wallerstädter Turnhalle wieder „gereizt“ werden.

Eingeladen sind hierzu alle Skatfreunde aus Wallerstädten, sowie Gäste aus nah und fern.

Für die Gewinner winken wertvolle Geld- und Sachpreise. Auch für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

Die Startgebühr beträgt 12,- DM. Anmeldebeginn ist ab 13.00 Uhr.

## Großer närrischer Abend der Ortsvereine von Wolfskehlen

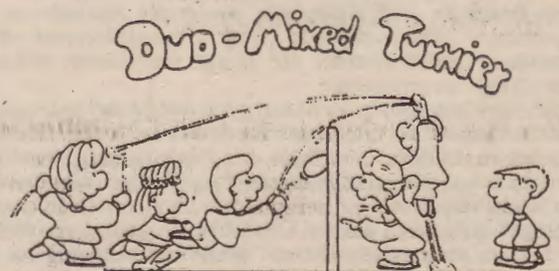
Die Ortsvereine von Wolfskehlen laden alle Bürger (auch Neu-Wolfskeher) zu Ihrem „Großen närrischen Abend“ am 14. Januar 1989, um 20.11 Uhr im Bürgerhaus herzlichst ein.

Auch in diesem Jahr bieten wir Ihnen wieder ein buntes, närrisches Programm.

Saalöffnung: 19.11 Uhr. Zur Unterhaltung spielt die Kapelle „Delta '85“.

Ab 7. Januar 1989 sind nur noch Eintrittskarten bei Walter Hirsch, Zum Pfarrgarten 2 und soweit vorhanden, an der Abendkasse erhältlich.

Alle Plätze sind numeriert!!! Kostümierung ist erwünscht!!!



Aller guten Dinge sind drei, aus diesem Grund veranstaltet die

Schon aus den letzten Jahren ist vielen bekannt, daß man mit der Feuerwehr in geselliger Runde einen schönen Kurzurlaub verbringen kann.

Aus Planungsgründen bitten wir alle Interessenten, sich umgehend bei Berthold Böhm, Oppenheimer Str. 4, Telefon 71233, anzumelden.

#### Jugendwehr:

Nicht vergessen! Morgen, 18.3.1989, findet um 16.00 Uhr unsere Übungsstunde statt. Seid bitte alle pünktlich da.



Feuerwehrkameraden beim Packen der Marschverpflegung zum alljährlich stattfindenden Grenzgang.

## Heimat- und Geschichtsverein

Der Heimat- und Geschichtsverein hat seine Bewährungsprobe bestanden.

Viel Lob für die untadelige Vorstandsarbeit in der Jahreshauptversammlung

Wolfskehlen (Ihg) - Seine Bewährungsprobe hat der Heimat- und Geschichtsverein Wolfskehlen in der kurzen Zeit seines Bestehens längst bestanden. Dies wurde in der am vergangenen Montagabend stattgefundenen Jahreshauptversammlung im Rathaussaal deutlich. Daß das Interesse auch weiterhin groß ist, der Bevölkerung die Geschichte Wolfskehle noch näher zu bringen, bewies der ausgezeichnete Versammlungsbesuch. Die Vorsitzende, Adelheid Reinhardt, konnte unter den über 30 Versammlungsbesuchern auch Bürgermeister Andreas Hoffmann begrüßen.

Dem Rechenschaftsbericht der Vorsitzenden war zu entnehmen, daß auf allen Gebieten fleißig gearbeitet wurde. So beteiligte sich der Verein am Riedstädter Straßenfest, beim 100jährigen Kindergartenjubiläum, veranstaltete selbst eine Hochzeitsbilderausstellung und unternahm auch einen Ausflug in den Odenwald mit einer Besichtigung des Feldbergmuseums. Man verbuchte stets eine ausgezeichnete Beteiligung, wie die Vorsitzende besonders unterstrich.

Positiv zu bewerten waren auch die weiteren Berichte, zu denen auch der Kassenbericht von Rechner Hans-Joachim Lausch gehörte. Erika Schäfer beantragte im Auftrag der Revisoren Entlastung nicht nur des Rechners, sondern auch des Gesamtvorstandes. Dies erfolgte einstimmig, wonach ebenso einstimmig, Bürgermeister Andreas Hoffmann zum Versammlungsleiter gewählt wurde. Der bisherige Vorstand mit Adelheid Reinhardt (Vorsitzende), Hans Schaffner (2. Vorsitzender), Hans-Joachim Lausch (Rechner), Johanna Wirthwein (Schriftführer) und den Beisitzern Otto Schäfer, Karl-Heinz Marsch und Thekla Mesch fand dabei erneut das Vertrauen der Mitglieder.

Allgemein fand die Versammlung viele Lobesworte für die gute Vorstandsarbeit, die geleistet wurde.

Der Verein hat auch im Jahr 1989 wieder viele Planungen. Am Samstag (1.4.1989) wird zu einem Gemarkungsrundgang durch Wolfskehlen eingeladen. Über weitere Einzelheiten wird noch informiert. Weiter sind Museumsbesuche im Zusammenhang mit einem Ausflug geplant. Besichtigungsziel ist das Lichtenberger Schloß. Termin ist hier der 10.7.1989. Am Volkstrauertag will der Verein der Bevölkerung eine große Bilderausstellung präsentieren. Alle Gefallenen aus Wolfskehlen und Bürger, die in der Nachkriegszeit in der Gemeinde seßhaft wurden, sollen in einer Ausstellung zu sehen sein, was sicherlich viel Kleinarbeit erforderlich macht. Jedoch hofft man auf die Mithilfe der Bevölkerung.

In Anbetracht der Aktivitäten, die der Vorstand entfaltet und weiter entfalten will, erhofft man sich auch neue Mitglieder, damit der Heimatgedanke noch stärker ins Bewußtsein der Bürger gebracht werden kann.

## Jagdgenossenschaft Wolfskehlen

Die Jagdgenossenschaft Wolfskehlen lädt ein zur Jahreshauptversammlung am 4.4.1989 um 20.00 Uhr im Bürgerhaus.

#### Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht des Rechners
3. Bericht des Genossenschaftsausschusses
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen des Genossenschaftsausschusses  
Es scheiden aus: Paul Wagner, Ernst Schaffner, Heinz Brodheker sowie deren Stellvertreter Ludwig Kraft, Heinz Roth und Georg Höfer  
Wiederwahl ist zulässig.
6. Beschlußfassung über die Verwendung des Pachterlöses
7. Verschiedenes

## Goldene Konfirmation 1989

Zu einer Besprechung treffen sich die Konfirmanden/innen von 1939 am Freitag, dem 17.3.1989, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus in Wolfskehlen.

Auch die nicht in Wolfskehlen Konfirmierten sind herzlich willkommen.

## Landfrauenverein Wolfskehlen

Am 22. März findet unser vorösterlicher Abend im Bürgerhaus statt. Beginn 20 Uhr, kleiner Saal. Zu diesem Abend laden wir unsere Mitglieder recht herzlich ein. Wir wollen gemütlich zusammen sein und auch etwas Näheres über unsere 40 Jahrfeier erfahren. Die Chorprobe fällt an diesem Mittwoch aus, findet dafür am Dienstag, 21.3., abends 19.00 Uhr im Bürgerhaus statt. Bitte um Pünktlichkeit, da die Mitglieder des Kirchenchors um 20 Uhr Probe haben.

Anschließend an unsere Chorprobe findet der Volkstanz statt.

## KCV-Wolfskehlen

Am Freitag, dem 17.3.1989, findet um 19.30 Uhr im kleinen Saal des Bürgerhauses unsere Jahreshauptversammlung statt.

Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

## TSV WOLFSKEHLEN Abteilung Jugendfußball

### F1-Jugend: Italia Groß-Gerau - TSV Wolfskehlen 0:7

Im ersten Spiel der kommenden Frei-Luft-Saison war die F1 Jugend wieder erfolgreich. Schon in der ersten Minute gelang Simon Jost das erste Tor von links außen nach einem schönen Zuspiel von Sascha Krenner. Nun begann ein Power-Play auf das Gerauer Tor, in dessen Verlauf Ruben Werner, Daniel Muhs und Sascha Krenner die weiteren Tore erzielten. Das Ergebnis hätte noch höher ausfallen können, jedoch blieben zahlreiche Torchancen ungenutzt. Manchmal fehlte auch das Glück, so bei einem Bombenschuß von Jochen Schäfer gegen die Querlatte. Schließlich trug auch ein Eigentor der Gerauer zu dem klaren Ergebnis bei.

Trotz der vielen Tore zeigte dieses Spiel gegen einen unterlegenen Gegner auch die Schwächen der Wolfskehlener, die vor allem im mangelhaften Zusammenspiel zu suchen sind. Mit Alleingängen über das ganze Feld, die in diesem Spiel noch erfolgreich abgeschlossen werden konnten, wird in Zukunft gegen stärkere Mannschaften kein Blumentopf mehr zu gewinnen sein.

Daß es auch anders geht, hat ein schöner Treffer von Ruben Werner gezeigt: Der Ball lief aus der linken Abwehrposition von Daniel Muhs zur linken Flanke und Simon Jost. Dieser paßte quer zu Sascha Krenner, der nach rechts außen zu dem freistehenden Ruben Werner verlängerte. Und Ruben vollstreckte mit einem schönen Schrägschuß in den kurzen Winkel.

Es spielten und schossen die Tore: Enno Gräf, Mathias Schilling, Jochen Schäfer, Daniel Muhs (1), Sascha Krenner (1), Ruben Werner (4), Simon Jost (1).

### Trainingszeiten für F I und F II

letztes Training vor den Osterferien, 16.3.1989, 16.30 Uhr Freiplatz  
Wir treffen uns wieder am 6.4.1989, 16.30 Uhr Freiplatz  
Freundschaftsspiel am 8.4.1989 gegen Dornheim mit beiden Mannschaften um 10.30 Uhr auf dem Sportplatz.

## Abteilung Fußball

### Tabellenführer beslegt

Daß die Landesligamannschaft des TSV 03 unberechenbar ist und trotz großer Personalnöte am Gegner wachsen kann, bewies sie am vergangenen Sonntag im Heimspiel gegen den Tabellenführer SG Egelsbach, den sie nach bravouröser kämpferischer Leistung mit 3:0 (1:0) Toren schlagen konnte und durch diesen überraschenden Sieg im Kampf um den Klassenerhalt wieder hoffen kann. Mit disziplinierter taktischer Marschroute, besessenem Kampfegeist und optimaler Torausbeute wuchsen die Wacker-Schützlinge über sich hinaus und zwangen den Spitzenreiter in die Knie. In einer Mannschaft, in der allen Akteuren ein Gesamtlob gebührt, gab es einige Garantien für diese tolle Leistung. Der stellungssichere, souveräne Libero Horst Hammann ließ zusammen mit seinen kampfstarken

Mitstreitern die TSV-Abwehr zu einem Bollwerk wachsen. Hinzu kam ein hervorragend aufgelegter Schlußmann Ralf Beißer, der durch seine glänzenden Reaktionen die Egelsbacher Stürmer zweifeln ließ. Ein besonderes Lob gilt den neu in die Mannschaft gekommenen Frank Schaffner, Heinz Hammann und Dieter Jung, die bis an die Grenze ihres Leistungsvermögens gingen und eine gute Ergänzung zu den sich im überragender Form vorstellenden Manfred Schäfer und Volker Hofmann darstellten.

Die spielstarken Gäste verzeichneten zwar während der gesamten 90 Minuten eine optische Überlegenheit, bissen sich aber an der aufopferungsvoll kämpfenden TSV-Abwehr die Zähne aus. Bereits in der 3. Minute klärte Wolfgang Gunkel mit akrobatischer Kopfballabwehr in höchster Not, und in der 17. Minute verhinderte der glänzend reagierende Ralf Beißer nach einem Kopfball einen frühen Rückstand. Der erste Eckball für den TSV, genau getimt von Frank Schaffner, führte durch einen Kopfball von Manfred Schäfer in der 20. Minute zum 1:0. Danach mußte die TSV-Abwehr Schwerstarbeit leisten gegen einen energisch stürmenden Spitzenreiter, aber Ralf Beißer bremste einen Alleingang des Egelsbacher Mittelstürmers und reagierte wenig später glänzend nach einem schnell ausgeführten Freistoß. Der TSV-Angriff hatte nur noch eine Gelegenheit, als Heinz Hammann aus kurzer Entfernung vergab. Das Glück des Tüchtigen hatte Ralf Beißer in der 45. Minute bei einem Latzenheber. Nach der Pause wurde das Geschehen von den Wacker-Schützlingen zunächst ausgeglichen gestaltet. Der für den frühzeitig mit einer Zeitstrafe belasteten Ralf Mertens ins Spiel gekommene Robert Schäfer verpaßte eine Flanke des überzeugenden Manfred Schäfer nur knapp und Frank Schaffner scheiterte mit einem Freistoß am Egelsbacher Schlußmann. Nach Zeitstrafen für Wolfgang Gunkel und Rainer Schäfer schien es gegen eine stürmisch angreifende Egelsbacher Mannschaft kritisch zu werden, aber die TSV-Mannschaft behielt klaren Kopf und konterte geschickt. Als sich Manfred Schäfer in der 76. Minute kraftvoll gegen drei Gegenspieler durchsetzte, nutzt Volker Hofmann seine flache Hereingabe zum entscheidenden 2:0. Schlußmann Ralf Beißer hatte vorher bei Gewaltschüssen aus der zweiten Reihe prächtig reagiert und einen möglichen Ausgleich verhindert. Als nach einer weiteren Zeitstrafe für Manfred Schäfer zeitweise nur neun TSV-Spieler auf dem Feld waren, schaffte Volker Ewald mit einem Direktschuß aus 20 Meter in der 83. Minute gar das 3:0 zu Gunsten des TSV und stellte den Sieg endgültig sicher.

**Mannschaftsaufstellung:**

Beißer Ralf; Mertens Ralf (37. Mi. Schäfer Robert); Hammann Horst; Hahn Stefan; Gunkel Wolfgang; Hofmann Volker; Ewald Volker; Schäfer Rainer; Schaffner Frank; Schäfer Manfred; Hammann Heinz (81. Mi. Jung Dieter).

Ein Wermutstropfen fiel leider in die große Freude über den Sieg, denn während des Spiels erlag das fußballbegeisterte Ehrenmitglied Wilhelm Schaffner auf der Tribüne einem Herzversagen. Der gerufene Notarzt konnte nur noch den Tod feststellen.

### II. Mannschaft

Im Riedstadt-Derby beim benachbarten TSV Goddelau am vergangenen Samstag konnte die II. Mannschaft den Ausfall der in der Landesliga eingesetzten Spieler nicht verkraften und mußten mit 1:2 (1:1) Toren den Sieg verdienstermaßen dem TSV Goddelau überlassen.

Während die Gastgeber, die noch Abstiegsorgen hatten, engagiert und motiviert zur Sache gingen, fehlten im TSV-Team vor allem Impulse im Offensivbereich, so daß kaum Torchancen erspielt wurden. Die Anfangsphase gehörte den Gastgebern, die bereits in der 10. Minute in Führung gingen. Weitere mögliche Gegentreffer verhinderte die TSV-Abwehr sowie ein reaktionsschneller Schlußmann Alexander Grimm. Als der Anfangselan der Goddelauer erlahmte, gestalteten die Arndt-Schützlinge das Spielgeschehen offen und markierten durch Martin Ewald in der 33. Minute den Ausgleich. Im verteilten Spiel der zweiten Halbzeit war der Goddelauer Angriff durchschlagskräftiger und erzielte in der 70. Minute per Kopfball den verdienten Siegestreffer.

**Mannschaftsaufstellung:**

Grimm Alexander, Dietz Andreas, Leiß Andreas, Dörr Jochen, Schäfer Ewald, Hammann Ralf, Turnsek Jens, Ewald Martin, Jung Norbert, Schäfer Klaus, Bork Thomas, Maier Jürgen, El-Haddadi Amet.

### III. Mannschaft

Die III. Mannschaft mußte mit dem letzten Aufgebot antreten und unterlag der Goddelauer Reserve mit 1:5 Toren. Den Ehrentreffer erzielt Frank Hammann.

**Mannschaftsaufstellung:**

Büßer Heiko, Ewald Klaus, Schaffner Michael, Leiß Martin, Kaniak Theo, Cezanne Erich, Larisch Martin, Zorenc Josef, Schmidt Ralf, Günther Jürgen, Pehr Mathias, Hammann Frank, Schäfer Michael.

**Alte Herren: TSV Eschollbrücken - TSV Wolfskehlen 3:0**

**Vorschau:**

Mit sicherlich moralischem Auftrieb fährt die erste Mannschaft am kommenden Sonntag zum schweren Auswärtsspiel zur Spvgg. Neuisenburg, die sich plötzlich durch die Niederlagen der Spitzenreiter wieder Hoffnung auf die Meisterschaft machen kann. Wenn auch

wieder als krasser Außenseiter antretend, spekuliert man mit einer ähnlich guten Leistung im TSV-Lager auf einen Punktgewinn.

Die beiden B-Liga-Teams erwarten im Heimspiel um 13.15 Uhr und 15.00 Uhr den SV Klein-Gerau und sollten beide trotz weiterhin bestehender Personalprobleme zu doppelten Punktgewinnen kommen.

## Abteilung Karate

### Jahresabschluss 1988

Am Donnerstag, dem 2.3.1989 fand unsere diesjährige Abteilungsversammlung im Rathaus von Wolfskehlen statt.

Wie auch in den vorhergehenden Jahren konnte unser Trainer und Abteilungsleiter Gotthard Thierolf eine positive Bilanz über das vergangene Jahr ziehen. Das Jahr 1988 war vor allem von sportlichen Aktivitäten gekennzeichnet. Es wurden zahlreiche Lehrgänge zur Verbesserung der erlernten Techniken besucht, in deren Rahmen die Mitglieder der Wolfskehlener Karateabteilung auch durch ihre gezeigten Leistungen höhere Gürtelgrade erreichen konnten. Daß sich die Leistungen unserer Karateka zeigen lassen können, bewiesen sie unter anderem auf den von uns besuchten Wettkämpfen, z.B. in Montabaur oder Darmstadt, wo es Silvia Wild gelang den 3. Platz in der Disziplin Kata zu erreichen.

Doch nicht nur sportliche Leistung wurde lobend erwähnt, auch das gesellige Zusammensein kommt in unserer Abteilung nicht zu kurz. Hierbei sei nur die Weihnachtsfeier erwähnt, die bei allen Mitgliedern sehr gut ankam.

Nach dieser positiven Bilanz des Jahres 1988 wurde der Vorstand neu gewählt. Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

Abteilungsleiter - Gotthard Thierolf

Vertreter - Ute Bork

Presse - Markus, Andreas Heiß

Vergnügungsausschuß - Tanja Waldherr, Norbert Dörr, Roland Ranisch, Jochen Paulus, Klaus Metzger, Jörg Spanner

An dieser Stelle möchten wir darauf hinweisen, daß die Karateabteilung einen neuen Anfängerkurs für Interessierte ab 14 Jahren anbietet. Start war am 15.3.1989 in der Sporthalle Wolfskehlen. Schaut doch einmal vorbei zu einem unverbindlichen Probetraining in normaler Sportbekleidung.

**Trainingszeiten:**

mittwochs 20.30 Uhr bis 22.00 Uhr

freitags 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

## Abteilung Tischtennis

**Zimmermann Electronic Center sponsert die 1. Jugendmannschaft der Tischtennis-Abteilung des TSV Wolfskehlen**

Lutz Zimmermann, der Inhaber des Zimmermann Electronic Centers in Darmstadt, hat sich in großzügiger Weise bereiterklärt, unsere 1. Jugendmannschaft finanziell zu unterstützen.

Die erste Jugendmannschaft der Tischtennisabteilung des TS V03 spielt in der Bezirksliga eine dominierende Rolle und wird wahrscheinlich in der nächsten Punktrunde in der höchsten Jugendklasse des Hessischen Tischtennis Verbandes spielen. Da diese Spielklasse erhebliche finanzielle Belastungen (z.B. weite Fahrten zu den Punktspielen und den Hessischen Meisterschaften sowie Übernachtungen usw.) für die Abteilung Tischtennis bedeuten, hat sich Lutz Zimmermann (mit großem Zuspruch seiner Frau Birgit) bereiterklärt, die Jugendmannschaft der Tischtennis-Abteilung zu unterstützen.

Als ersten Schritt kleidete Lutz Zimmermann die 1. Jugendmannschaft mit neuen Trainingsanzügen ein.

Dieses Engagement verdient Nachahmer, denn die Tischtennis-Abteilung hat noch weitere Jugend- und Schülermannschaften.

Auf diesem Wege sagen wir herzlichen Dank an die Firma Zimmermann Electronic Center in Darmstadt. (wqu)



## Wolfskeher SPD so stark wie nie zuvor

### - Positive Jahresbilanz und eine insgesamt harmonische Jahreshauptversammlung -

Die Beteiligung der Mitglieder an der diesjährigen Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Wolfskehlen am letzten Wochenende im Bürgerhaus machte es schon zu Beginn deutlich: so gut war eine Jahreshauptversammlung noch nie zuvor besucht und die SPD in Wolfskehlen ist zur Zeit so stark wie nie zuvor.

Knapp 50 Mitglieder waren zur Jahreshauptversammlung gekommen und sie demonstrierten Einigkeit in allen Punkten. Schließlich hatten sie auch Grund dazu. Ein überaus erfolgreiches Jahr lag hinter ihnen.

Vorsitzender Andreas Hoffmann unterstrich dies alles eindrucksvoll in seinem Jahresbericht. Da war zunächst die Mitgliederentwicklung. 18 neue Mitglieder wurden in den letzten Monaten neu aufgenommen, davon 2 während der Jahreshauptversammlung. Überwiegend waren es Frauen, die dem Ortsverein in letzter Zeit beigetreten sind. Durch den Mitgliederzuwachs ist der Ortsverein inzwischen auch zum mitgliederstärksten SPD-Ortsverein innerhalb Riedstadts geworden. Dies hat zukünftig auch Auswirkungen auf die Anzahl der Delegierten für Unterbezirksparteitage. Wolfskehlen wird dann nicht mehr nur mit sechs, sondern mit acht Delegierten vertreten sein.

Entsprechend der Quotenregelung bei der SPD mit einem angemessenen Anteil an Frauen.

Neben der politischen Mitgliederbewegung waren es auch die herausragenden politischen und gesellschaftlichen Veranstaltungen des Ortsvereins, die im Mittelpunkt der Berichterstattung standen. So hat man sich unter anderem in Mitgliederversammlungen mit dem neuen Grundsatzprogramm der SPD, mit der Abfall- und Schulpolitik im Kreis Groß-Gerau, der Kommunalpolitik in Riedstadt sowie der Kommunalwahl eingehend beschäftigt. Gesellige Veranstaltungen wie der traditionelle Familienabend, das AsF-Sommerfest, der Familienausflug in den Odenwald oder auch die Fahrradtour über den Kühkopf waren ebenso herausragende Veranstaltungen, mit denen die Arbeit des Ortsvereins erfolgreich gestaltet wurden.

Bestimmend sei, so Vorsitzender Hoffmann, jedoch der Wahlkampf und die Kommunalwahl gewesen, die der SPD in Riedstadt und im Kreis Groß-Gerau einen überzeugenden Erfolg gebracht hätten. Dabei sei wiederum Wolfskehlen in seiner Spitzenposition bestätigt worden. 61 % für die SPD in Wolfskehlen sei ein eindrucksvoller Beweis für das Vertrauen, das die Wolfskeher in die politische Gestaltungskraft der SPD setzen.

Ergänzt wurde der insgesamt positive Jahresbericht durch Berichte über die Fraktionsarbeit in der Gemeindevertretung von Riedstadt, das vielfältige Arbeitsprogramm der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (AsF) sowie die Aktivitäten der Arbeitsgemeinschaft der Jungsozialisten.

Für die Fraktion berichtete Gerald Kummer, für die AsF Käthe Göttsche und für die Jungsozialisten Andreas Hoffmann junior. Reinhold Schmiele ergänzte seinerseits mit einem positiven Kassenbericht und Theo Sommer bescheinigte schließlich eine einwandfreie Kassenführung, so daß am Ende nach viel positiver Kritik eine einstimmige Entlastung des Gesamtvorstandes nur noch eine Formsache war.

Versammlungsleiter Willi Blodt hatte dann auch wenig Mühe, als es zur Neuwahl des Vorstandes kam.

Ohne Gegenstimme wurde Andreas Hoffmann senior wieder zum Vorsitzenden gewählt. Seine Stellvertreter bleiben Hans Schaffner und Andreas Hoffmann junior. Ebenso wiedergewählt wurden Christos Sianides (stellvertretender Schriftführer), Reinhold Schmiele (Schatzmeister), Gerald Kummer (stellvertretender Schatzmeister), Karlheinz Effertz, Georg Hintzenstern, Ursula Linke, Günther Scheurich und Walter Wolf als Beisitzer.

Neu in den Vorstand wurden Marianne Müller-Regert (Schriftführerin) und Hannelore Feyh, Traudel Krell, Heidi Ludwig, Bernd Metzger, Liesel Weber als Beisitzer/innen gewählt.

Zu Revisoren wurden Peter Merker, Cornelia Knecht und Ludwig Avemar gewählt.

Georg Hintzenstern und Andreas Hoffmann junior werden den Ortsverein im Unterbezirksbeirat vertreten.

Gewählt wurden außerdem acht Delegierte für Unterbezirksparteitage und zwanzig Delegierte für ein entsprechendes Anzahl von Nachrückern.

Einstimmig beschlossen wurde auch ein Antrag an die SPD-Fraktion in der Gemeindevertretung und den Gemeindevorstand. In diesem Antrag wird die Gemeinde Riedstadt gebeten, das zum Verkauf anstehende „Tschirner-Anwesen“ in der Groß-Gerauer Straße anzukaufen. Das Wohnhaus, in dem drei Wohnungen eingerichtet werden könnten, sowie die übrigen Baulichkeiten würden einen Erwerb durch die Gemeinde in jedem Falle rechtfertigen, zumal dort insbesondere Räume für den Heimat- und Geschichtsverein sowie das Kulturamt nutzbar gemacht werden könnten.

## VdK-Ortsgruppe Wolfskehlen feiert 40jähriges Bestehen

Bereits in unserer Ausgabe vom 31.3.1989 haben wir auf das 40jährige Bestehen der VdK-Ortsgruppe Wolfskehlen hingewiesen, das am morgigen Samstag (8.) um 14.30 Uhr im großen Saal des Bürgerhauses in würdiger Form gefeiert werden soll.

Versehentlich wurde dabei Hans Gunkel als Vorsitzender genannt. Richtig heißen muß es allerdings Ludwig Gunkel, der der VdK-Ortsgruppe Wolfskehlen vorsteht.

Zur angesetzten Feierstunde erwartet der Jubiläumsverband Gäste aus dem Kreisverband und auch kleine Abordnungen der umliegenden Ortsgruppen. Eingeladen sind weiter die Vorsitzenden der örtlichen Vereine. Wie bereits berichtet, hat Landrat Willi Blodt die Schirmherrschaft zu diesem Jubiläum übernommen. Auch Ehrungen von Gründern und verdienten Mitgliedern sind an diesem Nachmittag vorgesehen.

## TSV 03 WOLFSKEHLEN Abteilung Fußball

### Zwei wichtige Unentschieden

Durch zwei Unentschieden in den beiden Heimspielen in der vergangenen Woche gegen den SC Griesheim und den FV Bad Vilbel sammelte die Landesligamannschaft des TSV weitere wichtige Punkte gegen den Abstieg. Trotz dem Ausfall wichtiger Leistungsträger hat sich das TSV-Team in den letzten Wochen zu einer Energieleistung aufgerafft, blieb in den letzten vier Spielen ungeschlagen und holte 5:3 Punkte, dabei vier Zähler gegen Meisterschaftsfavoriten.

Im Nachholspiel gegen den Nachbarn SC Griesheim am vergangenen Mittwoch war der Oberligaabsteiger vor über 600 Zuschauern zwar spielerisch überlegen, aber die TSV-Mannschaft glich dieses Manko durch enormen Kampfgeist und disziplinierte Defensivtaktik aus, wobei Libero Horst Hammann und Schlußmann Ralf Beißer einmal mehr Garanten für den Punktgewinn waren.

Bereits der erste nennenswerte Angriff des TSV führte in der 7. Min. zur 1:0 Führung, doch Manfred Schäfer einen zunächst verunglückten Kopfball dann doch noch mit einem präzisen Schuß im Netz unterbringen konnte. Die Griesheimer Gäste drückten zwar anschließend enorm auf das Tempo, glänzten durch sehenswertes Angriffsspiel, waren aber in der Regel an der Strafraumgrenze mit ihrem Latein am Ende oder scheiterten am Schlußmann Ralf Beißer. Erst als Clemens Hammann in der 60. Minute einen Foulelfmeter verursachte, mußte der Ausgleich hingenommen werden. Den möglichen Siegtreffer vergab Frank Schaffner in der 74. Minute, als er mit einem Handelfmeter am Griesheimer Schlußmann scheiterte und auch den Nachschuß nicht unterbringen konnte.

### Mannschaftsaufstellung:

Beißer Ralf, Mertens Ralf (ab 55. Min. Kissel Thomas), Hammann Horst, Hahn Stefan, Gunkel Wolfgang, Hofmann Volker, Ewald Volker, Schäfer Reiner, Schaffner Frank, Schäfer Manfred, Hammann Clemens.

Auch im Heimspiel gegen den FV Bad Vilbel trafen die Wacker-Schützlinge auf einen hochmotivierten Gegner, der ebenfalls einen glänzenden Angriff stellte. Aber nur in der Anfangsphase wurde die TSV-Abwehr vor einige Rätsel gestellt und mußte in der 23. Minute nach einem Fehler von Wolfgang Gunkel den 0:1 Rückstand hinnehmen. Trotz einiger Unsicherheiten des Vilbeler Schlußmannes gelang der TSV-Mannschaft vor der Pause kein Treffer. Gleich nach Wiederbeginn wurde Clemens Hammann im Luftkampf regelwidrig zu Fall gebracht, was eine Strafstoßentscheidung nach sich zog.

Diesmal versuchte sich Libero Horst Hammann. Auch er scheiterte zunächst am gegnerischen Schlußmann, war dann aber im Nachschuß zum 1:1 Ausgleich erfolgreich.

### Mannschaftsaufstellung:

Beißer Ralf, Gunkel Wolfgang, Hammann Horst, Hahn Stefan, Schäfer Reiner, Hofmann Volker, Ewald Volker, Schaffner Frank, Hammann Clemens, Schäfer Manfred, Hammann Heinz (ab 75. Min. Kissel Thomas).

### II. Mannschaft:

Die zweite Mannschaft mußte trotz verbesserter Leistung in der Kreisliga B beim Tabellenletzten SG Dornheim mit 0:1 Toren eine weitere Niederlage hinnehmen.

### Mannschaftsaufstellung:

Grimm Alexander, Dietz Andreas, Kroh Markus (ab 45. Min. Maier Jürgen), Schäfer Ewald, Leiß Andreas, Hammann Ralf, Schuchmann Rolf (ab 60. Min. El-Haddadi), Ewald Martin, Turnsek Jens, Jung Norbert, Jung Dieter.

### III. Mannschaft:

SG Dornheim II - TSV Wolfskehlen III 1:1

Tor: Ewald Paul-Ludwig

Mannschaftsaufstellung: Poth Rainer, Schäfer Michael, Ewald Klaus, Schmidt Ralf, Kaniak Theo, Larisch Martin, Schaffner Michael, Günther Jürgen, Hammann Frank, Ewald Paul-Ludwig, Zorenc Josef, Pehr Matthias, Schäfer Gerhard

Rudnew für M. Hafner. Wieder Abwehrfehler der C - 39. Minute, 5:1, Anschlußtreffer für Al.-Königstädten.

Weitere Angriffe des C - Sturm machten die Partie spannend. Die meisten ballkontakte teilten sich jetzt I. Röder und I. Klein.

A. Engel beherrschte seinen Gegenspieler.

Al.-Königstädten mit wenigen Kontern. Die Abwehr der C zum zweiten Mal überrascht 48. Minute - Königstädten erhöhte auf 5:2 Tore. Torwart J. Dombrowski ohne Chance.

Erneuter Wechsel der C - 49. Minute - M. Hafner für I. Röder. Wieder ein Angriff auf das gegnerische Tor. S. Zimmer schickte R. Poss - 6:2 in der 50. Minute.

Weitere Torchancen der C, im Abschluß glücklos.

Wechsel in der 55. Minute - I. Röder für M. Zimmermann. Al.-Königstädten wehrte sich ungebrochen.

Erneuter Angriff der C. Flanke von R. Poss zu S. Zimmer, 7:2 für den TSV 03 in der 59. Minute.

Jetzt Powerplay der C-Elf. V. Rudnew im Alleingang 8:2 in der 62. Minute. V. Rudnew erhöhte erneut in der 65. Minute auf 9:2 Tore, nachdem der gegnerische Torwart den plazierten Schuß nur abklatschen konnte. Im Nachschuß dann der Endstand von 9:2 Toren. Mit viel Glück überstand A.-Königstädten ein zweistelliges Endergebnis.

Freistöße: 8:9 - Eckenverhältnis: 8:1

Die Mannschaft: Torwart und Spielführer: Jan Dombrowski,

Die Abwehr: Rudi Gündel, Alex Engel, Viktor Rudnew, Michael Kroh,

Das Mittelfeld: Ingo Röder, Michael Zimmermann, Ingo Klein,

Der Sturm: Martin Hafner, Seid el Haddadi, Sascha Zimmer, Robert Poss.

Der Trainer: Hans Schäfer.

**Erfolgreicher Abschluß der C-Jugend in der Fußballrückrunde**

Am Freitag, dem 5.5.89, mußte die C-Elf des TSV 03 Wolfskehlen ihr letztes Nachholspiel in der Rückrunde bestreiten.

Auf dem Rasenplatz der 1. Mannschaft (ein gutes Omen?) trat Opel Rüsselsheim als Gastmannschaft bei sonnigem Fußballwetter an. Leiter der Begegnung: Schiedsrichter Klein aus Goddelau.

1. Spielhälfte: Beide Mannschaften begannen offensiv, versuchten ein frühes Tor zu erzielen. Die C des TSV 03 hatte die größeren Chancen.

12. Minute - Flanke von R. Poss zu S. Zimmer - 1:0 für den TSV 03. 16. Minute - Konter von Rüsselsheim, Ausgleich durch die Nr. 10 - 1:1.

24. Minute - Erneute Führung für die C durch I. Röder. 25 Minute - wieder die Nr. 10 des Gegners - Ausgleich zum 2:2. Rüsselsheim jetzt drückend. Torwart J. Dombrowski mit sehenswerten Abwehrleistungen. Mit diesem Ergebnis ging man in die Pause.

2. Spielhälfte: Die C-Elf weiter offensiv. Alleingang von S. el Haddadi 3:2 in der 34. Minute. Opel Rüsselsheim ständig gefährlich, versuchte mit allen Mitteln, weitere Tore zu erzielen. Alex Engel, jetzt Manndecker der Nr. 10 des Gegners, zeigte trotz körperlicher Unterlegenheit eine gekonnte Abwehrleistung. Rüsselsheim druckvoll, prüfte Torwart J. Dombrowski, dieser sicher auf der Linie.

Erneuter Konter der C mit R. Poss, Pech, leider nur die Querlatte. Weitere Torchancen für die C in der 45. Minute. Rüsselsheim unter Druck.

49. Minute - Martin Hafner im Alleingang, 4:2 für den TSV 03. I. Röder und I. Klein ständig für Bewegung in der eigenen Mannschaft sorgend.

Unglückliche Abwehr durch den bis dahin sicheren Libero R. Gündel. 11 m - in der 52. Minute. Die Nr. 10 des Gegners trat an - 4:3 für Opel Rüsselsheim. Erneuter Angriff der C-M. Hafner zu I. Röder, der zog ab, 5:3 in der 54. Minute.

Die letzten Minuten der Partie gehörten eindeutig der C-Elf. Trotz zahlreicher Torchancen konnte sie das Endergebnis nicht erhöhen. Ausgezeichnete Mannschaftsleistung.

Freistöße: 4:6

Eckenverhältnis: 6:4

Die Mannschaft: Torwart und Spielführer: Jan Dombrowski

Die Abwehr: Rudi Gündel, Alex Engel, Viktor Rudnew, Michael Kroh

Das Mittelfeld: Ingo Röder, Said el Haddadi, Ingo Klein

Der Sturm: Martin Hafner, Sascha Zimmer, Robert Poss

Der Trainer: Hans Schäfer.

### Klassenerhalt fast gesichert

Für den TSV Wolfskehlen wird es mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit auch ein achtendes Landesligajahr geben. Mit einem knappen, aber hochverdienten 1:0 (0:0) Sieg im vorentscheidenden Spiel gegen die ebenfalls abstiegsgefährdete Spvgg. Weiskirchen, den Volker Hofmann in der 70. Minute durch ein Elfmeter Tor sicherstellte, dürften die Sorgen um den Klassenerhalt endgültig verfliegen sein. Mit einer glänzenden Serie von 10:4 Punkten in sieben ungeschlagenen Spielen in Folge, in denen die TSV-Mannschaft lediglich zwei Gegentore hinnehmen mußte, wurde der bereits sicher gewährte Abstieg in die Bezirksliga von einer aufopferungsvoll kämpfenden TSV-Mannschaft abgewendet. Sollte die SG Egelsbach in die Hessenliga aufsteigen, wird der TSV Wolfskehlen in der kommenden Saison die dienstälteste Mannschaft in der Landes-

### Geschenk-Tip zum Muttertag!!!

Chice Nachtwäsche von Schiesser & Triumph  
Shortys, Sleep-Shirts, Nachthemden

TEXTIL & MODE **Schaffner**

Friedr.-Ebert-Str. 44

6086 Riedstadt-Crumstadt

### Mitsubishi Galant - die Form bestimmt den Raum

3  
JAHRE  
GARANTIE  
bis 100.000 km



Sie müssen nicht unbedingt andere probefahren, bevor Sie sich für einen Mitsubishi Galant entscheiden - aber es wird Sie überzeugen!

AUTOHAUS

6102 Pfungstadt

**Walter Iser**

Feldstr. 11 und Ostendstr. 14

Tel. 0 61 57 / 8 20 26-27

### Täglich frischer Spargel

bei Ludwig Maul in Goddelau,  
Weidstr. 2, Tel. 39 90

Treppenstufen-Matten ... Restposten Stck. DM **5.00**

Teppich-Fliesen Nadelfilz-selbstklebend, qm DM **9.95**

Auch für Gewerbeschau-Aussteller bestens geeignet.

**tapeten-Bergner • BODENBELÄGE**

Leipziger Str. 1. 6086 Riedstadt-Wolfskehlen. Tel. 06158/71896

Vom 16.5. - 20.5.89

bleibt mein Geschäft geschlossen.

**Ilona's Frisörladen**

Philippsanlage 19, Riedstadt 1

Für Sport und Freizeit  
die schönsten Sommermodelle

Schuhe und Sandalen

für „Groß und Klein“

Schuhe & Sport

**Kurt Reubold**

6086 Riedstadt-Crumstadt an der Post ☎ 8 41 75

chen war die stabile Abwehr um Libero Horst Hammann und Schlußmann Ralf Beißer Garant für den Erfolg. Die wiederum sehr zuverlässigen Mandecker Wolfgang Gunkel, Stefan Hahn und Rainer Schäfer ließen ihre Gegenspieler kaum zur Entfaltung kommen, so daß sich für die Gäste so gut wie keine erfolgversprechenden Torchancen ergaben. Schwächen gab es im TSV-Anriff, der eine Vielzahl von guten Möglichkeiten ausließ, so daß um den knappen Erfolg bis zum Schlußpfiff gezittert werden mußte. In der Anfangsphase bestimmten die Weiskirchener Gäste das Geschehen, sie griffen früh an, machten die Räume geschickt eng, so daß das TSV-Mittelfeld Schwierigkeiten mit dem Spielaufbau hatte. So dauerte es bis zur 15. Minute, ehe die TSV-Mannschaft zu Torgelegenheiten kam. Ein akrobatischer Rückzieher von Manfred Schäfer wurde gerade noch zur Ecke abgewehrt und ein nachfolgender Kopfball vom Wolfskeher Sturmführer wurde von einem Weiskirchener Abwehrspieler von der Torlinie geholt. In der 20. Minute entschärfte der Gästeschlusmann einen weiteren gefährlichen Kopfball von Manfred Schäfer mit einer Glanzparade, und der Nachschuß von Horst Hammann wurde erneut von der Torlinie gekratzt. Nach einem krassen Abwehrfehler der Gäste steuerte Stefan Hahn in der 31. Minute allein auf den gegnerischen Torhüter zu, wurde im letzten Moment durch ein grobes Foul von den Beinen geholt, aber der erwartete Elfmeterpfiff blieb aus. Bis zur Pause blieben die Wacker-Schützlinge spielbestimmend ohne letztlich zu Torerfolgen zu kommen. Unmittelbar nach dem Wiederanpfiff hatten die Gäste ihre stärkste Phase, kamen zu einer Serie von Eckbällen in kurzer Zeit, konnten aber die starke TSV-Abwehr nicht bezwingen. Eine große Chance vergab dann Libero Horst Hammann, der bei Standardsituationen stets im Angriff zu finden war, als sein gut angesetzter Kopfball nur um Zentimeter über die Torlatte strich. Die TSV-Mannschaft bekam das Spiel wieder in den Griff, aber eine gefühlvolle Flanke von Volker Hofmann fand keinen Abnehmer und ein Direktschuß von Frank Schaffner in der 67. Minute fand das Tor nicht. Als Thomas Kissel in der 70. Minute bei einem Kopfballversuch im Strafraum von seinem Gegenspieler umgestoßen wurde, entschied der Unparteiische auf Strafstoß, der von Volker Hofmann sicher verwandelt wurde. Die Gäste bäumten sich nochmals auf, aber außer einem Schuß ans Außennetz in der 83. Minute beherrschte die TSV-Abwehr die Szenerie. Als Frank Schaffner in der 84. Minute in einer glänzenden Szene den gegnerischen Schlußmann bereits ausgespielt hatte, wurde er gelegt und der Schiedsrichter deutete eine weiteres Mal auf den Elfmeterpunkt. Volker Hofmann wählte die gleiche Ecke, scheiterte diesmal aber am Weiskirchener Schlußmann.

**Mannschaftsaufstellung:**

Beißer Ralf, Gunkel Wolfgang, Hammann Horst, Hahn Stefan, Schäfer Rainer, Ewald Volker, Hofmann Volker, Schaffner Frank (88. Minute Mertens Ralf), Kissel Thomas, Schäfer Manfred, Hammann Heinz (67. Minute Hammann Clemens)

**II. Mannschaft:**

Auch im Heimspiel gegen einen weiteren Titelaspiranten der B-Liga, der Reserve der SKV Mörfelden, mußte die zweite Mannschaft des TSV die Überlegenheit der Gäste anerkennen und mit 2:3 (1:1) eine weitere Heimmiederlage hinnehmen. Wiederum wie bereits gegen den VfR Rüsselsheim waren es Vorteile im Mittelfeld und im Offensivbereich, die letztlich den Ausschlag zu Gunsten der Gäste gab. Das TSV-Mittelfeld konnte dem Spiel kaum Akzente aufsetzen, so daß vieles Stückwerk blieb. Ein gut aufgelegter Torhüter Alexander Grimm sorgte zunächst dafür, daß es nur zu einem Gegentor vor der Pause kam, welches Martin Ewald mit einem Direktschuß ausgleichen konnte. Auch den erneuten Führungstreffer nach direktem Freistoß der Gäste konnte Norbert Jung nochmals egalisieren, aber ein tückischer Weitschuß, bei dem sich Alexander Grimm sichtlich verschätzt hatte, brachte den verdienten Sieg für die angriffsstarken Mörfelder Gäste.

**Mannschaftsaufstellung:**

Grimm Alexander, Dietz Andreas (75. Minute Leiß Andreas), Schaffner Ralf, Schäfer Ewald, Dörr Jochen, Hammann Ralf, Schuchmann Rolf, Turnsek Jens (30. Minute Ewald Martin), Jung Norbert, Jung Dieter, Maier Jürgen.

**Alte Herren:**  
Ralf Schuchmann  
Rolf Turnsek Jens (30. Minute Ewald Martin), Jung Norbert, Jung Dieter, Maier Jürgen.

lingsmarathon sicherlich eine interessante Alternative zu den Stadt-Marathonläufen.



**Sieg und Pokal in Ober-Ramstadt**

Bei der 3. Auflage des Waldlaufes der SKG Ober-Ramstadt konnte sich Dorothea Paulus als dritte im Gesamteinlauf der Frauen erfolgreich platzieren und durfte als Siegerin der Frauen W 35 einen Pokal in Empfang nehmen. Auf dem anspruchsvollen Rundkurs mit einigen Steigungen zeigte Helge Kleinböhl ansteigende Form und Gerhard Paulus bereits wieder lockere Beine.

Die Ergebnisse auf einen Blick:

- 10 Kilometer Männer HK:
- 10. Helge Kleinböhl 39:39 Min, 13. Hartwig Rehm 41:54 Min.
- Männer 40:
- 5. Gerhard Paulus 39:06 Min., 12. Werner Klein 44:13 Min.
- Frauen W 35: 1. Dorothea Paulus 37:57 Min.

**Bestzeiten und Verletzungspech**

Bereits bei zwei Sportfesten war Anneliese Löchel am Start. Über 3000 m verbesserte sie sich dabei in Pfungstadt auf 11:42 Min. In Wetzlar steigerte sie ihre 1500 m-Zeit auf 5:30 Min. Damit wurde sie jeweils 5. des Wettbewerbes.

Pech hatte Horst Löchel, der sich einen Bänderriß zuzog und seine Laufpläne für dieses Jahr vorerst zurückstellen mußte.

**Trimm-Trab ins Grüne**



Wie in jedem Jahr, beteiligte sich auch dieses Mal die Abt. Leichtathletik des TSV Wolfskehlen an der bundesweiten Aktion Trimm-Trab ins Grüne 1989, am Sonntag, dem 23. April. Nach dem Dauerregen am Samstag war der Wettergott am Sonntagmorgen den Trimm-Trabern freundlich gesinnt. Pünktlich um 10.00 Uhr begrüßte Abt.-Leiter Bernd Achtzehner die Teilnehmer. In verschiedenen Gruppen eingeteilt, betreut von den Lauftreff Gruppenleitern, wurde eine Runde gelaufen. Als Belohnung bekam jeder den Trimm-Taler 1989.

Das Programm des Abends war - wie gewohnt - bunt und abwechslungsreich, so daß es für die Besucher nie langweilig wurde. Ganz im Gegenteil empfanden die meisten Besucher, daß die Veranstaltung viel zu schnell vorübergegangen sei.

Eine reichhaltige Tombola und Schätzspiele, organisiert von Hans Schaffner, brachten für einen Teil der Besucher wertvolle Gewinne, die sie mit nach Hause nehmen konnten. Neben den Klängen des Rhythmus-Swingtetts sorgten insbesondere Gäste aus Senegambia in Afrika mit ihren original westafrikanischen folkloristischen Darbietungen - trotz ihrer Fremdartigkeit - für eine Bereicherung des Programms. Die SPD unterstrich damit ihr völkerverbindendes Verständnis. Abdouramane Diap und sein Ensemble faszinierten ihr Publikum.

Im Mittelpunkt des Abends standen auch Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft in der SPD an. Es wurden Willi Blodt für 40 Jahre SPD-Zugehörigkeit, Karl Kraft, Hans Schaffner, Ludwig Avemarie und Walter Gallinat für 25jährige Mitgliedschaft in der SPD geehrt. Die Ehrung nahmen der Ortsvereinsvorsitzende Andreas Hoffmann und der stellvertretende Ortsvereinsvorsitzende Andreas Hoffmann jun. vor.



Für langjährige Mitgliedschaft in der SPD wurden beim SPD-Familienabend in Wolfskehlen Mitglieder geehrt. Unser Foto zeigt von links nach rechts: Ortsvereinsvorsitzender Andreas Hoffmann, Willi Blodt (40 Jahre), stellvertretender Ortsvereinsvorsitzender Andreas Hoffmann jun., Karl Kraft, Hans Schaffner, Ludwig Avemarie, Walter Gallinat (je 25 Jahre).



Zwei Weggefährten, die vieles miteinander verbindet. SPD-Ortsvereinsvorsitzender Andreas Hoffmann zeichnet Willi Blodt für 40 Jahre SPD-Zugehörigkeit aus.

## TSV 03 WOLFSKEHLEN Abteilung Fußball

### Klassenerhalt endgültig gesichert

Daß die Abwehr der ersten TSV-Mannschaft derzeit zu den stärksten in der Landesliga Süd gehört, stellte sie in den beiden Auswärtsspielen der letzten Woche erneut unter Beweis. Mußte sie in der Nachholbegegnung bei der Spvgg. Dietesheim durch ein etwas unglückliches Tor in der 79. Minute eine knappe 0:1 (0:0) Niederlage hinnehmen, erreichte sie am vergangenen Sonntag beim KSV Klein-Karben durch ein torloses Unentschieden den angestrebten Punkt, der den Klassenerhalt bereits drei Spieltage vor Beendigung der Saison endgültig sicherte. Da die Spvgg. Weiskirchen und der FCA Darmstadt - beide mit 22 Punkten - noch direkt aufeinandertreffen und zumindest eine Mannschaft dadurch nicht mehr auf 28 Punkte

kommen wird, kann der TSV-Mannschaft selbst bei vier Absteigern nichts mehr passieren. So können die Verantwortlichen zusammen mit Trainer Hans-Dieter Wacker, der seinen Vertrag um ein weiteres Jahr verlängert hat, in Ruhe für die achte Landesligasaison planen. Beim Titelaspiranten Spvgg. Dietesheim, der durch die jüngsten Punktverluste seine Aufstiegschance fast schon vergeben hat, konnte die TSV-Mannschaft die Begegnung im ersten Spielabschnitt durch geschicktes Spiel aus einer verstärkten Abwehr ausgeglichen gestalten, wobei beide Abwehrreihen ihre Stärke unter Beweis stellten, so daß sich auf beiden Seiten kaum Torchancen ergaben. Nach der Pause entwickelten die Gastgeber gewaltigen Druck in der Offensive, dem das TSV-Mittelfeld immer weniger entgegenzusetzen hatte. Trotzdem hielten die TSV-Recken um Libero Horst Hammann ihren Strafraum sauber und Schlußmann Ralf Beißer wurde vor keine großen Probleme gestellt. Erst als Wolfgang Gunkel in der 70. Minute verletzt ausscheiden mußte, zeigten sich einige Unsicherheiten im TSV-Abwehrblock. Von denen führte eine zum einzigen Treffer, als nach einem Eckball ein Dietesheimer Angreifer ungedeckt blieb und sein raffinierter Kopfball durch die gesamte TSV-Abwehr den Weg ins lange Eck fand. Mit einem in den Angriff wechselnden Horst Hammann bäumte sich die TSV-Mannschaft nochmal auf, aber es fehlte die Kraft, um noch den Ausgleichstreffer anzubringen.

### Mannschaftsaufstellung:

Beißer Ralf; Gunkel Wolfgang (70. Min. Schuchmann Rolf); Hammann Horst, Hahn Stefan; Schäfer Rainer; Mertens Ralf; Hammann Heinz (60. Min. Kissel Thomas); Hofmann Volker; Ewald Volker; Schaffner Frank; Schäfer Manfred.

Eine erneut souveräne Abwehr war Garant dafür, daß die TSV-Mannschaft beim unbequemen KSV Klein-Karben zu einem torlosen Unentschieden kam und dadurch den letzten noch notwendigen Punkt sicherte. Lediglich drei Gegentore in den letzten neun Spielen sprechen eine deutliche Sprache hinsichtlich der Abwehrstärke. Die TSV-Mannschaft verließ sich auch in Klein-Karben auf ihr in den letzten Wochen so erfolgreiches Konzept, spielte aus einer verstärkten Abwehr und beschränkte sich auf vereinzelt Konter. Der Defensivbereich hatte lediglich in den ersten 20 Minuten einige Schwierigkeiten gegen einen aggressiv auftretenden Karbener Angriff. In der zweiten Hälfte des ersten Halbzeit gestalteten die Wacker-Schützlinge das Spielgeschehen ausgeglichen und erspielten sich einige wenige klare Einschußmöglichkeiten, ohne sie allerdings zu verwerten. Die größte bot sich Manfred Schäfer in der 30. Min., als sein Schuß von einem Abwehrspieler von der Torlinie geholt wurde. Nach der Pause hatten beide Abwehrreihen ihre Gegenspieler im Griff und bestimmten die Szenerie, so daß sich kaum noch Torgelegenheiten ergaben.

### Mannschaftsaufstellung:

Beißer Ralf; Gunkel Wolfgang; Hammann Horst; Hahn Stefan; Schäfer Rainer; Hammann Clemens; Hofmann Volker; Ewald Volker (46. Min. Schuchmann Rolf); Schaffner Frank; Schäfer Manfred; Hammann Heinz.

### Vorschau:

Am Pfingstsonntag, Anstoß 16.00 Uhr, muß die erste Mannschaft ihr drittes Auswärtsspiel in Folge bei der SKV Mörfelden bestreiten. Dem Kreis-Derby fehlt diesmal die Brisanz, weil es für beide Mannschaften nur noch um das Prestige geht. Allerdings sollte auch in Mörfelden der Gewinn eines Punktes im Bereich des Möglichen liegen.

## Die C-Elf punktet weiter

Im vorletzten Nachholspiel der laufenden Rückrunde konnte die C-Jugend des TSV 03 Wolfskehlen, Alemania Königstädten als Gastmannschaft begrüßen.

Am Dienstag, dem 2.5.89 piff Schiedsrichter Klein aus Goddelau bei idealem sonnigen Fußballwetter die Begegnung auf heimischem Rasen an. 1. Spielhälfte: Die C-Elf begann offensiv, drang mit wenigen Spielzügen in den Torraum des Gegners ein. 2. Minute - 1:0 für den TSV 03 durch M. Hafner, nach überlegter Flanke von I. Klein. Königstädten wehrte sich, die wenigen Konter blieben in der Abwehr der C hängen. Die C jetzt mit zahlreichen Torchancen, meist fehlten nur wenige cm um den Vorsprung weiter auszubauen. Endlich - in der 17. Minute - S. el Haddadi zu S. Zimmer 2:0 für den TSV 03.

20. Minute - R. Poss zog ab - 3:0 für die C-Elf. 24. Minute, Flanke von I. Röder zu M. Hafner - 4:0 für den TSV 03. Alemania Königstädten zu diesem Zeitpunkt ohne Gegenmaßnahmen. Erneuter Angriff der C, M. Hafner direkt auf das gegnerische Tor, Abpraller zu S. Zimmer - 5:0 in der 26. Minute. Weitere sichere Torchancen konnte der C - Sturm nicht verwerten.

Torwart J. Dombrowski bis dahin selten geprüft. Mit diesem nicht erwartetem Ergebnis gingen beide Mannschaften in die Pause. 2. Spielhälfte: Wechsel - M. Kroß für V. Rudnew. Der C - Sturm, weiter drückend, die Abwehr jetzt etwas nachlässiger. Al-Königstädten erkannte seine Chancen, berannte das Tor von J. Dombrowski. Im Abschluß ohne Glück.

J. Dombrowski kritisierte mit Recht seine Vorderleute.

Erneuter Wechsel von Trainer H. Schäfer in der 37. Minute - V.

Aus Wolfskeher Sicht gab es die beste Leistung durch den Sieg von Ernst-Ludwig Schaffner über 5 km der Männer, und einen tollen 2. Platz über 5 km in einer bemerkenswerten Zeit von 22:35 min. für die erst 11jährige Birgit Voigt aus dem Nachwuchslager der Wolfskeher Leichtathleten. Alle Ergebnisse der Wolfskeher Teilnehmer:

5 km jedermann:	
Platz 1. Ernst Ludwig Schaffner	18:35 Min.
Platz 8. Jochen Paulus	19:40 Min.
Platz 9. Volker Jung	19:41 Min.
Platz 10. Manfred Kröhl	20:11 Min.
Platz 11. Rainer Gabriel	20:33 Min.
Platz 17. Alexander Danilovs	21:23 Min.
Platz 24. Thomas Rössner	22:48 Min.
Platz 25. Steffen Bilinski	22:56 Min.
Platz 28. Dietmar Bilinski	24:10 Min.
Platz 29. Matthias Voigt	25:37 Min.
Platz 30. Sebastian Klein	25:42 Min.
Platz 31. Walter Klein	25:56 Min.
5 km Jedermann Frauen	
Platz 2. Birgit Voigt	22:35 Min.
Platz 5. Sandra Schaffner	24:42 Min.
Platz 6. Alina Werner	25:06 Min.
Platz 7. Tina Bahl	25:13 Min.
Platz 8. Tanja Sedlak	26:32 Min.
Platz 10. Liane Schäfer	27:23 Min.
Platz 11. Sina Kummer	27:24 Min.
Platz 12. Sybille Storm	27:26 Min.
Platz 13. Petra Mischlich	27:59 Min.
Platz 18. Michaela Werner	30:33 Min.
Platz 20. Daniela Czerny	31:30 Min.
10 km Männer:	
Platz 13. Andreas Rinnenbach	39:02 Min.
Platz 14. Helge Kleinböhl	39:08 Min.
Platz 16. Hartwig Rehm	40:23 Min.



Hinter den interessierten Zuschauern die freiwillige Feuerwehr von Wolfskehen und das Deutsche Rote Kreuz, die, wie in all den Jahren zuvor, die Veranstaltung top im Griff hatten.



Es kann losgehen, die Strecke steht. Ein Teil aus dem Organisationsteam, das wieder 40 Helfer umfaßt.

### Abteilung Fußball

#### Sommerfußball

Nachdem die Landesligamannschaft des TSV Wolfskehen durch eine imponierende Serie sich frühzeitig den Klassenerhalt sichern konnte, fehlte dem Kreis-Derby am Pfingstsamstag bei der SKV

Mörfelden die sonstige Brisanz. Beide Mannschaften rissen sich kein Bein mehr aus, so daß ein Unentschieden dem Spielverlauf eher entsprochen hätte. Aber auch die knappe 1:2 (0:1) Niederlage schmerzt niemand mehr im TSV-Lager. Trainer Hans-Dieter Wacker nutzte das Spiel, um neue taktische Varianten zu proben, begann mit einer offensiv orientierten Aufstellung, aber auf Grund fehlender Motivation und offensichtlichem Substanzverlust einiger TSV-Akteure gab es kaum positive Erkenntnisse für den TSV-Coach. Nennenswerte Torgelegenheiten wurden kaum erspielt. Pech hatte Stefan Hahn in der 17. Minute, als sein plaziierter Flachschoß von einem Innenposten zum anderen sprang, aber die Torlinie nicht überschritt. Erfolgreicher waren die Gastgeber, die einen schönen Angriff in der 28. Minute mit einem unhaltbaren Schuß ins Tordreieck zum Führungstreffer abschlossen. Nach der Pause gestaltete die TSV-Mannschaft das Spiel druckvoller, mußte aber in der 65. Minute durch einen zweifelhaften Foulelfmeter das 0:2 hinnehmen. Die Wacker-Schützlinge bäumten sich nochmals auf, aber es gelang lediglich der Anschlußtreffer, als Volker Hofmann in der 78. Minute einen Handelfmeter verwandelte.

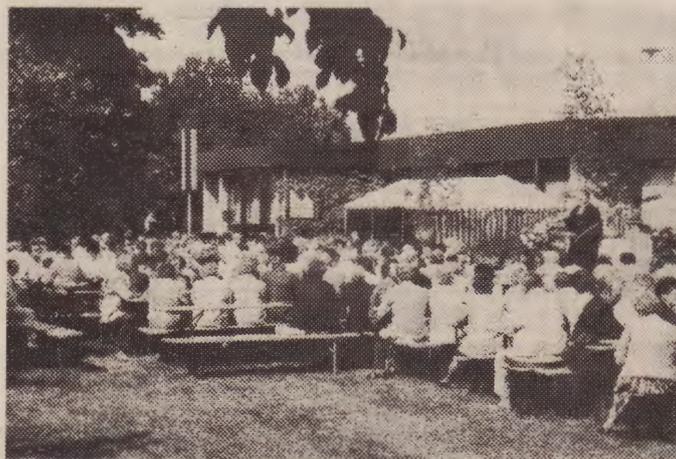
#### Mannschaftsaufstellung:

Beißer Ralf, Gunkel Wolfgang, Hammann Horst, Hahn Stefan, Schäfer Rainer, Kissel Thomas (75. Min. Schuchmann Rolf), Ewald Volker, Hofmann Volker, Schaffner Frank (46. Min. Hammann Heinz), Schäfer Manfred, Hammann Clemens.

#### Vorschau:

Am kommenden Sonntag steht der letzte Heimspieltermin dieser Saison an und der ist kombiniert mit zwei Spielen aus der B-Liga und der Landesliga. Um 13.15 Uhr empfängt die II. Mannschaft im letzten Spieltag der B-Liga den VfB Ginsheim, der noch mit argen Abstiegsnöten zu kämpfen hat. Um 15.00 Uhr erwartet die erste Mannschaft im letzten Heimspiel die Spvgg. Langenselbold, die jenseits von Gut und Bösem auf dem fünften Tabellenplatz rangiert. In dieser Begegnung wird der langjährige Libero Ralf Schaffner noch einmal eingesetzt und gleichzeitig verabschiedet. Er beendet seine aktive Laufbahn, um sich dann intensiv seiner Aufgabe als neu gewählter Abteilungsleiter der Sparte Fußball zu widmen. Die Alte-Herren-Mannschaft tritt am Samstag um 17.00 Uhr im Auswärtsspiel beim SV Münster an.

### Festgottesdienst vor dem Bürgerhaus



Mit einem Festgottesdienst begann für viele Wolfskeher am Pfingstmontag das traditionelle Grillfest der Sängervereinigung Wolfskehen. (Wib)

### Bund der Vertriebenen

Unter dem Leitwort - Europa-Freiheit-Recht und Partnerschaft fand der 40. Sudetendeutsche Tag zu Pfingsten in Stuttgart statt. Fast 400 Busse hatte die Polizei registriert, davon sieben aus unserem Kreisgebiet. Mehr oder weniger werden die Medien berichten. Die Hallen waren wieder voll und es wurden mehr als 100.000 Besucher gemeldet. Erfreulich, daß diesmal das Süddeutsche Fernsehen - 4. Programm - am Pfingstmontag einen ausführlichen ehrlichen Bericht brachte. Von München aus wurde alles bestens organisiert. Viele Bekannte und Verwandte wurden begrüßt und viele Freudentränen waren zu sehen. Zu schnell verging die Zeit, man hatte sich viel zu erzählen. Jeder Teilnehmer hatte diesmal seine Abfahrtszeit und Einsteigestelle schriftlich mitbekommen, so daß es keine unnötige Wartezeit gab. Polizei und Ordner brachten vom Busparkplatz im Konvoi rund 100 Busse zur Abfahrtsstelle, so daß alles reibungslos ablief, obwohl die Bürgersteige voll mit Wartenden waren. Es wäre ein schönes Bild fürs Fernsehen gewesen, wie die Busse in Zweierreihen angebraust kamen, dazu die vielen Leute am Bürgersteig ohne Aufregung für die Polizei. Solche friedlichen Aufmärsche wären auch für andere Gruppen zu empfehlen.

in der Stadthalle. Bei schönem Wetter können wir von Sondern aus eine Rundfahrt auf dem Bigge-See unternehmen. Weiter geht die Fahrt dann über Altenhunden - Kirhhunden ins Rothaargebirge zum Hirschgehege »Rinsecke«. Hier Aufenthalt zu Spaziergängen und Kaffeepause (Seerundfahrt und Eintritt für Gehege gehen extra.) Rückfahrt über Laaspe - Biedenkopf - Gladenbach zur B 3 Gießen - nach Rockenberg in die Gaststätte »Zur Gerste« zum Abendessen und Abschluß. Rückfahrt um ca. 22.30 Uhr. Alle Mitglieder und Freunde sind wie immer herzlich eingeladen. Anmeldungen nimmt der 1. Vorsitzende Erwin Manke oder auch die anderen Vorstandsmitglieder entgegen. Anmeldeschluß etwa 20.6.1989.

## Eckler 82

### Turnier

am 15.5.1989 nahmen wir an dem Turnier für Freizeitmansschaften in Goddelau teil. Veranstalter waren die Tornados. Hier die Ergebnisse:

Eckler - Rußer 3:3 Tore: Joggel, Jäger, Andy

Eckler - TSV 0:6

Eckler-Eiskalt 6:3 Tore: Pauli, Pauli, Moaster, Walli, Walli, Jäger

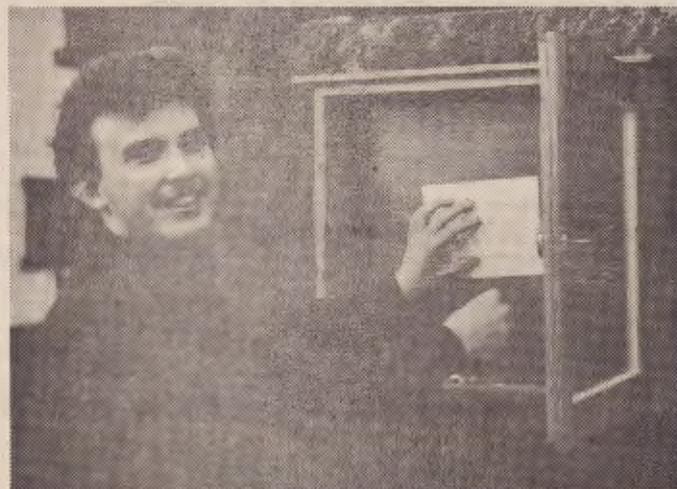
Eckler-Rußer 3:4

Tore: Moaster, Moaster, M. Jäger

Spieler: Moaster, Walli, Pauli, Joggel, Andy, Dömi, Barny, Bibo

Gastspieler: Puma, M. Jäger, A. König

Wir danken dem Veranstalter, den Fans und natürlich den Gastspielern. Als weiter...



### Kästche

Seit einiger Zeit haben wir uns ein neues Kästche angeschafft. Unter der Regie von unserem Bibo, sowie der Arbeit der Schreiner vom Philippshospital (Danke) entstand ein weiterer Informationsträger in Wolfskehlen. Exklusiv im Gemeindeboten, die ersten Bilder! Zu sehen sind: links Frank Bergner, rechts: Claus Bibel. Sogar Herr Jürgen G. aus W. (1. Vorsitzender) war extra zur offiziellen Übernahme eingetroffen (siehe Bild).

Auf vielfachen Wunsch schließt dieser Bericht wieder mit den 3 Wörtern die nichts bedeuten, aber alles sagen Eck, Eck, Eck!!

## Landjugend Wolfskehlen

Am Donnerstag, dem 1.6.1989 spielen wir Federball. Wer Lust hat, um 20.00 Uhr im Bürgerhaus Wolfskehlen bitte Turnschuhe mitbringen.

## Grillfest bei der Sängervereinigung 1851 e.V. Wolfskehlen

Mit einem Festgottesdienst bei strahlendem Sonnenschein wurde am Pfingstmontag das Grillfest der Sängervereinigung eingeleitet. Der Bläserkreis Wolfskehlen unter der Leitung von Willi Wittmann, dem Frauenchor, dirigiert von Ludwig Stork und dem Männerchor mit seinem Chorleiter Gerhard Klett übernahmen die musikalische Gestaltung. Ab 11.00 Uhr wurde der große Frühschoppen vom Leeheimer Germania-Musikzug musikalisch umrahmt. Der erste Vorsitzende Ernst-Ludwig Schaffner begrüßte sehr herzlich die vielen Besucher und bedankte sich für die Unterstützung. Fleißige Hände versorgten die Besucher aus Riedstadt und Umgebung mit Essen und Trinken. Die große Kinderschar wurde nach dem Essen bestens mit Malen und Geschicklichkeitsspielen von den Familien Paul und Helmut Stork betreut. Eine reichhaltige, leckere Kuchen-theke präsentierte sich zum Nachmittagskaffee und war alsbald geleert. Zweiter Vorsitzender Helmut König verlor zwei Tagesreisen, die nach Goddelau und Erfelden gingen. Gegen 21.00 Uhr verließen die letzten Besucher das gelungene Grillfest. Bei allen Helfern, Mitgliedern, Freunden und Gönnern bedankt sich die Sängervereinigung Wolfskehlen hiermit recht herzlich. Musik erhält jung, erhält frisch und vergnügt.« Vielleicht finden auch Sie den Weg zu uns?

## TSV 03 WOLFSKEHLEN

### Abteilung Fußball

#### Heimsschlappen

Im letzten Heimspiel der Saison gegen den Tabellenfünften Spvgg. Langenselbold, in dem es für beide Mannschaften nur noch um die Statistik ging, mußte die Landesligamannschaft des TSV eine empfindliche 0 : 4 (0:2) Niederlage hinnehmen. Das TSV-Team lieferte in veränderter Aufstellung eine schwache Partie und mußte die spielerische Überlegenheit der Gäste vor allem im Offensivbereich neidlos anerkennen. Die Abwehr ließ die sonstige Aggressivität vermissen und hatte somit gegen einen sehr beweglichen und leichtfüßigen Langenselbolder Angriff keine Chance. So hatte der Wolfskehlener Anhang bei hochsommerlichen Temperaturen nur zwei mal Gelegenheit zum Applaus. Zunächst vor dem Spiel, als der Abteilungsvorstand drei langjährige aktive Spieler für zehnjährige Treue zum Verein auszeichnete. Der in der Landesliga als Spielgestalter geachtete Arthur Bopp brachte es auf 400 Einsätze im TSV-Trikot, Torjäger Dieter Jung spielte 350 mal für den TSV und erzielte in neun Jahren nicht weniger als 222 Tore für seinen Verein und der immer einsatzbereite Klaus Ewald absolvierte 300 Spiele für den TSV. Beifall gab es außerdem in der 50. Minute, als der 12 Jahre für den TSV aktive Libero Ralf Schaffner - nach längerer Pause nochmal eingesetzt - den Platz verließ und seine erfolgreiche Laufbahn beendete.

Im Spiel wirkten die Gäste in einer sehr fairen Partie kombinations-sicherer und zielstrebig und bestimmten eindeutig die Szenerie. Nach einem Distanzschuß von Thomas Kissel in der 5. Minute, der über die Latte strich, hatte Schlußmann Ralf Beißer Glück bei einem Schuß ans Außennetz in der 6. Minute, mußte in der 14. Minute nach Fehler von Wolfgang Gunkel eine kritische Situation bereinigen und hatte in der 20. Minute erneut Glück, als der gefährliche Langenselbolder Mittelstürmer in aussichtsreicher Position ver stolperte. Aber vier Minuten war der TSV-Keeper machtlos, als ein Distanzschuß genau im Tordreieck einschlug. Bereits in der 31. Minute sorgten die spielfreudigen Gäste für die Vorentscheidung, als eine sehenswerte Kombination zum 0:2 abgeschlossen wurde. Erst in der 45. Minute verzeichnete die TSV-Mannschaft die erste erfolversprechende Gelegenheit, aber Horst Hammann verzog aus günstiger Position. Auch nach der Pause änderte sich das Bild nicht. Sogar in Unterzahl bestimmte der Tabellenfünfte das Geschehen und erhöhte in der 51. Minute nach einigen direkten Spielzügen gegen eine sehr zaghaft wirkende TSV-Abwehr auf 0:3. Als bereits in der 60. Minute die Gäste mit plazier-tem Schuß aus der Drehung den vierten Treffer markierten, schien sich ein Debakel anzubahnen. Die Wacker-Schützlinge besannen sich aber noch einmal, boten den Gästen Paroli, die in der 65. Minute bei einem Schuß von Volker Hofmann auf der Linie retten mußten.

#### Mannschaftsaufstellung:

Beißer Ralf; Gunkel Wolfgang (63. Mi. Hammann Clemens); Hammann Horst; Schaffner Ralf (50. Mi. Mertens Ralf); Schäfer Rainer; Hofmann Volker; Schäfer Robert; Ewald Volker; Kissel Thomas; Hammann Heinz; Schäfer Manfred.

#### II. Mannschaft:

Auch die zweite Mannschaft lieferte im letzten Saisonspiel gegen den hochgradig abstiegsgefährdeten VfB Ginsheim eine schwache Partie und mußte eine knappe 0:1 (0:0) Niederlage hinnehmen. Durch diesen doppelten Punktgewinn haben die Gäste im letzten Moment den Kopf aus der Schlinge gezogen und den Abstieg

## **TSV 03 WOLFSKEHLEN**

### **Abteilung Fußball**

#### **2 knappe Siege**

Im ersten Testspiel während der Vorbereitungsphase siegte die I. TSV-Mannschaft am vergangenen Wochenende gegen die Gäste der TSG Messel durch Tore von Horst und Joachim Hammann mit 2:1. Mannschaftsaufstellung:

Beisser R., Mertens R., Hammann H., Schaffner R., Schuchmann R., Bopp A., Hahn S., Schäfer R., Knorr R., Hammann J., Ewald V., Kissel T., Hofmann V., Gunkel W.

Die II. Mannschaft konnte ihr Spiel gegen die zweite Vertretung der TSG Messel ebenfalls siegreich gestalten. Torschütze zum knappen 1:0 Sieg war Neuzugang Jochen Dörr.

AH: TSV Eschollbrücken - TSV Wolfskehlen 2:1

#### **Vorschau:**

Am heutigen Freitag starten die Fußballer ins Sporthotel „Der Westerwald-Treff“, in Oberlahr, zum diesjährigen Trainingslager.

Zum vorletzten Spiel vor der Sommerpause empfängt am morgigen Samstag die TSV - AH den SV Münster. Spielbeginn 17.00 Uhr.

#### **TSV - Fußballwoche**

Im Rahmen der weiteren Vorbereitung auf die Punktrunde 88/89

veranstaltet die Fußballabteilung des TSV 03 ihre diesjährige Fußballwoche von Montag, den 18.7. bis Sonntag, den 24.7.1988, bei der alle vier aktiven Mannschaften im Einsatz sind.

Am Montag (10.7.) Dienstag (19.7.) und Donnerstag (21.7.) jeweils ab 18.30 Uhr laufen die Gruppenspiele des Turniers der 3. Mannschaft, bei dem der SVS Griesheim, FC Leeheim und der TSV Wolfskehlen in Gruppe I, sowie der TuS Griesheim, die TSG 46 Darmstadt und SKG Stockstadt in Gruppe II teilnehmen.

Am Mittwoch, dem 20.7., treffen die I. und II. TSV-Garnitur auf den Bezirksligisten SV Kostheim. Spielbeginn ist um 19.00 Uhr.

Am Freitag, dem 22.7., kommt es um 18.30 Uhr zum Treffen der II. TSV-Mannschaft gegen den B-Ligisten GW Darmstadt und anschließend um 20.00 Uhr zum erneuten Vergleich zwischen den AH-Vertretungen des TSV 03 und der SKG Erfelden.

Ab 13.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr am Samstag, 22.7., finden die Endspiele des Turniers statt. Zum Abschluß der Sportwoche tritt noch einmal die I. TSV-Mannschaft in Aktion und empfängt um 17.15 Uhr den Oberligisten Spvgg. Bad-Homburg.

Für Sonntag, den 24.7.1988, laden die Fußballer zum schon traditionellen „Gönnerfrühschoppen“ ab 10.00 Uhr auf dem Sportgelände, wo auch erstmals Dauerkarten für die Landesliga-Saison 88/89 zum Preise von 55,- DM erworben werden können.

Freundschaftsspiel am 20.07.88

2. Mannschaft

Tsv Wolfseichen - VfR Groß-Gesau 2:4

Aufstellung:

Grimm H.

Kroh M., Leiß Chr., Schäfer Ew., Thuleweitz W.,

Hammann R., Schaffner Fr., Sobotta M.,

Majer J., Jung D., Turnsch J.

Eingew.:

Dietsch H., Ewald Marz.,

Büßer H.

Tore:

Schäfer Ew., Ewald Marz.

Freundschaftsspiel am 22.07.88

TSV Wolfskuhlen - GW Darmstadt 2:3

Anstellung:

Grimm R.,  
Kroh M., Leip Chr., Schäfer Ew., Dick R.,  
Hammaun R., Turnsch J., Ewald Mast.,  
Mair J., Jung D., Bork Th.

Eingewechselt:

Thalweit W., Schäfer Kl.,  
Büßer H.

Torschützen:

Thalweit W.,  
Jung D.,

### Umfangreiche Fußballwerbewoche

Mit großer arbeitsaufwendiger Mühe hat der Vorstand der Abteilung Fußball eine attraktive Fußballwerbewoche durchgeführt, die in allen Belangen als gelungen gewertet werden kann. Sowohl in sportlicher Hinsicht als Eckpfeiler im Vorbereitungsprogramm auf die kommende Saison erfüllten alle Spiele ihren Zweck, im wirtschaftlichen Bereich lief unter der erfahrenen Regie von Dietmar Mann alles in glänzend organisierten Bahnen, so daß auch die finanzielle Seite in gutem Verhältnis zu dem Aufwand stand, wobei die treuen TSV-Fans durch ihren ansehnlichen Besuch ihren Anteil lieferten, zumal auch der Wettergott der Abteilung Fußball mit sonnigem Herzen entgegen kam.

Am sportlichen Programm waren alle vier aktiven Mannschaften beteiligt. Den Rahmen bildete ein Turnier für Sondermannschaften, welches das Team des TSV 03, das in der kommenden Saison als 3. Mannschaft in der B-Liga auftreten wird, für sich entscheiden konnte.

Insgesamt nahmen sechs Mannschaften an diesem Turnier teil, die in zwei Gruppen eingeteilt waren. In der Gruppe 1 spielten der SVS Griesheim, der FC Leeheim sowie der Gastgeber TSV Wolfskehlen. Die zweite Gruppe bildeten TUS Griesheim, TSG 46 Darmstadt und die SKG Stockstadt.

Im ersten Spiel tat sich die Wolfskehlener Mannschaft schwer und mußte sich durch ein Tor von Martin Ewald mit einem 1:1 Unentschieden begnügen. Gegen die starke Mannschaft vom Nachbarn SV St. Stephan glückte nach einem 1:2 Rückstand in den Schlußminuten noch ein 3:2 Sieg, durch den die Position des Gruppenersten gesichert wurde und die Endspielteilnahme feststand. Die Tore erzielten Klaus Schäfer (2) und Jürgen Günther.

Im Endspiel gegen TUS Griesheim, die sich durch Losentscheid gegen die tor- und punktgleiche SKG Stockstadt qualifizierte, landete dann das TSV-Team durch zwei Tore von Mathias Peter einen 2:1 Sieg und gewann damit das eigene Turnier. (Peter)

Die Reserve war in dieser Fußballwoche zweimal im Einsatz, mußte sich trotz zeitweise guter Leistungen aber zweimal geschlagen geben.

Zunächst war am Mittwochabend eine *Kochbriwete* Mannschaft des VfR Groß-Gerau der Gegner, in der auch einige Akteure der ersten Garnitur eingesetzt waren.

So mußten die Arndt-Schützlinge dann auch nach Unstimmigkeiten in der Abwehr bis zur Pause drei Gegentreffer zum 0:3 Rückstand hinnehmen. Durch Tore von Martin Ewald und Ewald Schäfer kam das TSV-Team auf 2:3 heran, war dem Ausgleich nahe, mußte dann aber in der Schlußminute einen weiteren Gegentreffer zum 2:4 Endstand quittieren.

Am Freitag hatte die Reserve dann die erste Mannschaft des B-Ligisten Grün-Weiß Darmstadt zu Gast und mußte sich erneut mit 2:3 Toren geschlagen geben. Nach der 1:0 Führung durch Werner Thuleweit wurden die Darmstädter Gäste, in deren <sup>Reihen</sup> einige Landesligaroutiniers vom FC Arheilgen spielen, immer stärker. Zunächst konnte Heiko Büßer, der in der zweiten Halbzeit für Alexander Grimm das Tor hütete, einen Strafstoß meistern, mußte dann aber innerhalb kürzester Zeit drei Gegentreffer hinnehmen. Kurz vor Schluß sorgte Dieter Jung für eine nochmalige Resultatsverbesserung.

Folgende Spieler waren in den beiden Begegnungen eingesetzt:

Grimm Alexander, Büßer Heiko, Dietz Andreas, Schäfer Ewald, Leiß Christoph, Kroh Markus, Thuleweit Werner, Hammann Ralf, Turusek Jens, Schaffner Frank, Ewald Martin, Maier Jürgen, Jung Dieter, Bork Thomas, Schäfer Klaus, Sobotta Manfred

Auch die Alte-Herren waren am Freitag einmal im Einsatz und mußte sich einmal mehr gegen den Nachbarschaftsrivalen SKg Erfelden mit 1:2 Toren geschlagen geben. Schütze des einzigen Tores war Paul Ba<sup>hl</sup> durch Verwandlung eines Elfmeters.

Im Programm eingebunden waren natürlich auch zwei Vorbereitungsspiele der Landesligamannschaft einmal am Mittwoch gegen den Bezirksligisten SV Kostheim und am Samstag als echter Härtetest gegen den Oberligisten Spvgg. Bad Homburg.

In beiden Begegnungen stellten sich die Schützlinge des neuen Trainers Hans-Dieter Wacker trotz kräfteaubenden eisenharten Trainingseinheiten in körperlich erstaunlich guter Verfassung vor und lieferten zwei überzeugende Spiele, obwohl mit Urlauber Stefan Hahn und den angeschlagenen Rolf Schuchmann, Volker Ewald und im zweiten Spiel Clemens Hammann vier Stammspieler nicht einsatzfähig waren.

Im Spiel gegen den zum Schluß konditionsschwachen Wiesbadener Bezirksligisten überzeugte die TSV-Mannschaft mit durckvollem Angriffsspiel und schönen Toren, die in der Regel von den spielfreudigen Arthur Bopp und Thomas Kissel vorbereitet wurden. Den Torreigen zum 6:0 (2:0) Sieg eröffnete "Kapitän" Joachim Hammann bereits in der 8. Minute, als er ein feines Solo von Arthur Bopp erfolgreich abschloß. Vorstopper Horst Hammann erzielte bereits in der 14. Minute per Direktschuß auf Flanke von Reiner Schäfer das 2:0. Bis zur Pause wurden dann einige Gelegenheiten vergeben. Es dauerte bis zur 64. Minute, ehe dem eingewechselten Frank Schaffner mit überlegtem Schuß ins lange Eck das 3:0 gelang. In der 78. Minute parierte Ralf Beißer einen Foulelfmeter. Joachim Hammann machte es vier Minuten später besser, als er seinerseits einen Strafstoß zum 4:0 verwandelte. Gegen die nun gewaltig abbauenden Gäste gelangen Thomas Kissel und Manfred Schäfer in den Schlußminuten noch zwei weitere Treffer zum 6:0 Endergebnis.

Folgende Mannschaft war im Einsatz:

Beißer Ralf; Gunkel Wolfgang; Ralf Schaffner (Volker Hofmann),  
Hamann Horst, Mertens Ralf (Manfred Schäfer); Reiner Schäfer;  
Knorr Rüdiger; Bopp Arthur; Kissel Thomas; Hamann Clemens  
(Frank Schaffner); Hamann Joachim.

Krönender Abschluß der Werbeweche war dann am Samstagnachmittag die Begegnung der TSV-Landesligamannschaft mit der Spitzenmannschaft der Oberliga Hessen der Spvgg. Bad Homburg. Die Kurstädter waren direkt aus einem wöchentlichen Trainingslager aus der Sportschule angereist und traten in der derzeit stärksten Formation an. Trotz brütender Hitze und sichtlichen Strapazen einer harten Vorbereitungsphase lieferten sich beide Mannschaften eine ansprechende Partie, die der Oberligist, der zum Favoritenkreis für die Meisterschaft der kommenden Oberligasaison gehört, erst in der Schlußphase knapp mit 2:1 (0:1) Toren für sich entscheiden konnte. Die Wacker-Schützlinge hielten die Partie über weite Strecken offen, Horst Hamann und Wolfgang Gunkel hatten die zur Spitze Hessens gehörenden Torjäger Krätzer und Jessl gut im Griff, so daß die lange 1:0 Führung der TSV-Mannschaft nicht unverdient war.

In der 28. Minute ließ Volker Hofmann nach einem schönen Paß von Thomas Kissel seinen Gegenspieler aussteigen und sorgte mit ansatzlosem Schuß für die Führung. Die Gäste verzeichneten im ersten Spielabschnitt kaum Torgelegenheiten. Nach der Pause wurde das Spiel des Oberligisten phasenweise druckvoller, aber der vielgelobte Angriff vergab einige Chancen kläglich oder scheiterte an Schlußmann Ralf Beißer. Erst als sich Libero Ralf Schaffner in der 75. Minute nach überhartem Einsatz eine Zeitstrafe einhandelte, nutzte der Bad Homburger Angriff eine kurze Verwirrung in der TSV-Abwehr. Zunächst hatte der TSV-Schlußmann bei einem abgefälschten Distanzschuß in der 78. Minute keine Chance beim 1:1.

In der 86. Minute konnte sich dann Torjäger Krätzer ein einziges Mal der Bewachung von Horst Hamann entziehen und jagte den Ball aus kurzer Entfernung zum 1:2 unter die Latte.

Mannschaftsaufstellung:

Beißer Ralf; Mertens Ralf (46. Schäfer Reiner); Schaffner Ralf;  
Hamann Horst; Gunkel Wolfgang; Knorr Rüdiger, Kissel Thomas  
(70. Schaffner Frank); Hofmann Volker, Bopp Arthur; Schäfer  
Manfred, Hamann Joachim.

Abgerundet wurde das Programm mit dem gemütlich bereits traditionellen Gönnerfrühschoppen am Sonntagmorgen.

Vorschau:

Zum letzten Test vor Beginn der Saison 1988/89 - bekanntlich muß die Landesligamannschaft zum Auftakt am 07. August bei der Spvgg. Oberrad antreten - erwarten beide Mannschaften am Samstagnachmittag den Bezirksligisten SV Geinsheim. Anstoß für die Reserve 15.00 Uhr. I. Mannschaft 17.00 Uhr.

Freundschaftsspiel am 6.08.88

Tsv Wopplchen - SG Eglsbach 1:1

Aufstellung:

Büßer H.

Schuchmann R., Leiß R., Leiß Chr., Thuleweit W.

Turnsch J., Schaffner Fr., Hammann R.

Schäfer Kl., Ewald Vo., Birk Th.

Eingewechselt: Schmidt R., Ewald Mast.,  
Uthmann G.

Torschütze: Ewald Vo.

---

Freundschaftsspiel am 7.08.88

FC Hlsbach - Tsv Wopplchen 2:4

Aufstellung:

Büßer H.

Schuchmann R., Leiß R., Schaffner Fr., Thuleweit W.

Turnsch J., Ewald Mast., Hammann R.

Sobotta M., Ewald Vo., Maier J.

Eingewechselt: Schmidt R.

Torschützen: Ewald Vo.,  
Maier J.

Saison 88/89

1. Spiel

TSV Wolfskühlen - TV Crumstadt 2:2

13/08.88

Aufstellung:

Büßer H.

Leiß Chr., Thulowitz W., Schaffner F., Hamann R.,

Schäfer Kl., Turnsch J., Hamann Cl.,

Bork Th., Jung D., Maier J.

Eingewechselt:

Ewald Mart., Hamann Heinz

Torschützen:

Hamann H.

Bork Th.

	Gr.	To.
Stand:	1:1	2:2

Kreisliga B Groß-Gerau

FC Gustavsb. - VfB Glnshelm	0:2
TSV Wolfsk. II - TV Crumstadt	2:2
Bauschhelm - SV Nauhelm	0:4
Wallerstädten - SKG Walldorf	3:1
SG Dornhelm - FC Asthelm	0:3
SV Kl.-Gerau - RW Walld. II	2:2
SKV Mörf. II - TSV Goddelau	2:0

SF Bischofsheim - TSV Wolfskahlen 1:2

Aufstellung:

Grimm R.

Dietz R., Thulweit W., Jörr J., Schaffer D.

Schäfer K., Schaffner Fr., Turnsek J.

Hammann Heinz, Maier J., Ewald Mart.

Eingewechselt:

Leiß R.

Günther J.

Torschützen:

Turnsek J.

Ewald Mart.

## Kreisliga B Groß-Gerau

RW Walld. II - SG Dornheim	1:0
FC Astheim - Wallerstädten	1:0
SKG Walldorf - Bauschheim	0:0
SV Nauheim - VfR Rüsselsch.	4:2
SF Bischofsch. - TSV Wolfsk. II	1:2
TV Crumstadt - FC Gustavs.	1:0
VfB Ginsheim - SKV Mörf. II	0:5
TSV Goddelau - SV Kl.-Gerau	1:2
1. SKV Mörf. II	2 2 0 0 7:0 4:0
2. SV Nauheim	2 2 0 0 8:2 4:0
3. FC Astheim	2 2 0 0 4:0 4:0
4. SV Kl.-Gerau	2 1 1 0 4:3 3:1
5. TSV Wolfsk. II	2 1 1 0 4:3 3:1
6. TV Crumstadt	2 1 1 0 3:2 3:1
7. RW Walld. II	2 1 1 0 3:2 3:1
8. VfR Rüsselsch.	2 1 0 1 8:5 2:2
9. Wallerstädten	2 1 0 1 3:2 2:2
10. VfB Ginsheim	2 1 0 1 2:5 2:2
11. SKG Walldorf	2 0 1 1 1:3 1:3
12. Bauschheim	2 0 1 1 0:4 1:3
13. TSV Goddelau	2 0 0 2 1:4 0:4
14. FC Gustavs.	2 0 0 2 0:3 0:4
15. SG Dornheim	2 0 0 2 0:4 0:4
16. SF Bischofsch.	2 0 0 2 2:8 0:4

3. Spiel

28.08.88

TSV Wolfskehlen - SV Nauheim 5:0

Platzstellung:

Grimm H.

Dick R., Schäfer R., Dörr J., Thuleweit W.

Schäfer K., Ewald V., Schaffner H., Knorr R.,

Hammaun Heinz, Maier J.

Eingewechselt:

Leiß H.

Bork Th.

Torschützen:

Ewald V., Hammaun Heinz,

Knorr R., Schaffner H. 2x

#### Kreisliga B Groß-Gerau

FC Gustavsb. - SF Bischofsh.	2:2
TSV Wolfsk. II - SV Nauheim	5:0
VfR Rüsselsh. - SKG Walldorf	3:1
Bauschheim - FC Astheim	2:1
Wallerstädten - RW Walld. II	3:7
SG Dornheim - TSV Goddelau	1:1
VfB Ginsheim - TV Crumstadt	1:0
SKV Mörf. II - SV Kl.-Gerau	0:0
1. SKV Mörf. II	3 2 1 0 7:0 5:1
2. TSV Wolfsk. II	3 2 1 0 9:3 5:1
3. RW Walld. II	3 2 1 0 10:5 5:1
4. VfR Rüsselsh.	3 2 0 1 11:6 4:2
5. FC Astheim	3 2 0 1 5:2 4:2
6. SV Nauheim	3 2 0 1 8:7 4:2
7. SV Kl.-Gerau	3 1 2 0 4:3 4:2
8. VfB Ginsheim	3 2 0 1 3:5 4:2
9. TV Crumstadt	3 1 1 1 3:3 3:3
10. Bauschheim	3 1 1 1 2:5 3:3
11. Wallerstädten	3 1 0 2 6:9 2:4
12. TSV Goddelau	3 0 1 2 2:5 1:5
13. FC Gustavsb.	3 0 1 2 2:5 1:5
14. SKG Walldorf	3 0 1 2 2:6 1:5
15. SG Dornheim	3 0 1 2 1:5 1:5
16. SF Bischofsh.	3 0 1 2 4:10 1:5

5. Spiel

9/09.88

TSV Weppelshausen - SC Alheim 4:2

Aufstellung:

Grimm A.

Dietsch A., Ewald Vb., Dörr J., Thulwatz W.  
Schäfer Kl., Schaffner H., Turnsek J.  
Hammann Cl., Jung D., Maier J.

Eingewechselt:

Hammann R.,  
Hammann Heinz

Torschützen:

Dietsch A., Jung D.,  
Hammann Heinz, Ewald Vb.

Kreisliga B Groß-Gerau

TSV Wolfsk. II - SC Astheim	4:2
FC Gustavsb. - SKG Walldorf	2:2
VfR Rüsselsh. - RW Walld. II	3:0
Bauschheim - TSV Goddelau	3:1
Wallerstädten - SV Kl.-Gerau	5:1
TV Crumstadt - SF Bischofsh.	0:1
VfB Ginsheim - SV Nauheim	2:4
SKV Mörf. II - SG Dornheim	3:1
1. SKV Mörf. II	5 4 1 0 12:1 9:1
2. VfR Rüsselsh.	5 4 0 1 22:8 8:2
3. SV Nauheim	5 4 0 1 18:10 8:2
4. TSV Wolfsk. II	5 3 2 0 14:6 8:2
5. Bauschheim	5 3 1 1 8:7 7:3
6. SV Kl.-Gerau	5 2 2 1 7:8 6:4
7. RW Walld. II	5 2 1 2 11:11 5:5
8. VfB Ginsheim	5 2 1 2 6:10 5:5
9. Wallerstädten	5 2 0 3 13:13 4:6
10. SC Astheim	5 2 0 3 9:14 4:6
11. SF Bischofsh.	5 1 2 2 6:11 4:6
12. TV Crumstadt	5 1 1 3 3:6 3:7
13. TSV Goddelau	5 1 1 3 6:10 3:7
14. SKG Walldorf	5 0 3 2 5:9 3:7
15. FC Gustavsb.	5 0 2 3 5:13 2:8
16. SG Dornheim	5 0 1 4 2:10 1:9

6. Spiel

RW Walldorf - TSV Wolfkehlen 3:0

18/09.88

Aufstellung:

Gimm R.

Dick R., Thulweit W., Dörr J., Mertens R.

Schäfer Kl., Turnsch J., Ewald Vo.

Hammann Cl., Jung D., Maier J.

Eingewechselt:

Bork Th., Leiß Chr.

### Kreisliga B Groß-Gerau

RW Walld. II - TSV Wolfsk. II	3:0
SC Astheim - FC Gustavsb.	7:2
SKG Walldorf - VfB Ginsheim	0:3
SV Nauheim - TV Crumstadt	2:1
SF Bischofsh. - SKV Mörf. II	0:0
SG Dornheim - Wallerstädten	1:0
SV Kl.-Gerau - Bauschheim	3:2
TSV Goddelau - VfR Rüsselsh.	1:1
1. SKV Mörf. II	6 4 2 0 12:1 10:2
2. SV Nauheim	6 5 0 1 20:11 10:2
3. VfR Rüsselsh.	6 4 1 1 23:9 9:3
4. TSV Wolfsk. II	6 3 2 1 14:9 8:4
5. SV Kl.-Gerau	6 3 2 1 10:10 8:4
6. RW Walld. II	6 3 1 2 14:11 7:5
7. Bauschheim	6 3 1 2 10:10 7:5
8. VfB Ginsheim	6 3 1 2 9:10 7:5
9. SC Astheim	6 3 0 3 16:16 6:6
10. SF Bischofsh.	6 1 3 2 6:11 5:7
11. Wallerstädten	6 2 0 4 13:14 4:8
12. TSV Goddelau	6 1 2 3 7:11 4:8
13. TV Crumstadt	6 1 1 4 4:8 3:9
14. SKG Walldorf	6 0 3 3 5:12 3:9
15. SG Dornheim	6 1 1 4 3:10 3:9
16. FC Gustavsb.	6 0 2 4 7:20 2:10

7. Spiel

25.09.88

TSV Wolfskehlen - TSV Goddelau 2:1

Aufstellung

Grimm H.

Dietz H., Thuleweit W., Dörr J., Mertens R.

Schäfer K.P., Leipz Chr., Kissel Th.

Hammann Cl., Jung D., Maier J.

Eingewechselt:

Schäffer R.

Ewald Marz.

Tuschhütten:

Schäfer K.P.

Jung D.

### Kreisliga B Groß-Gerau

FC Gustavsb. - RW Walld. II	0:0
TSV Wolfsk. II - TSV Goddelau	2:1
VfR Rüsselsh. - SV Kl.-Gerau	3:2
SF Bischofsh. - SV Nauheim	2:3
TV Crumstadt - SKG Walldorf	3:1
VfB Ginsheim - SC Astheim	0:1
SKV Mörf. II - Wallerstädten	1:0
Bauschhelm - SG Dornheim	0:0
1. SKV Mörf. II	7 5 2 0 13:1 12:2
2. SV Nauheim	7 6 0 1 23:13 12:2
3. VfR Rüsselsh.	7 5 1 1 26:11 11:3
4. TSV Wolfsk. II	7 4 2 1 16:10 10:4
5. RW Walld. II	7 3 2 2 14:11 8:6
6. SC Astheim	7 4 0 3 17:16 8:6
7. Bauschheim	7 3 2 2 10:10 8:6
8. SV Kl.-Gerau	7 3 2 2 12:13 8:6
9. VfB Ginsheim	7 3 1 3 9:11 7:7
10. TV Crumstadt	7 2 1 4 7:9 5:9
11. SF Bischofsh.	7 1 3 3 8:14 5:9
12. Wallerstädten	7 2 0 5 13:15 4:10
13. TSV Goddelau	7 1 2 4 8:13 4:10
14. SG Dornheim	7 1 2 4 3:10 4:10
15. SKG Walldorf	7 0 3 4 6:15 3:11
16. FC Gustavsb.	7 0 3 4 7:20 3:11

9. Spiel

8/10.88

Tsv Wolfskehlen - SG Dornheim 4:3

Anfskellung:

Grimm R.

Diets R., Thulewitz W., Wacker H.D., Hammann R.

Schäfer Kl., Schaffner Fr., Ewald Marz.,

Maier J., Jung D., Hammann Heinz

Eingewechselt: Kroh M., Mertens R.

Torschützen: Ewald M., Maier J.,  
Wacker D., Jung D.

### Kreisliga B Groß-Gerau

FC Gustavsb. - SV Kl.-Gerau	3:1
Tsv Wolfsk. II - SG Dornheim	4:3
VfR Rüsselsh. - Wallerstädten	1:1
SV Nauheim - SKG Walldorf	3:2
SF Bischofsh. - SC Astheim	0:2
TV Crumstadt - RW Walld. II	2:1
VfB Ginsheim - TSV Goddelau	1:0
SKV Mörf. II - Bauschheim	5:1
1. SKV Mörf. II	9 7 2 0 23:4 16:2
2. SV Nauheim	9 7 0 2 28:20 14:4
3. Tsv Wolfsk. II	9 5 3 1 21:14 13:5
4. VfR Rüsselsh.	9 5 2 2 28:14 12:6
5. SC Astheim	9 5 1 3 19:16 11:7
6. RW Walld. II	9 4 2 3 17:13 10:8
7. SV Kl.-Gerau	9 3 3 3 14:17 9:9
8. VfB Ginsheim	9 4 1 4 10:13 9:9
9. TV Crumstadt	9 3 2 4 9:10 8:10
10. Bauschheim	9 3 2 4 11:18 8:10
11. Wallerstädten	9 3 1 5 17:16 7:11
12. SF Bischofsh.	9 2 3 4 12:17 7:11
13. TSV Goddelau	9 2 2 5 12:15 6:12
14. SG Dornheim	9 2 2 5 8:15 6:12
15. FC Gustavsb.	9 1 3 5 11:25 5:13
16. SKG Walldorf	9 0 3 6 9:22 3:15

M. Spiel

23/10.88

TSV Wolfpfeilen - SKG Bauschheim 2:0

Anstellung:

Büßer H.

Leip Chr., Schäfer R., Schaffner Fr., Thulenz W.,  
Schäfer Kl., Hammann R., Maier J.,  
Hammann Cl., Jung D., Hammann Heinz

Eingewechselt:

Ewald Hart., Kroh M.

Torschützen:

Schäfer Kl.,  
Hammann Cl.

### Kreisliga B Groß-Gerau

FC Gustavsb. - Wallerstädten	2:4
TSV Wolfsk. II - Bauschheim	2:0
SKG Walldorf - SC Astheim	0:1
SV Nauheim - RW Walld. II	3:2
SF Bischofsh. - TSV Goddelau	1:1
TV Crumstadt - SV Kl.-Gerau	1:1
VfB Ginsheim - SG Dornheim	2:3
SKV Mörf. II - VfR Rüsselsh.	1:1
1. SKV Mörf. II	11 8 3 0 28:6 19:3
2. SV Nauheim	11 9 0 2 34:22 18:4
3. VfR Rüsselsh.	11 6 3 2 32:17 15:7
4. TSV Wolfsk. II	11 6 3 2 23:16 15:7
5. SC Astheim	11 6 1 4 20:19 13:9
6. RW Walld. II	11 5 2 4 24:18 12:10
7. Wallerstädten	11 5 1 5 23:18 11:11
8. VfB Ginsheim	11 5 1 5 16:17 11:11
9. SV Kl.-Gerau	11 3 4 4 16:22 10:12
10. TSV Goddelau	11 3 3 5 14:16 9:13
11. TV Crumstadt	11 3 3 5 10:12 9:13
12. SG Dornheim	11 3 2 6 11:18 8:14
13. SF Bischofsh.	11 2 4 5 15:23 8:14
14. Bauschheim	11 3 2 6 13:23 8:14
15. FC Gustavsb.	11 2 3 6 14:29 7:15
16. SKG Walldorf	11 0 3 8 10:27 3:19

12. Spiel

30/10.88

VfR-Rüsselsheim - TSV Wolfschellen 1:1

Dufstellung:

Bürger H.

Leiß Chr., Schäffer R., Dörr J., Schuchmann R.  
Hamann R., Schaffner Fr., Schäfer Kl.,  
Hamann Cl., Jung D., Hamann Heinz

Eingewechselt:

Turnsek J.

Torschütze:

Jung D.

### Kreisliga B Groß-Gerau

RW Walld. II - SKG Walldorf	3:1
SC Astheim - SKV Mörf. II	0:1
VfR Rüsselsh. - TSV Wolfsk. II	1:1
Bauschheim - FC Gustavsb.	3:3
Wallerstädten - VfB Ginsheim	4:4
SG Dornheim - TV Crumstadt	2:3
SV Kl.-Gerau - SF Bischofsh.	1:2
TSV Goddelau - SV Nauheim	2:4
1. SKV Mörf. II	12 9 3 0 29:6 21:3
2. SV Nauheim	12 10 0 2 38:24 20:4
3. VfR Rüsselsh.	12 6 4 2 33:18 16:8
4. TSV Wolfsk. II	12 6 4 2 24:17 16:8
5. RW Walld. II	12 6 2 4 27:19 14:10
6. Wallerstädten	12 6 1 5 27:19 13:11
7. SC Astheim	12 6 1 5 20:20 13:11
8. TV Crumstadt	12 4 3 5 13:14 11:13
9. VfB Ginsheim	12 5 1 6 17:21 11:13
10. SF Bischofsh.	12 3 4 5 17:24 10:14
11. SV Kl.-Gerau	12 3 4 5 17:24 10:14
12. TSV Goddelau	12 3 3 6 16:20 9:15
13. Bauschheim	12 3 3 6 16:26 9:15
14. SG Dornheim	12 3 2 7 13:21 8:16
15. FC Gustavsb.	12 2 4 6 17:32 8:16
16. SKG Walldorf	12 0 3 9 11:30 3:21

14. Spiel

13/11.88

TSV Wolfkehlen - FC Gustavsburg 2:2

Aufstellung:

Büßer H.

Dietz R., Schäffer R., Dörr J., Kroh M.

Schäfer K., Hammann R., Schaffner F.

Turnsek J., Jung D., Hammann C.

Eingewechselt:

Hammann Heinz

Torschützen:

Hammann C.,

Jung D.

### Kreisliga B Groß-Gerau

TSV Wolfsk. II - FC Gustavs.	2:2
VfR Rüsselsh. - VfB Ginsheim	2:2
Bauschheim - TV Crumstadt	0:2
Wallerstädten - SF Bischofsh.	1:0
SG Dornheim - SV Nauheim	2:4
SV Kl.-Gerau - SKG Walldorf	2:5
TSV Goddelau - SC Astheim	1:0
SKV Mörf. II - RW Walld. II	3:2
1. SKV Mörf. II	14 10 4 0 33:9 24:4
2. SV Nauheim	14 11 1 2 46:30 23:5
3. VfR Rüsselsh.	14 7 5 2 38:22 19:9
4. TSV Wolfsk. II	14 6 6 2 27:20 18:10
5. Wallerstädten	14 7 1 6 29:21 15:13
6. RW Walld. II	14 6 3 5 30:23 15:13
7. TV Crumstadt	14 6 3 5 17:15 15:13
8. SC Astheim	14 6 2 6 21:22 14:14
9. VfB Ginsheim	14 6 2 6 20:23 14:14
10. TSV Goddelau	14 4 4 6 18:21 12:16
11. SF Bischofsh.	14 4 4 6 19:25 12:16
12. SV Kl.-Gerau	14 3 5 6 23:33 11:17
13. Bauschheim	14 3 3 8 16:29 9:19
14. FC Gustavs.	14 2 5 7 21:37 9:19
15. SG Dornheim	14 3 2 9 15:27 8:20
16. SKG Walldorf	14 1 4 9 17:33 6:22

15. Spiel

VfB Ginsheim - TSV Wolfkehlen 1:2

16/11.88

Aufstellung:

Büßer H.

Dietz R., Schäffer R., Schäfer Ew., Koch M.

Schäfer Kl., Schaffner Fr., Hammann R.,

Turnsch J., Jung D., Hammann Heinz

Eingewechselt: Jung No., Cezanne E.

Torschützen: Jung D.,  
Schaffner Fr.

### Kreisliga B Groß-Gerau

FC Gustavsb. - SKV Mörf. II	1:1
RW Walld. II - TSV Goddelau	5:0
SC Astheim - SV Kl.-Gerau	0:1
SKG Walldorf - SG Dornheim	2:1
SV Nauheim - Wallerstädten	5:1
SF Bischofsh. - Bauschheim	4:4
TV Crumstadt - VfR Rüsselsh.	1:2
VfB Ginsheim - TSV Wolfsk. II	1:2
1. SKV Mörf. II	15 17 5 0 34:10 25:5
2. SV Nauheim	15 12 1 2 51:31 25:5
3. VfR Rüsselsh.	15 8 5 2 40:23 21:9
4. TSV Wolfsk. II	15 7 6 2 29:21 20:10
5. RW Walld. II	15 7 3 5 35:23 17:13
6. Wallerstädten	15 7 1 7 30:26 15:15
7. TV Crumstadt	15 6 3 6 18:17 15:15
8. SC Astheim	15 6 2 7 21:23 14:16
9. VfB Ginsheim	15 6 2 7 21:25 14:16
10. SF Bischofsh.	15 4 5 6 23:29 13:17
11. SV Kl.-Gerau	15 4 5 6 24:33 13:17
12. TSV Goddelau	15 4 4 7 18:26 12:18
13. Bauschheim	15 3 4 8 20:33 10:20
14. FC Gustavsb.	15 2 6 7 22:38 10:20
15. SG Dornheim	15 3 2 10 16:29 8:22
16. SKG Walldorf	15 2 4 9 19:34 8:22

16. Spiel

TV Crumstadt - TSV Wolfpfeifen 0:2

20/11.88

Rufstellung:

Crimm H.

Dietz H., Schäfer Ew., Dörr J., Schäffer Ro.

Schäfer R., Schaffner Fr., Hammann R.,

Turnsck J., Jung D., Hammann Heinz

Eingewechselt: Schäfer Kl.

Torschütze: Jung D. 2x

### Kreisliga B Groß-Gerau

VfB Ginsheim - FC Gustavsb.	0:2
TV Crumstadt - TSV Wolfsk. II	0:2
SF Bischofsh. - VfR Rüsselsh.	0:0
SV Nauheim - Bauschheim	3:0
SKG Walldorf - Wallerstädten	0:2
SC Astheim - SG Dornheim	0:2
RW Walld. II - SV Kl.-Gerau	6:0
TSV Goddelau - SKV Mörf. II	1:3

1. SKV Mörf. II	16	11	5	0	37:11	27:5
2. SV Nauheim	16	13	1	2	54:31	27:5
3. VfR Rüsselsh.	16	8	6	2	40:23	22:10
4. TSV Wolfsk. II	16	8	6	2	31:21	22:10
5. RW Walld. II	16	8	3	5	41:23	19:13
6. Wallerstädten	16	8	1	7	32:26	17:15
7. TV Crumstadt	16	6	3	7	18:19	15:17
8. SC Astheim	16	6	2	8	21:25	14:18
9. SF Bischofsh.	16	4	6	6	23:29	14:18
10. VfB Ginsheim	16	6	2	8	21:27	14:18
11. SV Kl.-Gerau	16	4	5	7	24:39	13:19
12. TSV Goddelau	16	4	4	8	19:29	12:20
13. FC Gustavsb.	16	3	6	7	24:38	12:20
14. SG Dornheim	16	4	2	10	18:29	10:22
15. Bauschheim	16	3	4	9	20:36	10:22
16. SKG Walldorf	16	2	4	10	19:36	8:24

17. Spiel

27/11.88

TSV Wolfkehlen - SF Bischofsheim 3:0

Aufstellung:

Grimm H.

Dietsch H., Schäfer Ew., Dörr J., Schäffer Ro.  
Schäfer Kl., Hammann R., Schaffner Fr.  
Turnsch J., Jung D., Jung Norb.

Eingewechselt:

Kroh M., Ewald Mart.

Torschütze:

Jung D. 3x

### Kreisliga B Groß-Gerau

SG Dornheim - RW Walld. II	1:4
Wallerstädten - SC Astheim	8:0
Bauschheim - SKG Walldorf	2:1
VfR Rüsselsh. - SV Nauheim	3:0
TSV Wolfsk. II - SF Bischofs.	3:0
FC Gustavsb. - TV Crumstadt	1:0
SKV Mörf. II - VfB Ginsheim	3:1
SV Kl.-Gerau - TSV Goddelau	0:2
1. SKV Mörf. II	17 12 5 0 40:12 29:5
2. SV Nauheim	17 13 1 3 54:34 27:7
3. VfR Rüsselsh.	17 9 6 2 43:23 24:10
4. TSV Wolfsk. II	17 9 6 2 34:21 24:10
5. RW Walld. II	17 9 3 5 45:24 21:13
6. Wallerstädten	17 9 1 7 40:26 19:15
7. TV Crumstadt	17 6 3 8 18:20 15:19
8. VfB Ginsheim	17 6 2 9 22:30 14:20
9. TSV Goddelau	17 5 4 8 21:29 14:20
10. SF Bischofs.	17 4 6 7 23:32 14:20
11. SC Astheim	17 6 2 9 21:33 14:20
12. FC Gustavsb.	17 4 6 7 25:38 14:20
13. SV Kl.-Gerau	17 4 5 8 24:41 13:21
14. Bauschheim	17 4 4 9 22:37 12:22
15. SG Dornheim	17 4 2 11 19:33 10:24
16. SKG Walldorf	17 2 4 11 20:38 8:26

18. Spiel

4/12.88

SV Nauheim - TSV Wolfkehlen 5:3

Aufstellung:

Grimm H.

Hammann R., Dörr J., Schäfer Ew., Schäfer Ro.

Jung No., Turnsek J., Knorr R., Ewald Vo.

Jung D., Hammann Heinz

Eingewechselt:

Schaffner Fr., Dietz Andr.

Torschützen:

Jung D. 1x

Schaffner Fr. 2x

Rote Karte: Dörr J.

### Kreisliga B Groß-Gerau

SF Bischofsh. - FC Gustavsb. 0:1  
SV Nauheim - TSV Wolfsk. II 5:3  
SKG Walldorf - VfR Rüsselsh. 1:3  
(Alle anderen Spiele ausgefallen)

1. SKV Mörf. II	17	12	5	0	40:12	29:5
2. SV Nauheim	18	14	1	3	59:37	29:7
3. VfR Rüsselsh.	18	10	6	2	46:24	26:10
4. TSV Wolfsk. II	18	9	6	3	37:26	24:12
5. RW Walld. II	17	9	3	5	45:24	21:13
6. Wallerstädten	17	9	1	7	40:26	19:15
7. FC Gustavsb.	18	5	6	7	26:38	16:20
8. TV Crumstadt	17	6	3	8	18:20	15:19
9. VfB Ginsheim	17	6	2	9	22:30	14:20
10. TSV Goddelau	17	5	4	8	21:29	14:20
11. SC Astheim	17	6	2	9	21:33	14:20
12. SF Bischofsh.	18	4	6	8	23:33	14:22
13. SV Kl.-Gerau	17	4	5	8	24:41	13:21
14. Bauschheim	17	4	4	9	22:37	12:22
15. SG Dornheim	17	4	2	11	19:33	10:24
16. SKG Walldorf	18	2	4	12	21:41	8:28

19. Spiel

11/12.88

Tsv Wöppchen - SKG Walldorf 2:2

Aufstellung:

Büßer H.

Zietz R., Leiß Chr., Schäfer Ew., Kroh M.

Hammann R., Schaffner Fr., Knorr R.

Jung No., Jung D., Turnsek J.

Eingewechselt:

Hammann Heinz

Schäfer Kl.

Torschütze:

Jung D. 2x

### Kreisliga B Groß-Gerau

Bauschheim - RW Walld. II	0:0
VfR Rüsselsh. - SC Astheim	ausgef.
TSV Wolfsk. II - SKG Walldorf	2:2
FC Gustavsb. - SV Nauheim	2:1
VfB Ginsheim - SF Bischofsh.	0:1
SKV Mörf. II - TV Crumstadt	2:1
SG Dornheim - SV Kl.-Gerau	0:1
Wallerstädten - TSV Goddelau	3:1
1. SKV Mörf. II	18 13 5 0 42:13 31:5
2. SV Nauheim	19 14 1 4 60:39 29:9
3. VfR Rüsselsh.	18 10 6 2 46:24 26:10
4. TSV Wolfsk. II	19 9 7 3 39:28 25:13
5. RW Walld. II	18 9 4 5 45:24 22:14
6. Wallerstädten	18 10 1 7 43:27 21:15
7. FC Gustavsb.	19 6 6 7 28:39 18:20
8. SF Bischofsh.	19 5 6 8 24:33 16:22
9. TV Crumstadt	18 6 3 9 19:22 15:21
10. SV Kl.-Gerau	18 5 5 8 25:41 15:21
11. SC Astheim	17 6 2 9 21:33 14:20
12. VfB Ginsheim	18 6 2 10 22:31 14:22
13. TSV Goddelau	18 5 4 9 22:32 14:22
14. Bauschheim	18 4 5 9 22:37 13:23
15. SG Dornheim	18 4 2 12 19:34 10:26
16. SKG Walldorf	19 2 5 12 23:43 9:29

Freundschaftsspiel am 22.01.89

TSV Wolfkellen - Oly-Ziesenheim 2:2

Aufstellung:

---

Freundschaftsspiel am 9.02.89

FC Alsbach - TSV Wolfkellen 0:4

Aufstellung:

A. Grimm

Dietz R., Leiß R., Schäfer Ew., Hammann R.,

El-Haddadi R., Ewald Marz., Turnsek J.

Maier J., Bork Th., Hammann Heinz

Eingewechselt: ∴

Torschützen: Bork Th., Schäfer Ew.,

Maier J., Turnsek J.

Freundschaftsspiel am 11.02.89

TSV Wolfpöckchen - SKG Stockstadt 5:0

Aufstellung:

Grimm H.

Dietz H., Leipz H., Schäfer Ew., Dörr J.

Hammann R., Schaffner Fr., Maier J.

Ewald Martz., Bork Th., Turnsek J.

Eingewechselt:

Schäfer Kl.

Torschützen:

Turnsek J. 2x, Ewald Martz.,

Schaffner Fr., Schäfer Kl.

Freundschaftsspiel am 16.02.89

FC Leeheim - TSV Wolfpöckchen 3:2

Aufstellung:

Büßer H.

Dietz H., Hammann R., Schäfer Ew., El-Haddedi H.,

Schäfer Kl., Ewald Martz., Schaffner Fr.

Bork Th., Jung D., Turnsek J.

Eingewechselt:

Maier J.

Torschützen:

Jung D.,

Ewald Martz.

Freundschaftsspiel am 19.02.89

TV Hasploch - TSV Wolfskehlen 1:1

Aufstellung:

Crimm A.,

Dietsch A., Leiß Chr., Schäfer Ew., Dörs J.,  
Hammann P., Schaffner Fr., Tumsch J.,  
Bork Th., Jung D., Maier J.

Eingewechselt:

Ewald Marz., El-Haddadi A.,

Torschütze:

Jung D.

2o. Spiel

26/02.89

SC Astheim - TSV Wolfskehlen 3:1

Aufstellung:

Crimm A.

Dietsch A., Leiß Chr., Schäfer Ew., Hammann P.,  
Schäfer Kl., Schaffner Fr., Maier J.,  
Ewald Marz., Bork Th., Jung D.

Eingewechselt:

Leiß, A., Hammann Heinz

Torschütze:

Jung D.

Kreisliga B Groß-Gerau

SKG Walldorf - FC Gustavsb.	5:1
SC Astheim - TSV Wolfsk. II	3:1
RW Walld. II - VfR Rüsselsh.	3:5
TSV Goddelau - Bauschheim	0:0
SV Kl.-Gerau - Wallerstädten	2:4
SF Bischofsh. - TV Crumstadt	0:0
SV Nauheim - VfB Ginsheim	4:0
SG Dornheim - SKV Mörf. II	0:3
1. SKV Mörf. II	20 14 6 0 45:13 34:6
2. SV Nauheim	20 15 1 4 64:39 31:9
3. VfR Rüsselsh.	20 12 6 2 55:28 30:10
4. TSV Wolfsk. II	20 9 7 4 40:31 25:15
5. Wallerstädten	20 11 2 7 49:31 24:16
6. RW Walld. II	20 9 5 6 50:31 23:17
7. FC Gustavsb.	20 6 6 8 29:44 18:22
8. TV Crumstadt	20 6 5 9 21:24 17:23
9. SF Bischofsh.	20 5 7 8 24:33 17:23
10. SC Astheim	20 7 3 10 26:3e 17:23
11. TSV Goddelau	20 5 6 9 22:32 16:24
12. SV Kl.-Gerau	20 5 6 9 27:45 16:24
13. VfB Ginsheim	20 6 3 11 24:37 15:25
14. Bauschheim	20 4 7 9 23:38 15:25
15. SKG Walldorf	20 3 5 12 28:44 11:29
16. SG Dornheim	20 4 3 13 19:37 11:29

21. Spiel

5/03.89

TSV Wolfkehlen - RW Walldorf 3:0

Mitspielung:

Grimm A.

Dietz A., Leiß A., Schäfer Ew., Jöör J.  
Hamann R., Schaffner Fr., Turnsek J.,  
Bork Th., Jung D., Ewald Mart.

Eingewechselt: Schäfer Kl., El-Maddadi A.,

Torschützen: Bork Th., Schaffner Fr.,  
Turnsek J.

### Kreisliga B Groß-Gerau

TSV Wolfk. II - RW Walld. II	3:0
FC Gustavsb. - SC Astheim	1:1
VfB Ginsheim - SKG Walldorf	ausgef.
TV Crumstadt - SV Nauheim	0:4
SKV Mörf. II - SF Bischofsh.	1:0
Wallerstädten - SG Dornheim	ausgef.
Bauschheim - SV Kl.-Gerau	3:1
VfR Rüsselsh. - TSV Goddelau	1:1
1. SKV Mörf. II	21 15 6 0 46:13 36:6
2. SV Nauheim	21 16 1 4 68:39 33:9
3. VfR Rüsselsh.	21 12 7 2 56:29 31:11
4. TSV Wolfk. II	21 10 7 4 43:31 27:15
5. Wallerstädten	20 11 2 7 49:31 24:16
6. RW Walld. II	21 9 5 7 50:34 23:19
7. FC Gustavsb.	21 6 7 8 30:45 19:23
8. SC Astheim	21 7 4 10 27:40 18:24
9. TV Crumstadt	21 6 5 10 21:28 17:25
10. SF Bischofsh.	21 5 7 9 24:34 17:25
11. TSV Goddelau	21 5 7 9 23:33 17:25
12. Bauschheim	21 5 7 9 26:39 17:25
13. SV Kl.-Gerau	21 5 6 10 28:48 16:26
14. VfB Ginsheim	20 6 3 11 24:37 15:25
15. SKG Walldorf	20 3 5 12 28:44 11:29
16. SG Dornheim	20 4 3 13 19:37 11:29

# SV 07 rückt dem Spitzenreiter auf den Pelz

**B-Liga: Nauheim siegt 6:1 gegen SF Bischofsheim — Der VfR wahrt seine Chancen**

(abi). Der Tabellenzweite in der Fußball-B-Liga Groß-Gerau, der SV Nauheim, rückte Spitzenreiter SKV Mörfelden II näher zu Leibe: Die Landesliga-Reserve der SKV gab in Wallerstädten einen Punkt ab, Nauheim erzielte gegen Bischofsheim einen Kantersieg. Der Dritte, VfR Rüsselsheim, wahrte mit dem Erfolg in Klein-Gerau seine Chancen, zumindest für das Relegationsspiel sind die Rasenspieler ein heißer Kandidat. Auch am 21. Spieltag gibt es kein gesichertes Mittelfeld, selbst Gustavsborg darf sich nicht ganz sicher fühlen.

## Einseitig

**SV Nauheim – SF Bischofsheim 6:1 (3:0).** In der einseitigen Begegnung hätte der Sieg des SV zweistellig ausfallen können. Bereits in der ersten Halbzeit vergaben die Gastgeber viele Chancen, lagen aber vorentscheidend mit 3:0 durch Treffer von Bierhals (10.), Wolf (22.) und Haber (24.) vorne. Nach einer halben Stunde erst gelangten die Sportfreunde das zweite Mal bis zum gegnerischen Strafraum, in der 40. Minute trugen sie ihren ersten gefährlichen Angriff vor – schossen aber vorbei.

Nachdem Nauheim in der 49. Minute nur die Latte traf, erhöhte Leyendecker zehn Minuten später auf 4:0. Auch die zweite gefährliche Aktion Bischofsheims brachte nichts ein, anders dagegen wieder der SV: Bierhals erzielte den fünften Treffer (70.), woraufhin Leyendecker einen Foulelfmeter zum 6:0 verwertete (73.). Heinrich Schmidt markierte vier Minuten vor Schluß den einzigen Treffer der Gäste.

Reserven: 3:1 (Fritz/2 und Pfeifer für Nauheim).

## Sieg mit zehn

**SV Klein-Gerau – VfR Rüsselsheim 1:4 (1:1).** Viele Torraumszenen, häufiges Scheitern und gute Paraden der beiden Torhüter Petri (Klein-Gerau) und Hildebrandt prägten die Partie. Schon in der zweiten Minute legte

Klein-Gerau durch Peter Kummer das 1:0 vor, mußte aber noch vor der Pause den Ausgleich von Meierhöfer (38.) hinnehmen. Frank Schuster vom VfR erhielt in der 41. Minute die rote Karte wegen Nachtretens.

Der Ausfall Schusters schien die Gäste aber kaum zu beeinflussen. Während Klein-Gerau den Erfolg in der zweiten Hälfte erzwingen wollte, aber erfolglos blieb, waren die Rüsselsheimer äußerst kontergefährlich und erzielten Tor um Tor: durch Mustafa Fachat – bester Mann der Gäste, der vom SV nicht gehalten werden konnte – (61.), Wolfgang Stiep (74.) und Georg Loos (83.).

Reserven: kampflös für Klein-Gerau.

## Arbeitssieg

**RW Walldorf II – FC Gustavsborg 1:0 (1:0).** Die Oberliga-Reserve erkämpfte sich einen verdienten Arbeitssieg. Gustavsborg hatte nur wenige Chancen, war äußerst defensiv eingestellt. Die Gastgeber hatten dagegen Mühe, das Leder im gegnerischen Gehäuse unterzubringen und vergaben vor allem nach der Pause gute Chancen. Den Siegtreffer erzielte Krause Mitte der ersten Halbzeit, als er einen Steilpaß aus 16 Metern unhaltbar verwertete.

Reserven: ausgefallen.

## Ausgeglichen

**SKG Wallerstädten – SKV Mörfelden II 0:0.** In der ersten Viertelstunde brachte der Spitzenreiter die Gastgeber noch arg in Verlegenheit, vergaß allerdings dabei, Tore zu schießen. Wallerstädten konnte nun die technischen Nachteile gut durch Kampfgeist und Engagement ausgleichen und die Partie relativ offen gestalten. Mörfelden hatte zwar weiterhin optische Vorteile, scheiterte aber wiederholt im Abschluß.

Reserven: kampflös für Mörfelden.

## Faires Derby

**TSV Goddelau – TSV Wolfskehlen II 2:1 (1:1).** Im auf Samstag vorgezogenen Ried-Derby profitierte Godde-

lau vom dezimierten Kader der Gäste, die wichtige Spieler für die erste Mannschaft abstellen mußten. Das schmälert jedoch nicht die Leistung und den verdienten Sieg der Platzherren in der von Ersatz-Schiedsrichter Urzo (Stockstadt) gut geleiteten, fairen Partie. Vor allem die Stürmer Schaffner und Sturm sorgten für Verwirrung in Wolfskehlers Abwehr – so in der 10. Minute, als Tomalla die Vorarbeit der beiden zum 1:0 nutzte.

Die Landesliga-Reserve stützte sich auf eine gute Abwehr mit dem überragenden Torwart Grimm, der vor allem bei Chancen von Kilp hervorragend reagierte. In der 33. Minute kam Wolfskehlen zum 1:1-Ausgleich, den Ewald aus kurzer Distanz erzielte, nachdem Goddelaus Torwart Witt nur abklatschen konnte.

Die Gastgeber, die zwischenzeitlich etwas nachlässig und zuwenig druckvoll agierten, kamen erst nach dem 2:1 wieder besser ins Spiel, das Heseding per Kopfball (70.) erzielte, doch zu weiteren Treffern reichte es nicht. Reserven 5:1 (Mehner/2, Höfle, Argentino, Kamenik).

## SCA fordert Elfmeter

**SC Astheim – VfB Ginsheim 0:0.** In der sehr hektischen Partie mit vielen versteckten Fouls war nach Meinung des SCA der Unparteiische der schwächste Mann auf dem Feld. Gleich in den Anfangsminuten sah sich Astheim benachteiligt, verlangte einen Foulelfmeter.

Bis zur 30. Minute hatte die Begegnung keine berausenden Szenen parat, doch dann kam eine starke Phase des Astheimers Maus: Er scheiterte jedoch ebenso wie sein Teamkamerad Werner Finger.

Kurz vor der Pause eine ähnliche Situation wie zu Beginn: Astheim reklamierte erneut Elfmeter, diesmal wegen Handspiel. In der zweiten Halbzeit wurden die Gäste stärker und hatten in der 76. Minute durch Elfers eine große Möglichkeit. SCA-Schlußmann Wolf parierte jedoch. Reserven: 3:0 (Jakubasch/2) und Durchmann).

24. Spiel

SG Dornheim - TSV Wolfkehlen 1:0

2/04.89

Aufstellung:

Crimm A.

Diets A., Leiß A., Schäfer Ew., Wroh M.

Hamann R., Schuchmann R., Turnsek J.

Ewald Mart., Jung D., Jung Worb.

Eingewechselt:

Mais, J. EL-Haddadi A.

### Kreisliga B Groß-Gerau

SV Kl.-Gerau - FC Gustavsb.	1:2
SG Dornheim - TSV Wolfsk. II	1:0
Wallerstädten - VfR Rüsselsh.	2:5
SKG Walldorf - SV Nauheim	2:4
SC Astheim - SF Bischofsh.	1:1
RW Walld. II - TV Crumstadt	1:2
TSV Goddelau - VfB Ginsheim	4:0
Bauschheim - SKV Mörf. II	2:3
1. SV Nauheim	24 19 1 4 82:43 39:9
2. SKV Mörf. II	24 16 7 1 50:19 39:9
3. VfR Rüsselsh.	24 15 7 2 66:32 37:11
4. RW Walld. II	24 11 5 8 54:37 27:21
5. TSV Wolfsk. II	24 10 7 7 45:36 27:21
6. Wallerstädten	24 11 3 10 52:42 25:23
7. TSV Goddelau	24 7 8 9 31:35 22:26
8. FC Gustavsb.	24 7 8 9 33:48 22:26
9. TV Crumstadt	24 8 5 11 25:32 21:27
10. Bauschheim	24 6 8 10 32:44 20:28
11. SC Astheim	24 7 6 11 28:42 20:28
12. SF Bischofsh.	24 5 8 11 26:42 18:30
13. SV Kl.-Gerau	24 6 6 12 32:55 18:30
14. SKG Walldorf	24 6 5 13 37:51 17:31
15. SG Dornheim	24 6 4 14 24:39 16:32
16. VfB Ginsheim	24 6 4 14 27:46 16:32

25. Spiel

9/04.89

TSV Wolfskehlen - Wallerstädten 1:1

Anstellung

A

Grimm H.

Dietz H., Leiß H., Schaffner R., Schäfer Ew.

Hammann R., Schuchmann R., Dörr J.

Turnsek J., Jung J., Ewald Maiz.

Eingewechselt: Jung Noib., Maier J.

Torschütze: Jung Noib.

### Kreisliga B Groß-Gerau

SF Bischofsh. - RW Walld. II	1:0
SV Nauheim - SC Astheim	2:0
SKV Mörf. II - SKG Walldorf	1:1
VfR Rüsselsh. - Bauschheim	0:0
TSV Wolfsk. II - Wallerstädten	1:1
FC Gustavsb. - SG Dornheim	0:3
VfB Ginsheim - SV Kl.-Gerau	3:1
TV Crumstadt - TSV Goddelau	0:0

1. SV Nauheim	25	20	1	4	84:43	41:9
2. SKV Mörf. II	25	16	8	1	51:20	40:10
3. VfR Rüsselsh.	25	15	8	2	66:32	38:12
4. TSV Wolfsk. II	25	10	8	7	46:38	28:22
5. RW Walld. II	25	11	5	9	54:38	27:23
6. Wallerstädten	25	11	4	10	53:43	26:24
7. TSV Goddelau	25	7	9	9	31:35	23:27
8. TV Crumstadt	25	8	6	11	25:32	22:28
9. FC Gustavsb.	25	7	8	10	33:51	22:28
10. Bauschheim	25	6	9	10	32:44	21:29
11. SF Bischofsh.	25	6	8	11	27:42	20:30
12. SC Astheim	25	7	6	12	28:44	20:30
13. SG Dornheim	25	7	4	14	27:39	18:32
14. SKG Walldorf	25	6	6	13	38:52	18:32
15. VfB Ginsheim	25	7	4	14	30:47	18:32
16. SV Kl.-Gerau	25	6	6	13	33:58	18:32

26. Spiel

16/04.29

SKR Bauschheim - TSV Wolfskehlen 0:2

Dufstellung:

Grimm P.

Dietz P., Leiß P., Schaffner R., Dörr J.  
Hamann R., Schuchmann R., Schäfer Ew.  
Turnsek J., Jung D., Maier J.

Eingewechselt:

:-

Torschützen:

Jung D.  
Turnsek J.

### Kreisliga B Groß-Gerau

Wallerstädten - FC Gustavsb.	5:3
Bauschheim - TSV Wolfsk. II	0:2
SC Astheim - SKG Walldorf	2:1
RW Walld. II - SV Nauheim	0:6
TSV Goddelau - SF Bischofsh.	0:0
SV Kl.-Gerau - TV Crumstadt	1:1
SG Dornheim - VfB Ginsheim	1:0
VfR Rüsselsh. - SKV Mörf. II	1:1

1. SV Nauheim	26	21	1	4	90:43	43:9
2. SKV Mörf. II	26	16	9	1	52:21	41:11
3. VfR Rüsselsh.	26	15	9	2	67:33	39:13
4. TSV Wolfsk. II	26	11	8	7	48:38	30:22
5. Wallerstädten	26	12	4	10	58:46	28:24
6. RW Walld. II	26	11	5	10	54:44	27:25
7. TSV Goddelau	26	7	10	9	31:35	24:28
8. TV Crumstadt	26	8	7	11	26:33	23:29
9. SC Astheim	26	8	6	12	30:45	22:30
10. FC Gustavsb.	26	7	8	11	36:56	22:30
11. Bauschheim	26	6	9	11	32:46	21:31
12. SF Bischofsh.	26	6	9	11	27:42	21:31
13. SG Dornheim	26	8	4	14	28:39	20:32
14. SV Kl.-Gerau	26	6	7	13	34:59	19:33
15. SKG Walldorf	26	6	6	14	39:54	18:34
16. VfB Ginsheim	26	7	4	15	30:48	18:34

27. Spiel

TSV Wolfkehlen - VfR Rüsselsh. 0:3

23.04.89

Aufstellung:

Grimm P.

Drex P., Leipz P., Schaffner R., Schäfer Ew.

Dörs J., Hamann R., Schuchmann R.,

Meier J., Jung D., Turnsek J.

Eingewechselt:

Jung Norb.,

Ewald Marz.

### Kreisliga B Groß-Gerau

SKG Walldorf - RW Walld. II	2:1
SKV Mörf. II - SC Astheim	2:1
TSV Wolfsk. II - VfR Rüsselsh.	0:3
FC Gustavsb. - Bauschheim	0:1
VfB Ginsheim - Wallerstädten	2:1
TV Crumstadt - SG Dornheim	2:1
SF Bischofsh. - SV Kl.-Gerau	0:1
SV Nauheim - TSV Goddelau	0:1
1. SV Nauheim	27 21 1 5 90:44 43:11
2. SKV Mörf. II	27 17 9 1 54:22 43:11
3. VfR Rüsselsh.	27 16 9 2 70:33 41:13
4. TSV Wolfsk. II	27 11 8 8 48:41 30:24
5. Wallerstädten	27 12 4 11 59:48 28:26
6. RW Walld. II	27 11 5 11 55:46 27:27
7. TSV Goddelau	27 8 10 9 32:35 26:28
8. TV Crumstadt	27 9 7 11 28:34 25:29
9. Bauschheim	27 7 9 11 33:46 23:31
10. SC Astheim	27 8 6 13 31:47 22:32
11. FC Gustavsb.	27 7 8 12 36:57 22:32
12. SF Bischofsh.	27 6 9 12 27:43 21:33
13. SV Kl.-Gerau	27 7 7 13 35:59 21:33
14. SG Dornheim	27 8 4 15 29:41 20:34
15. SKG Walldorf	27 7 6 14 41:55 20:34
16. VfB Ginsheim	27 8 4 15 32:49 20:34

## TSV Woepfchen - SKV Mörfelden 2:3

Anstellung:

Grimm A.

Dietz A., Schäfer Ew., Schaffner R., Dörr J.

Turnsch J., Schuchmann R., Hammann R.,

Maier J., Jung D., Jung Norb.

Eingewechselt:

Leipz A., Ewald Mart.

Torschützen:

Ewald Mart.

Jung Norb.

## Kreisliga B Groß-Gerau

FC Gustavsb. - TSV Wolfsk. II	ausgef.
VfB Ginsheim - VfR Rüsselsh.	0:0
TV Crumstadt - Bauschheim	1:1
SF Bischofsh. - Wallerstädten	0:4
SV Nauheim - SG Dornheim	4:2
SKG Walldorf - SV Kl.-Gerau	2:1
SC Astheim - TSV Goddelau	1:0
RW Walld. II - SKV Mörf. II	1:4

1. SKV Mörf. II	29	19	9	1	61:25	47:11
2. SV Nauheim	29	22	1	6	95:48	45:13
3. VfR Rüsselsh.	29	16	11	2	71:34	43:15
4. Wallerstädten	29	14	4	11	67:48	32:26
5. TSV Wolfsk. II	28	11	8	9	50:44	30:26
6. RW Walld. II	29	11	5	13	58:56	27:31
7. TSV Goddelau	29	8	10	11	33:38	26:32
8. TV Crumstadt	29	9	8	12	29:39	26:32
9. SC Astheim	29	10	6	13	38:49	26:32
10. Bauschheim	29	7	11	11	35:48	25:33
11. SKG Walldorf	29	9	6	14	45:57	24:34
12. FC Gustavsb.	28	7	9	12	37:58	23:33
13. SV Kl.-Gerau	29	8	7	14	38:62	23:35
14. SG Dornheim	29	9	4	16	36:45	22:36
15. VfB Ginsheim	29	8	6	15	33:50	22:36
16. SF Bischofsh.	29	6	9	14	27:52	21:37

## Kreisliga B Groß-Gerau

VfR Rüsselsh. - FC Gustavsb.	1:1
RW Walld. II - SC Astheim	2:6
TSV Goddelau - SKG Walldorf	1:2
SV Kl.-Gerau - SV Nauheim	2:1
SG Dornheim - SF Bischofsh.	5:0
Wallerstädten - TV Crumstadt	4:0
Bauschheim - VfB Ginsheim	1:1
TSV Wolfsk. II - SKV Mörf. II	2:3

1. SKV Mörf. II	28	18	9	1	57:24	45:11
2. SV Nauheim	28	21	1	6	91:46	43:13
3. VfR Rüsselsh.	28	16	10	2	71:34	42:14
4. Wallerstädten	28	13	4	11	63:48	30:26
5. TSV Wolfsk. II	28	11	8	9	50:44	30:26
6. RW Walld. II	28	11	5	12	57:52	27:29
7. TSV Goddelau	28	8	10	10	33:37	26:30
8. TV Crumstadt	28	9	7	12	28:38	25:31
9. SC Astheim	28	9	6	13	37:49	24:32
10. Bauschheim	28	7	10	11	34:47	24:32
11. FC Gustavsb.	28	7	9	12	37:58	23:33
12. SV Kl.-Gerau	28	8	7	13	37:60	23:33
13. SG Dornheim	28	9	4	15	34:41	22:34
14. SKG Walldorf	28	8	6	14	43:56	22:34
15. VfB Ginsheim	28	8	5	15	33:50	21:35
16. SF Bischofsh.	28	6	9	13	27:48	21:35

30. Spiel

29/05.89

Tsv Wolfskehlen - VfB Ginsheim 0:1

Aufstellung:

Grimm A.

Kroh M., Schäfer Ew., Jörs J., Dietz A.,  
Wacker HD., Schuhmann R., Knorr R.,  
Tunnsch J., Jung J., Maier J.

Eingewechselt:

Leiß A., Hammann R.

### Kreisliga B Groß-Gerau

SKV Mörf. II - FC Gustavsb.	3:0					
TSV Goddelau - RW Walld. II	3:0					
SV Kl.-Gerau - SC Astheim	4:3					
SG Dornheim - SKG Walldorf	3:2					
Wallerstädten - SV Nauheim	1:2					
Bauschheim - SF Bischofsh.	0:1					
VfR Rüsselsh. - TV Crumstadt	2:2					
<b>TSV Wolfsk. II - VfB Ginsheim</b>	<b>0:1</b>					
1. SKV Mörf. II	30	20	9	1	64:25	49:11
2. SV Nauheim	30	23	1	6	97:49	47:13
3. VfR Rüsselsh.	30	16	12	2	73:36	44:16
4. Wallerstädten	30	14	4	12	68:50	32:28
<b>5. TSV Wolfsk. II</b>	<b>30</b>	<b>12</b>	<b>8</b>	<b>10</b>	<b>51:45</b>	<b>32:28</b>
6. TSV Goddelau	30	9	10	11	36:28	28:32
7. RW Walld. II	30	11	5	14	58:59	27:33
8. TV Crumstadt	30	9	9	12	31:41	27:33
9. SC Astheim	30	10	6	14	41:53	26:34
10. Bauschheim	30	7	11	12	35:49	25:35
11. SV Kl.-Gerau	30	9	7	14	42:65	25:35
12. SG Dornheim	30	10	4	16	39:47	24:36
13. SKG Walldorf	30	9	6	15	47:60	24:36
14. VfB Ginsheim	30	9	6	15	34:50	24:36
15. SF Bischofsh.	30	7	9	14	28:52	23:37
16. FC Gustavsb.	30	7	9	14	37:62	23:37

TSV Wolfskehlen

- Abteilung -

Rückblick auf die Saison 1988/89 der II. Mannschaft  
in der B-Liga Groß-Gerau

Mit recht unterschiedlichen Leistungen wartete die II. Mannschaft in ihrem ersten Spieljahr in der B-Liga Groß-Gerau auf, kann aber letztlich insgesamt mit ihrem Abschneiden als Neuling zufrieden sein. Die Formschwankungen vor allem in der Rückrunde sind in erster Linie darin zu suchen, daß auf Grund großer verletzungsbedingter Personalsorgen in der ersten Mannschaft für die Reserve sehr wichtige Spieler wie Frank Schaffner, Heinz Hammann und Robert Schäffer in den Landesligadader aufrückten, Clemens Hammann lediglich in der Anfangsphase zur II. Mannschaft gehörte, Christoph Leiß wegen Verletzung lange ausfiel und Klaus Schäfer eine achtwöchige Sperre absitzen mußte. So entwickelten sich dann auch zwei verschiedene Halbserien. In der Vorrunde mußten die Schützlinge von Horst Arndt lediglich zwei Niederlagen bei der Reserve von Rot-Weiß Walldorf und in Wallerstädten hinnehmen und verbuchte 20:10 Punkte und gehörte zu den Aspiranten um den Aufstieg in die Kreisliga A. In der Rückrunde zeigte dann die Leistungsskala einen gewaltigen Abwärtstrend und brachte es letztlich nur auf 12:18 Zähler, wobei in den letzten neun Begegnungen lediglich 5:13 Punkte verbucht werden konnten. Trotzdem bewegte sich die zweite Mannschaft stets im oberen *Tabellendrittel*, belegte an 21 Spieltagen den vierten *Tabellenplatz* und schloß die Saison als Neuling mit 32:28 Punkten und 51:44 Toren punktgleich mit dem *Tabellen*-vierten *SKG* Wallerstädten auf den fünften Rang ab, was durchaus als Erfolg gewertet werden kann.

Wie groß die Personalprobleme waren beweist allein die Tatsache, daß während der gesamten Saison nicht weniger als 32 Spieler in der II. Mannschaft eingesetzt waren.

Jung Dieter 26; Dietz Andreas 25; Turnsek Jens 24;  
Hammann Ralf 24; Grimm Alexander 23; Schäfer Klaus 22;  
Dörr Jochen 22; Maier Jürgen 21; Schaffner Frank 19;  
Schäfer Ewald 16; Ewald Martin 16; Hammann Heinz 16;  
Schäffer Robert 12; Leiß Andreas 12; Hammann Clemens 11;  
Jung Norbert 11; Leiß Christoph 10; Thuleweit Werner 10;  
Kroft Markus 10; Büber Heiko 7; Schuchmann Rolf 7;  
Bork, Thomas 6; Knorr Rüdiger 6; Schaffner Ralf 5;  
Ewald Volker 4; Mertens Ralf 4; El-Haddadi Ahmet 4;  
Wacker Hans-Dieter 3; Schäfer Reiner 3; Kissel Thomas 2;  
Günther Jürgen 1; Cezanne Erich 1;

Torschützenkönig wurde einmal mehr Dieter Jung mit 18 Treffern.  
Die 51 Tore teilten sich:

Jung Dieter 18; Schaffner Frank 6; Hammann Clemens 4; Ewald  
Martin 4; Hammann Heinz 3; Turnsek Jens 3; Bork Thomas 2;  
Ewald Volker 2; Schäfer Klaus 2; Jung Norbert 2; Wacker  
Hans-Dieter 2; Knorr Rüdiger 1; Maier Jürgen 1.

Für Reiner Schäfer in Mörfelden, Jochen Dörr in Nauheim  
und Klaus Schäfer im Heimspiel gegen Klein-Gerau mußten  
insgesamt 3 rote Karten verbucht werden.

1. Spiel gegen FC Leeheim 1:1

Aufstellung:

Sturm V.  
 Schaffner M., Schäffer R., Kaniak Th., Ewald Kl.  
 Czanne E., Schmidt R., Sobotta M.  
 Jehr M., Günther J., Ewald Martin

Eingew.: Larisch M., Eyring M.,

Tor: Ewald M.

2. Spiel gegen SVS Griesheim 3:2

Aufstellung:

Eyring, M.  
 Schaffner M., Schmidt R., Schäfer Ew., Ewald Kl.  
 Schäfer Kl., Czanne E., Kaniak Th.  
 Larisch M., Günther J., Jehr Matth.

Eingew.: Helfmann HP.

Tore: Schäfer Kl. 2x  
 Günther, J. 1x

3. Spiel gegen TuS Griesheim 2:1

Aufstellung:

Eyring, M.  
 Schaffner M., Schmidt R., Schäfer Ew., Ewald Kl.  
 Kaniak Th., Ewald Kl., Schäfer Kl.  
 Larisch M., Günther J., Jehr Matth.

Eingewechselt: Ewald Mart., Helfmann HP.

Tore: Jehr Matth. 2x

1. Turniersieger

Freundschaftsspiel am 3.08.88

SVS Griesheim - TSV Wolfsehlen 2:2

Aufstellung:

Büßer H.

Schaffner M., Schmidt R., Thulewaß W., Ewald U.,  
Ewald Th., Sobotta M., Schäfer U.,  
Larisch M., Günther J., Fehs Matth.

Eingewechselt: Hoffmann HP

Torschützen: Fehs M.  
Schäfer U.

Freundschaftsspiel am 7.08.88

FC Alsbach - TSV Wolfsehlen 3:2

Aufstellung:

Büßer H.

Hoffmann HP., Schmidt R., Kaniak Th., Ewald U.  
Ewald Th., Hammann Th., Larisch M.  
Uthmann Gg., Schaffner Mich., Schäfer Mich.

Eingewechselt: Leiß Marz.

Torschütze: Uthmann Gg. 2x

1.	Ginsheim	8:3	2:0
2.	ZW Walldorf	4:1	2:0
3.	Hörsfelden	4:1	2:0
4.	Hoeflechen	2:0	2:0
5.	SW Walldorf	3:2	2:0
6.	Bauschheim	2:2	1:1
7.	Nauheim	2:2	1:1
8.	Crumstadt	0:2	0:2
9.	Wallerstädten	2:3	0:2
10.	Kl.-Gerau	1:4	0:2
11.	Goddelen	1:4	0:2
12.	Gustavsburg	3:8	0:2
13.	Astheim	0:0	0:0
14.	Dornheim	0:0	0:0
15.	VfR Rinschh.		
16.	Bischofsheim		

**Kreisliga B Groß-Gerau**

FC Gustavsburg - VfB Ginsheim	5:4
TSV Wolfsk. II - TV Crumstadt	2:0
Bauschheim - SV Nauheim	2:2
Wallerstädten - SKG Walldorf	3:3
SG Dornheim - FC Astheim	0:0
SV Kl.-Gerau - RW Walld. II	1:4
SKV Mörf. II - TSV Goddelau	4:1

Freundschaftsspiel am 10.08.88

TSV Wolfkehlen - TuS Griesheim 4:4

Aufstellung:

Züßer H.

Schaffner M., Schmidt R., Kaniak Th., Ewald U.

Uthmann G., Larisch M., Sobotta M.

Roth R., Pehr Matt., Hammann Heinz

Eingewechselt:

Schäfer Gerald

Helfmann HP.

Torschützen:

Hammann Heinz 2x

Pehr Matt.

Larisch M.

Saison 88/89

1. Spiel

13/09.88

TSV Wolfkehlen - TV Cirmstadt 2:0

Aufstellung:

Storm Vo.

Schaffner M., Larisch M., Kaniak Th., Ewald U.

Uthmann G., Schmidt R., Sobotta M.

Ewald R., Hammann Heinz, Leijß P.

Eingewechselt:

Roth R., Schäfer Mich.

Torschützen:

Sobotta M.

Schmidt R.

Stand: 

	PK.	To.
	2:0	2:0

Nauheim	- VFR Rüsselsk.	1:0
RW Walldorf	- Dornheim	ausgef.
Pstheim	- Wallerstädten	1:1
SKL Walldorf	- Bausenheim	0:7
Bischofsk.	- Wolfkehlen	-
Ginsheim	- Mörfelden	4:3
Goddolan	- Kl.-herau	2:2
Crumstadt	- Gustavsbg.	2:4

Wolfkehlen	- Nauheim	0:2
Bausenheim	- Pstheim	2:2
Gustavsbg.	- Bischofsheim	3:0
Rüsselsk.	- SKL Walldorf	1:0
Wallerstädten	- RW Walldorf	1:6
Ginsheim	- Crumstadt	4:1
Dornheim	- Goddolan	ausgef.
Mörfelden	- Kl.-herau	4:1

Pstheim	- VFR Rüsselsk.	ausgef.
RW Walldorf	- Bausenheim	0:2
Bischofsheim	- Ginsheim	1:2
Crumstadt	- Mörfelden	f. Mörf.
Nauheim	- Gustavsbg.	3:1
SKL Walldorf	- Wolfkehlen	1:1
Goddolan	- Wallerstädten	1:1
Kl.-herau	- Dornheim	2:2

2. Spiel

21.08.88

SF Bischofsheim - TSV Wolfsehlen (ausgef.)

Weitung: 0:0 To. 2:0 Pk P. Wo.

Stand: To. 2:0 Pk. 4:0

3. Spiel

28.08.88

TSV Wolfsehlen - SV Nauheim 0:2

Anstellung:

Züßer H.

Schaffner M., Schmidt R., Kaniak Th., Ewald Kl.

Cezanne E., Sobotta M., Ewald Mart.

Pehr Matth., Bork Th., Günther J.

Eingewechselt: Schäfer Gosh.

Roth R.

Stand: To. 3:2 Pk. 4:2

4. Spiel

4/09.88

SKA Waldorf - TSV Wolfsehlen 1:1

Anstellung:

Eyring M.

Schaffner Mi., Kaniak Th., Schäfer Ew., Leijß R.

Cezanne E., Sobotta M., Schmidt R.

Hammann R., Günther J., Ewald Mart.

Eingewechselt: Pehr Matth., Ewald Kl.

Torschütze: Günther J.

Stand: To. 3:3 Pk. 5:3

Mörfelden	- Dornheim	2:2
Gustavsbg	- SKG Walldorf	3:5
Crumstadt	- Bischofsheim	6:2
Wallerstädten	- Kl.-Geran	2:4
Rüsselsk.	- RW Walldorf	1:2
Ginsheim	- Nauheim	-
Bauschheim	- Goddelau	1:1
Wolfsehlen	- Astheim	ausgef.

Nauheim	- Crumstadt	8:1
Bischofsk.	- Mörfelden	1:2
Goddelau	- Rüsselsheim	4:1
RW Walldorf	- Wolfsehlen	7:1
Dornheim	- Wallerstädten	1:0
SKG Walldorf	- Ginsheim	1:1
Klein-Geran	- Bauschheim	-
Astheim	- Gustavsburg	-

Rüss.	- Kl.-Geran	1:1
Mörfelden	- Wallerst.	2:3
Bischofsk.	- Nauheim	0:8
Wolfsk.	- Goddelau	1:2
Crumstadt	- SKG Walld.	0:5
Gustavsbg.	- RW Walld.	1:2
Ginsh.	- Astheim	0:1
Bauschh.	- Dornheim	-

5. Spiel

9/09.88

TSV Wolfskehlen - SC Artheim (ausgef.)

Wertung: 0:0 To. 2:0 Pk. f. TSV

Stand: To. 3:3 Pk. 7:3

6. Spiel

18.09.88

FCW Waldorf - TSV Wolfskehlen 7:1

Aufstellung:

Büßer H.

Ewald K.R., Schmidt R., Kaniak Th., Kroh M.

Cezanne E., Leiß R., Larisch M.

Sobotta M., Günther J., Schäfer Mich.

Eingewechselt: Roth R., EL-Haddadi F.

Torschütze: Schäfer Mich.

Stand: To. 4:10 Pk. 7:5

7. Spiel

25.09.88

TSV Wolfskehlen - TSV Goddelau 1:2

Aufstellung:

Eyring M.

Ewald K.R., Schmidt R., Leiß R., Kroh M.

Cezanne E., Schäfer Mich., Larisch M.

Sobotta Manfr., Kaniak Th., Roth R.

Eingewechselt: EL-Haddadi F., Schäfer Gerh.

Torschütze: Leiß R.

Stand: To. 5:12 Pk. 7:7

Nauheim	-	Mörfelden	2:1
Dornheim	-	Rüsselsh.	2:1
Astheim	-	Drumstadt	--
Wallerst.	-	Bauschheim	0:2
RW Walldorf	-	Ginsheim	5:0
SGK Walld.-		Bischofsh.	2:1
Goddelau	-	Gustavsbg.	2:1
Kl.-Gerau	-	Wolfskehlen	0:0

Mörfelden	-	Bauschh.	3:1
Nauheim	-	SKG Walld.	2:2
Rüsselh.	-	Wallerst.	--
Wolfskehlen	-	Dornheim	1:2
Crumstadt	-	RW Walld.	1:2
Bischofsh.	-	Astheim	0:4
Gustavsb.	-	Kl-Gerau	2:4
Ginsheim	-	Goddelau	0:0

8. Spiel

29.09.88

SV Kl.-Geran - TSV Wolfskehlen

Wertung: 0:0 To. 1:1 Pk.

Stand: To. 5:12 Pk. 8:8

9. Spiel

TSV Wolfskehlen - SG Dornheim 1:2

8/10.88

Aufstellung

Büßer H.

Schäfer Mich., Czanna E., Kaniak Th., Schmidt R.,

Schäferloch, Larisch M., Sobotta M.,

Günther J., Pehr M., Jung No.

Eingewechselt: Roth R., König H.

Torschütze: Sobotta M.

Stand: To. 6:14 Pk. 8:10

### Fußball

#### Kreisliga B Groß-Gerau, Reservemannschaften

1. SV Nauheim	9	7	2	0	31:9	16:2
2. SV RW Walldorf	9	8	0	1	29:8	16:2
3. SKG Bauschheim	9	4	4	1	20:9	12:6
4. SG Dornheim	9	4	4	1	9:6	12:6
5. SKV Mörfelden	9	5	1	3	21:15	11:7
6. SKG Walldorf	9	4	3	2	19:18	11:7
7. TSV Goddelau	9	3	5	1	13:11	11:7
8. SC Astheim	9	3	4	2	10:3	10:8
9. VfB Ginsheim	9	3	2	4	20:19	8:10
10. SV Klein-Gerau	9	2	4	3	16:20	8:10
11. TSV Wolfskehlen	9	3	2	4	6:14	8:10
12. VfR Rüsselsheim	9	1	4	4	5:10	6:12
13. SKG Wallerstädten	9	1	3	5	10:21	5:13
14. FC Gustavsburg	9	2	0	7	18:28	4:12
15. TV Crumstadt	9	1	1	7	11:27	3:15
16. Spfrd. Bischofsh.	9	1	1	7	6:26	3:15

Mörfelden	-	Rüsselsh.	3:1
Nauheim	-	RW Walld.	3:2
Wolfsk.	-	Bauschheim	1:1
SGK Walld.	-	Astheim	2:3
Ginsheim	-	Dornheim	--
Gustavsbg.	-	Wallerst.	0:0
Crumstadt	-	Kl.-Gerau	1:0
Bischofsh.	-	Goddelau	1:2

10. Spiel

SKR Wallerstädten - TSV Wolfsehlen 2:3

12/10.88

Aufstellung

Eyring M.

Leiß M., Cezanne E., Kaniak Th., Schmidt R.

Leiß R., Sobotta Manfred, Larisch M.

König R., Jung Norb., EL-Haddadi R.,

Eingewechselt: Ewald Ph., Roth R.

Torschützen: Sobotta M. 1x

Jung N. 2x

Stand: 

To.	PK.
9:16	10:10

11. Spiel

TSV Wolfsehlen - SKR Bauschheim 1:1

23/10.88

Aufstellung:

Reinhardt Hel.

Ewald Kl., Schäfer Ev., Kaniak Th., Schmidt R.,

Leiß R., Cezanne E., Günther J.,

Jehr Matth., Jung No., EL-Haddadi R.,

Eingewechselt: Roth R., Larisch M.

Torschütze: Ewald Kl.

Stand: 

To.	PK.
10:17	11:11

-Rüsselsheim	-	Wolfskehlen	1:3
Astheim	-	Mörfelden	3:0
Goddelau	-	Nauheim	--
RW Walldorf	-	SGK Walldorf	--
Wallerstädten-	-	Ginsheim	3:0
Kl.-Gerau	-	Bischofsh.	6:1
Dornheim	-	Crumstadt	10:0
Bauschheim	-	Gustavsbg.	--

Mörfelden	-	Wolfskehlen	1:3
Nauheim	-	Kl.-Gerau	1:2
Gustavsbg.	-	Rüsselsheim	3:3
Astheim	-	RW Walldorf	3:1
Crumstadt	-	Wallerst.	2:5
Ginsheim	-	Bauschheim	0:0
Bischofsheim	-	Dornheim	0:3
SKG Walldorf	-	Goddelau	6:2

12. Spiel

VfR-Rüsselsheim - TSV Woepfchen 1:3

30/10.88

Aufstellung:

Eyring M.

Leiß A., Kaniak Th., Schäfer Ew., Schmidt R.,

Cezanne E., Sobotta M., Ewald Kl.,

El-Haddadi A., Jung No., Günther J.

Eingewechselt:

Larisch M., Pehr M.,

Torschützen:

Jung No. 1 x

Günther J. 2 x

Stand: To. PK.  
13:18 13:11

13. Spiel

SKV Mörfelden - TSV Woepfchen 1:3

6/11.88

Aufstellung:

Eyring M.

Leiß A., Schmidt R., Kaniak Th., Ewald Kl.,

Cezanne E., Sobotta M., Larisch M.

El-Haddadi A., Jung No., Pehr Matth.

Eingewechselt:

König A.

Torschützen:

Cezanne E. 2 x

Jung N. 1 x

Stand: To. PK.  
16:19 15:11

SKV Mörfelden	-	RW Walldorf	1:2
Dornheim	-	Nauheim	8:0
Rüsselsheim	-	Ginsheim	0:4
Wolfskehlen	-	Gustavsbg.	4:1
Goddelau	-	Astheim	0:0
Wallerstädten	-	Bischofsheim	2:0
Bauschheim	-	Crumstadt	6:0
Klein-Gerau	-	SKG Walldorf	4:3

Gustavsburg	-	Mörfelden	4:0
Nauheim	-	Wallerst.	3:2
Crumstadt	-	Rüsselsheim	kampfl. F.Rüss.
Ginsheim	-	Wolfskehlen	0:0
Astheim	-	Klein-Gerau	1:1
RW Walldorf	-	Goddelau	--
Bischofsheim	-	Bauschheim	1:5
SKG Walldorf	-	Dornheim	3:1

#### Reserve-Mannschaften

1.	SV RW Walldorf II	15	12	1	2	44:14	25:5
2.	SKG Bauschheim	15	7	7	1	41:13	21:9
3.	SV Nauheim	15	9	3	3	45:30	21:9
4.	SG Dornheim	15	8	5	2	56:10	21:9
5.	SC Astheim	15	6	7	2	24:11	19:11
6.	TSV Wolfskehlen II	15	7	4	4	20:20	18:12
7.	SV Klein-Gerau	15	6	5	4	32:29	17:13
8.	SFG Walldorf	15	6	4	5	36:34	16:14
9.	SKV Mörfelden II	15	7	1	7	30:30	15:15
10.	TSV Goddelau	15	4	7	4	20:24	15:15
11.	VfB Ginsheim	15	4	5	6	26:25	13:17
12.	SFG Wallerstädten	15	4	3	8	24:30	11:19
13.	VfR Rüsselsheim	15	3	4	8	12:29	10:20
14.	FC Gustavsburg	15	3	3	9	29:42	9:21
15.	TV Crumstadt	15	2	2	11	16:50	6:24
16.	Sofrd. Bischofsheim	15	1	1	13	9:51	3:27

14. Spiel

Tsv Wolfkehlen - FC Gustavsburg 4:1

13/11.88

Aufstellung:

Grimm P.

Schmidt R., Cezanne E., Kaniak Th., El-Haddadi P.,

Schäfer Ew., Larisch M., Ewald Mart.,

Jung No., Pehr Matth., Günther J.,

Eingewechselt:

König P., Roth R.

Torschützen:

König P. 2x, Jung No. 1x,

Ewald Mart. 1x,

Stand: To. 20:20 GK. 17:11

15. Spiel

VfB Ginsheim - Tsv Wolfkehlen 0:0

16/11.88

Aufstellung:

Grimm P.

Schmidt R., Leiß P., Kaniak Th., El-Haddadi P.,

Larisch M., Roth R., Ewald Mart.,

Günther J., Pehr Matth., Ziebel Kl.

Eingewechselt: -

Stand: To. 20:20 GK. 18:12

Bischofsheim	-	Rüsselsheim	2:4
Goddelau	-	Mörfelden	1:7
Nauheim	-	Buschheim	2:1
Crumstadt	-	Wolfskehlen	2:2
RW Walldorf	-	Kl.-Gerau	2:1
SKG Walldorf	-	Wallerstädten	2:2
Astheim	-	Dornheim	0:2
Ginsheim	-	Gustavsbg.	0:2

Bauschheim	-	SKG Walldorf	-, -
Wolfskehlen	-	Bischofsheim	4:0
Klein-Gerau	-	Goddelau	3:4
Rüsselsheim	-	Nauheim	-, -
Wallerstädten	-	Astheim	2:2
Mörfelden	-	Ginsheim	-, -
Dornheim	-	RW Walldorf	-, -
Gustavsbg.	-	Crumstadt	4:1

16. Spiel

TV Crumstadt - TSV Wolpkirchen 2:2

20/11.88

Aufstellung:

Büßer H.

Schmidt R., Leiß A., Kaniak Th., EL-Haddadi A.

Cezanne E., Ewald Maier, König A.,

Pehr Matth., Jung No., Günther J.

Eingewechselt:

Larisch M., Biebel Kl.

Torschützen:

Jung No.

Günther J.

Stand:	To: 22:22	PK: 19:13
--------	--------------	--------------

17. Spiel

TSV Wolpkirchen - SF Bischofsheim 4:0

27/11.88

Aufstellung:

Eyring Maier.

Leiß Maier, Leiß A., Kaniak Th., Leiß Chr.,

Cezanne E., EL-Haddadi A., Roth R.,

Maier J., Pehr Matth., Günther J.

Eingewechselt:

Larisch Maier.

Torschützen:

EL-Haddadi A. 1x

Maier J. 1x

Pehr Matth. 2x

Stand:	To: 26:22	PK: 21:13
--------	--------------	--------------

Gustavsburg	-	Nauheim	4:2
Wolfskehlen	-	SKG Walldorf	2:2
Bauschheim	-	RW Walldorf	0:0
Mörfelden	-	Crumstadt	-, -
Wallerstädten	-	Goddelau	5:1
Ginsheim	-	Bischofsh.	0:0
Dornheim	-	Kl-Gerau	kampfl. f. Do

18. Spiel

SV Nauheim - TSV Wolfkrieken ausgef.

4/12.88

Heftung: 0:0 To. + 1:1 PK.

Stand:	To.	PK.
	26:22	22:14

19. Spiel

TSV Wolfkrieken - SUC Waldorf 2:2

11/12.88

Trupstellung:

Eysing M.

El-Haddadi R., Leiß R., Kaniak Th., Cezanne E.

Larisch M., Ewald Maier, Sobotta M.,

Maier J., Pehr Matth., Günther J.

Eingewechselt: Schäfer Mich.

Torschützen: Günther J.  
Kaniak Th.

Stand:	To.	PK.
	28:24	23:15

Freundschaftsspiel am 11.02.89

TSV Wolfkehlen - SVK Stockstadt 4:4

Aufstellung:

Storm Vo.

Schaffner Mich., Leiß M., Kaniak Th., Cezanne E.

El-Haddadi R., Larisch M., Luksch KH.

Gunkel R., Schmiele G., Schäfer Mich.

Eingewechselt: -

Torschützen: Schmiele G., 2x, Gunkel R.,  
Cezanne E.

---

Freundschaftsspiel am 19.02.89

TV Haploch - TSV Wolfkehlen 3:4

Aufstellung:

Büßer H.

Ewald Kl., Cezanne E., Kaniak Th., Schaffner Mich.

Sobotta M., Larisch M., Zorenc J.

Hammann Fr., Leiß R., Schäfer Mich.

Eingewechselt: Bork Th.,

Torschütze: Bork Th. 4x

SKG Walldorf	-	Gustavsbg.	8:3
RW Walldorf	-	Rüsselsh.	-, -
Nauheim	-	Ginsheim	1:2
Dornheim	-	Mörfelden	f. Do.
Bischofsheim	-	Crumstadt	2:0
Goddelau	-	Bauschh.	3:2
Kl.-Gerau	-	Wallerst.	2:1
Astheim	-	Wolfsk.	f. Wo.

Wallerstädtern	-	Mörfelden	f. Mö.
Klein-Gerau	-	Rüssehlsh.	f. KG
Nauheim	-	Bischofsh.	3:1
RW Walldorf	-	Gustavsbg.	ausgef
Goddelau	-	Wolfskehlen	5:1
Astheim	-	Ginsheim	3:0
SGK Walldorf	-	Crumstadt	6:0
Dornheim	-	Bauschh.	0:1

### III. Mannschaft

Die III. Mannschaft mußte mit dem letzten Aufgebot antreten und unterlag der Goddelauer Reserve mit 1:5 Toren. Den Ehrentreffer erzielt Frank Hammann.

#### Mannschaftsaufstellung:

Büßer Heiko, Ewald Klaus, Schaffner Michael, Leiß Martin, Kaniak Theo, Cezanne Erich, Larisch Martin, Zorenc Josef, Schmidt Ralf, Günther Jürgen, Pehr Mathias, Hammann Frank, Schäfer Michael.

20. Spiel

26/02.89

SC Astheim - TSV Wolfkehlen (ausgef.)

Wertung: 2:0 Pk. 0:0 To

Stand: To: 28:24 Pk. 25:15

---

21. Spiel

5/03.89

TSV Wolfkehlen - RW Wulldorf (ausgef.)

Wertung: 2:0 Pk. 0:0 To.

Stand: To: 28:24 Pk. 27:15

---

22. Spiel

11/03.89

TSV Roddelau - TSV Wolfkehlen 5:1

Aufstellung

Büßer H.

Ewald Kl., Leiß M., Kaniak Th., Schaffner M.

Ceranne E., Larisch M., Zorenc J., Schmidt R.,

Cünther J., Jehr Matth.

Eingewechselt:

Hammaun Fr., Schäfer Mi.

Torschütze:

Hammaun Fr.

Stand: To: 29:29 Pk. 27:17

23. Spiel

19.03.89

Tsv Wolfkehlen - SV Kl.-Geran 1:1

Aufstellung:

Büßer H.

Schaffner Mich., Leiß M., Kaniak Th., Ewald Kl.

Kroh M., Larisch M., Schäfer Mich.

Schmidt R., Günther J., Hammann Fr.

Eingewechselt:

Jehr Matth., Zorenc J.

Torschütze:

Jehr M.

Stand: 

To.	Gl.
30:30	28:18

24. Spiel

2/04.89

SG Dorheim - Tsv Wolfkehlen 1:1

Aufstellung:

Goth R.

Schaffner Mich., Schmidt R., Kaniak Th., Ewald Kl.,

Ewald Pl., Larisch M., Schäfer Mich.

Hammann Fr., Zorenc J., Günther J.

Eingewechselt:

Jehr Matth., Schäfer Mich.

Torschütze:

Ewald Pl.

Stand: 

To.	Gl.
31:31	29:19

25. Spiel

9.04.89

Tsv Wolpkehlen - SKG Wallerstädten 0:6

Aufstellung:

Züßer H.

Ewald W., Schmidt R., Kaniak Th., Schaffner Mich.

Schäfer Mich., EL-Haddadi R., Kroh M.,

Ewald Pl., Günther J., Zorcenc J.

Eingewechselt: Pehr Matth., Leiß Harz.

Stand: To. 31:37 GK. 29:21

26. Spiel

16/04.89

SKG Bauschheim - Tsv Wolpkehlen 2:1

Aufstellung:

Züßer H.

Ewald W., Schmidt R., Kaniak Th., Schaffner Mich.

Ewald Pl., Schäfer Mich., EL-Haddadi R.,

Kroh M., Hammann Fr., Zorcenc J.

Eingewechselt: Günther J., Larisch Harz.

Torschütze: Kaniak Th.

Stand: To. 32:39 GK. 29:23

27. Spiel

23/04.22

TSV Wollpfehlen - VfR Rüsselsheim 5:2

Aufstellung:

Büßer H.

Ewald Kl., Leiß M., Kaniak Th., Schäffer Mich.

Ewald Pl., Larisch Mat., El-Haddadi A.,

Hammann Fr., Günther J., Schäffer Mich.

Eingewechselt:

Kroh M.

Torschützen:

Kaniak Th. 2 x, Leiß M.,

Günther J., Kroh M.

Stand:	To. 37:41	PK. 31:23
--------	--------------	--------------

28. Spiel

23/04.22

TSV Wollpfehlen - SKV Mörfelden ausgef.

Heftung: 0:0 To. 2:0 PK.

Stand:	To. 37:41	PK. 33:23
--------	--------------	--------------

29. Spiel

9/05.89

FC Gustavsburg - TSV Wolpkehlen 4:0

Anstellung:

30. Spiel

29/05.89

TSV Wolpkehlen - VfB Ginsheim ausgef.

Heimung: 0:0 To. 1:1 Rk.

Stand: To. 37:45 Rk. 34:26

Fußball									
Abschlusstabelle, Kreisliga B, Reservemannschaften									
1. SKG Bauschh.	28	16	10	2	68:20	42:14			
2. SV RW Walldorf	28	17	5	6	73:23	39:17			
3. SG Dornheim	28	14	9	5	57:19	37:19			
4. SV 07 Nauheim	28	14	7	7	62:49	35:21			
5. SKG Walldorf	28	12	9	7	65:54	33:23			
6. SV Klein-Gerau	28	13	6	9	58:50	32:24			
7. FC Gustavsburg	28	11	5	12	62:62	27:29			
8. SKG Wallerst.	28	8	11	9	51:40	27:29			
9. SC Astheim	28	9	9	10	44:43	27:29			
10. TSV Goddelau	28	9	9	10	43:59	27:29			
11. TSV Wolfsk.	28	8	11	9	31:40	27:29			
12. VfB Ginsheim	28	8	10	10	33:36	26:30			
13. VfR Rüsselsch.	28	4	9	15	17:43	17:39			
14. TV Crumstadt	28	4	4	20	35:89	12:44			
15. Spfrd. Bisch.	28	2	3	23	16:95	7:49			

